5. ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE

WICHTIG
- Während der Installation, der Wartung und der Reinigung darf das Gerät nicht elektrisch versorgt werden.
- Das Gerät erst dann an die Stromversorgung anschließen, nachdem die Montage abgeschlossen und der Regulierkasten geschlossen wurden.
- Nach der Installation oder Wartung überprüfen, dass der Kasten fest am Heizkörper befestigt ist und sich nicht bewegen kann.

Das Gerät darf ausschließlich mit einer Spannung von 230 Vac versorgt werden. Die Farben berücksichtigen:

Braun	Phase
Blau oder Grau	Mittelleiter
Schwarz	Steuerdraht

Achtung:
Der Steuerdraht ist für die in Frankreich verkauften Heizkörper bestimmt.
Wird der schwarze „Steuerdraht" nicht verwendet, schreiben die Sicherheitsnormen vor, ihn zu isolieren und auf keinen Fall an die Erdung zu schließen.

Es besteht die Installationspflicht einer multipolaren Unterbrechungsvorrichtung. Der Trennabstand zwischen den Kontakten muss mindestens 3 mm betragen.

Es besteht die Pflicht, den Stromversorgungskreis des Geräts durch einen **hoch empfindlichen Anschluss zu schützen.**
Das Versorgungskabel muss unbedingt über eine Abzweigdose, die 25 cm über dem Boden angeordnet ist, und ohne den Einsatz eines elektrischen Steckers an die Versorgung geschlossen werden.

Keine Metallgegenstände in die Flanke des Heizkörpers mit dem elektrischen Regelsystem (rechte Seite) einfügen oder dies versuchen.
Ist das Versorgungskabel beschädigt, muss es von einem Fachelektriker ersetzt werden.

5.1. Hinweise für die Installation in Bädern

Die Installation muss den Normen und den geltenden Gesetzen des Anwenderlands konform erfolgen.
Der Heizkörper gehört der Klasse II an und verfügt über den elektrischen Schutzgrad IP24. In Badezimmer kann er in den Bereichen 2 und 3 (siehe Abbildung Nr. 1) installiert werden,
sofern die Bedienvorrichtung nicht aus der Dusche oder der Badewanne heraus erreicht werden kann.
Der Heizkörper muss nicht an die Erdung geschlossen werden.

Im Badezimmer muss die Stromleitung mit einem hoch empfindlichen Fehlerstromschutzschalter mit 30 mA geschützt werden.

Eine multipolare Unterbrechungsvorrichtung installieren. Der Trennabstand zwischen den Kontakten muss mindestens 3 mm betragen.

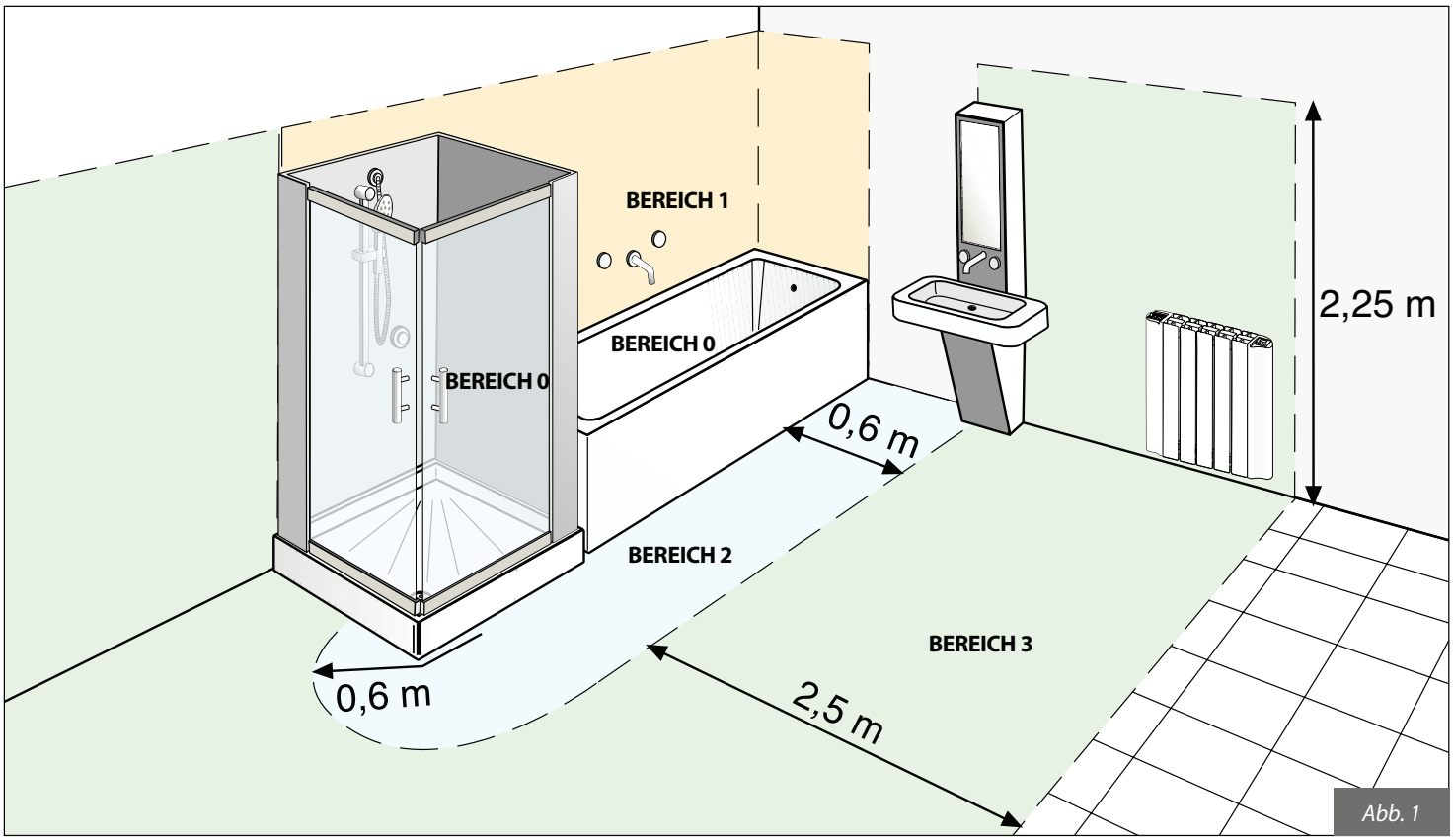
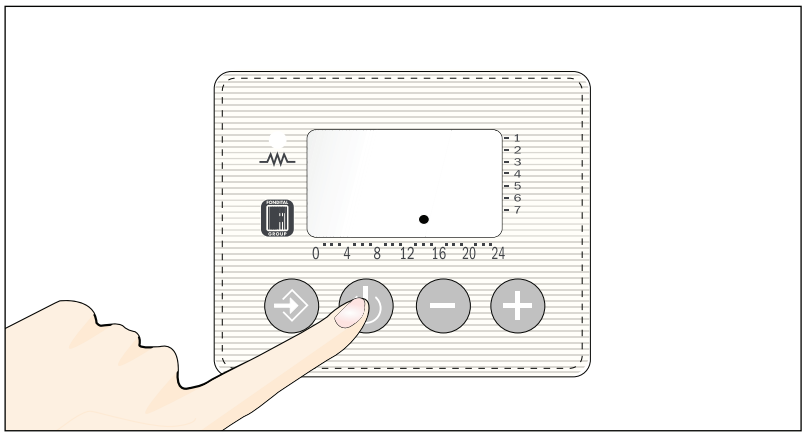


Abb. 1

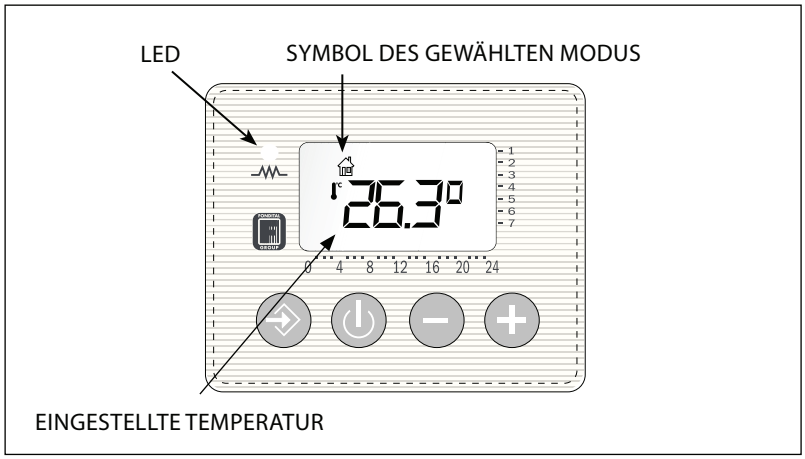
6. REGULIERUNG UND PROGRAMMIERUNG

6.1. Zündung:

Das Regelgerät verfügt über die vier abgebildeten Tasten. Befindet sich die Vorrichtung im Stand-by blinkt der schwarze Punkt am Display. Zum Einschalten des Geräts muss die On-/Off-Taste, wie in der nachstehenden Abbildung dargestellt, gedrückt werden:



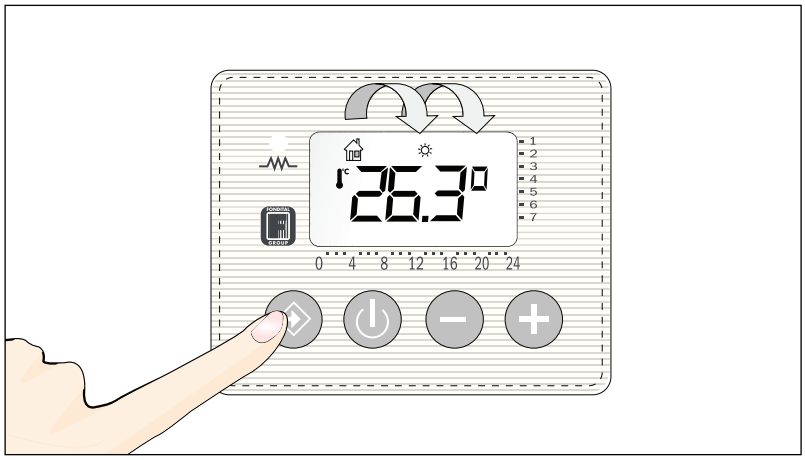
Der Heizkörper kann in den unterschiedlichen Betriebsweisen betrieben werden, die in der Tabelle auf Seite 25 zusammengefasst werden.
Bei auf Uhr-Modus geschaltetem Gerät wird am Display die Uhrzeit angezeigt, in den anderen Modi die eingestellte Temperatur. Ein kleines Symbol gibt den momentanen Modus an.



Am Bedienfeld ist eine LED vorhanden. Befindet sich das System in der Aufheizphase und entspricht die Raumtemperatur noch nicht dem gewünschten, vom Benutzer eingestellten Wert, leuchtet die LED ROT auf und wird dann GRÜN, wenn die Raumtemperatur den eingestellten Wert erreicht hat.

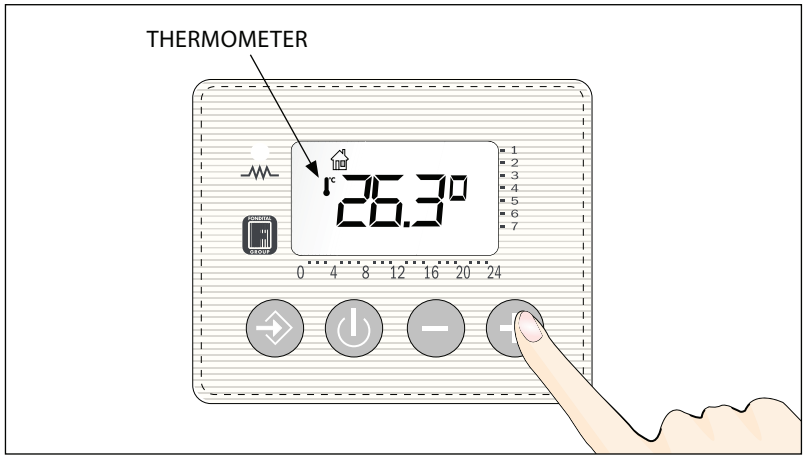
6.2. Änderung des eingestellten Modus:

Die „Modus"-Taste drücken, um den betreffenden Modus zu wählen:

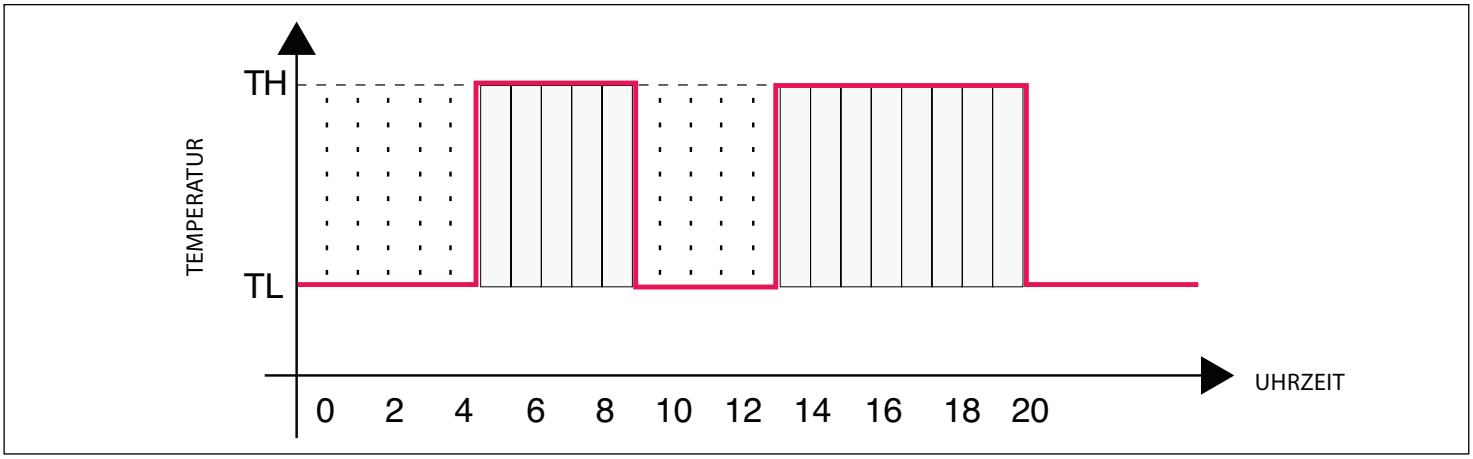


6.3. Einstellung der Temperatur TH, TL:

Es können zwei unterschiedliche Temperaturniveaus eingestellt werden: Die Raumtemperatur TH, die man im „Komfort"- oder, „fil-pilote"-Betrieb oder in der Programmierung aufrecht erhalten möchte; die reduzierte Nachttemperatur TL.
Diese beiden Temperaturniveaus können über die Plus- und Minus-Tasten eingestellt werden. Das am Display blinkende Symbol weist darauf hin, dass die Temperatur eingestellt wird.
TH kann im Betriebsmodus „Komfort" und TL im Betriebsmodus „Nachttemperatur" eingestellt werden.



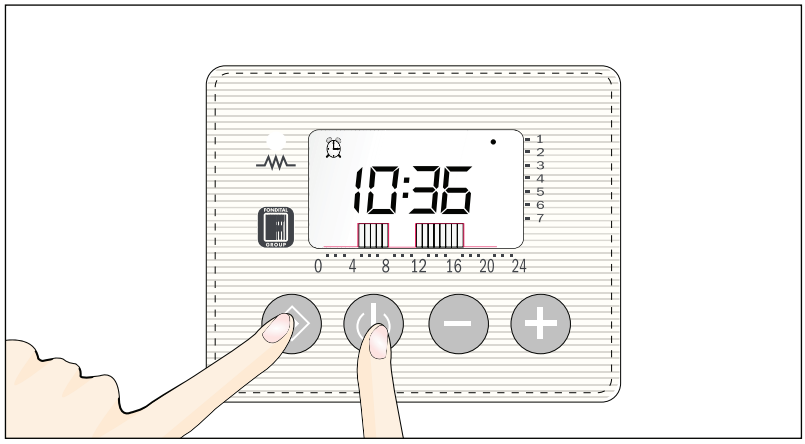
Die beiden Temperaturniveaus können auch im Programmiermodus verwendet werden:



TH betrifft die Raumtemperatur, die man in den gewählten Uhrzeiten erhalten möchte. TL hingegen ist die Temperatur (reduziert), die man außerhalb dieser gewählten Zeiten wünscht.

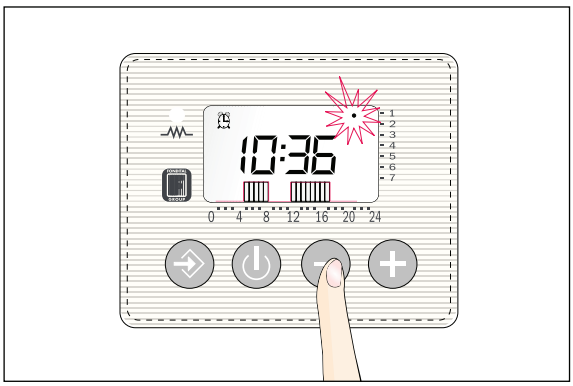
6.4. Einstellung der Zeiten und Wochenprogrammierung.

Die Stand-by- und Modus-Tasten circa drei Sekunden lang gleichzeitig drücken.

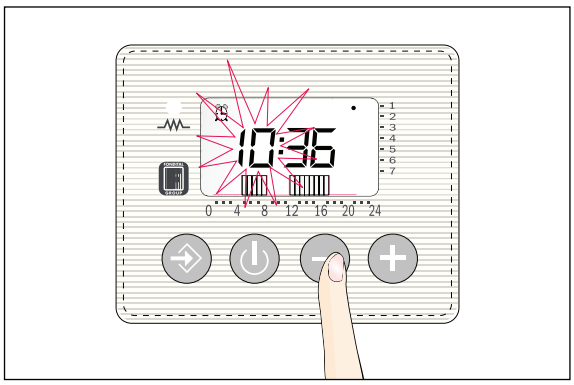


Dabei blinkt am Display neben den Tagen (1 ..7) ein Punkt. Der aktuelle Tag kann dabei über die Plus-/Minus-Tasten eingestellt werden. Die getroffene Wahl muss dann über die Modus-Taste bestätigt werden.
Die der Stundenangabe entsprechende Zahl blinkt. Die korrekte Stunde über die Plus-/Minus-Tasten eingeben. Die Wahl über die Modus-Taste bestätigen.
Die der Minutenangabe entsprechende Zahl blinkt. Die korrekten Minuten über die Plus-/Minus-Tasten eingeben. Die Wahl über die Modus-Taste bestätigen.

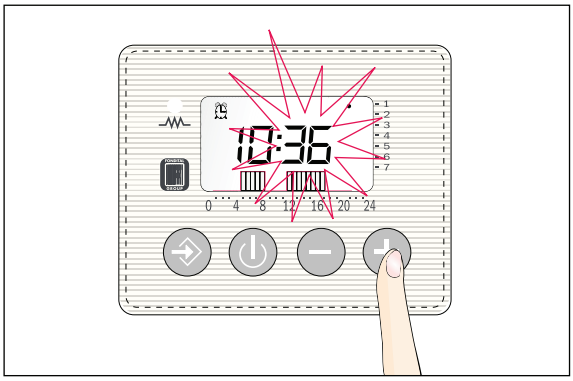
EINSTELLUNG DES TAGS



EINSTELLUNG DER STUNDE

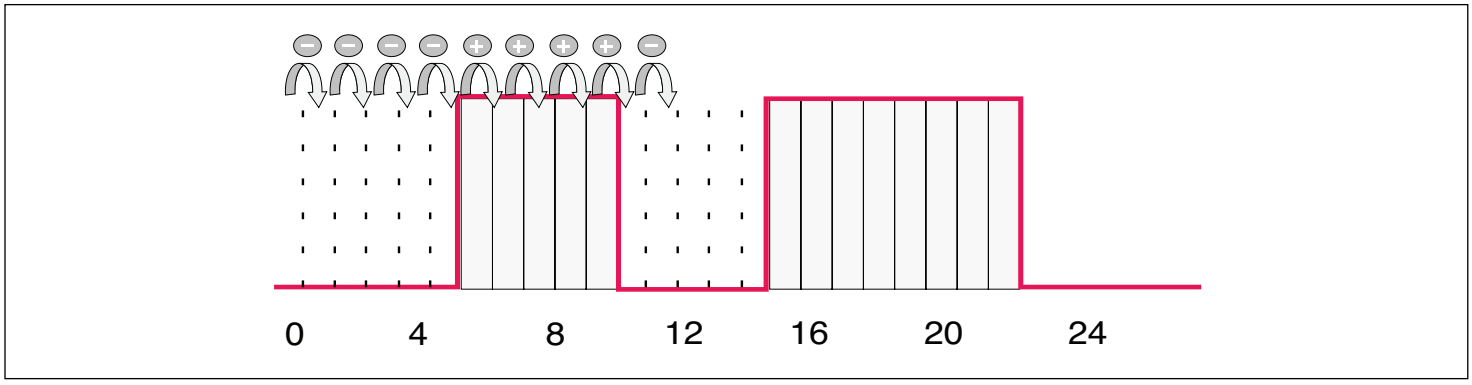


EINSTELLUNG DER MINUTEN



An diesem Punkt kann für jeden Wochentag ein Programm eingegeben werden. Das Vorhandensein eines Segments auf der Programmierleiste zwischen zwei Stunden (unten am Display) weist darauf hin, dass für diese Zeit das Temperaturniveau TH gewählt wurde. Ist kein Segment vorhanden, ist dies ein Hinweis darauf, dass der Heizkörper die Temperatur über diese Zeit auf dem Niveau TL hält.

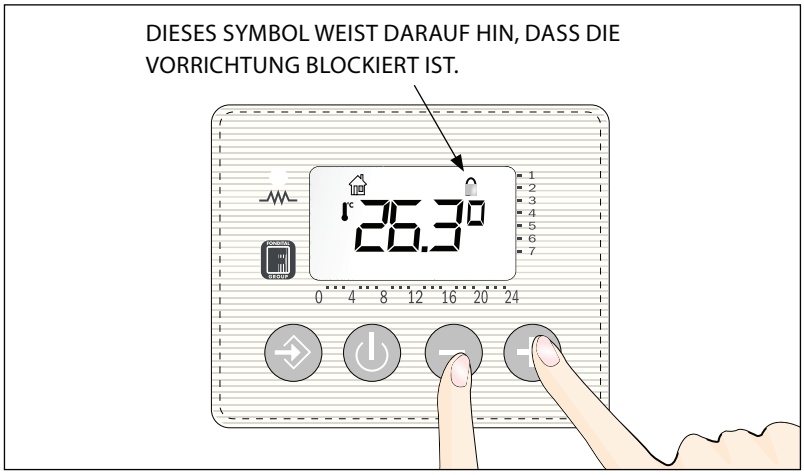
Beginnend beim Tag 1 die Uhrzeiten wählen, in denen die Temperatur TH beibehalten werden soll. Durch Drücken der Taste + wird das Segment am Display aktiviert und damit die TH, durch Drücken der Taste – wird die TH deaktiviert und die daraufhin eingestellte Temperatur wird damit TL entsprechen.



Die Wahl über die Modus-Taste bestätigen.
Für jeden weiteren Wochentag in der gleichen Weise (von 1 bis 7) verfahren.

6.5. Schutzsperre der Vorrichtung (child lock):

Die Vorrichtung kann gesperrt werden, um eine unsachgemäße oder unbeabsichtigte Anwendung zu vermeiden, z.B. zum Schutz vor einer Betätigung durch Kinder. Zum Aktivieren der Verriegelung die Plus-/Minus-Tasten circa 3 Sekunden lang gleichzeitig drücken, daraufhin wird die Tastatur blockiert.

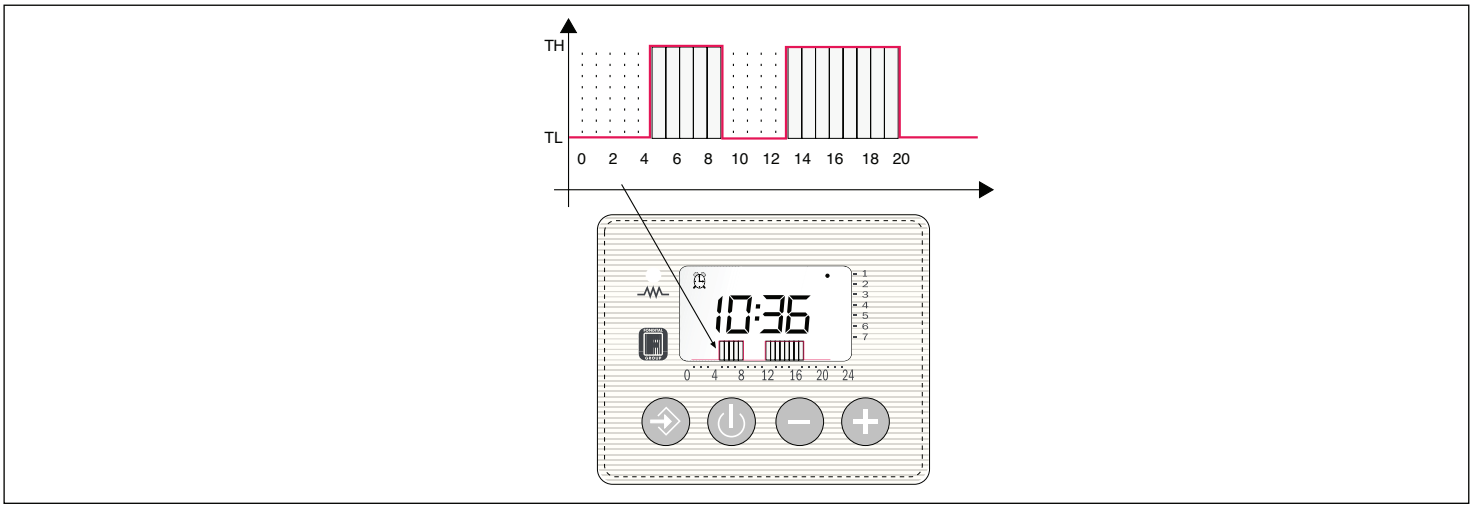


Zum Entsperren der Tastatur die Plus-/Minus-Tasten circa 3 Sekunden lang gleichzeitig drücken.

6.6. Beschreibung der Betriebsmodi:

6.6.1. Programmiermodus

In diesem Modus wird die Raumtemperatur, je nach den vom Benutzer programmierten Zeiten, auf dem Niveau TH oder TL gehalten.



6.6.2. Fil-Pilote-Modus (in Italien nicht zu verwenden).

Hierbei handelt es sich um den Modus, in dem der Heizkörper über eine Fernbedienung gesteuert werden kann.

1. Die Modus-Taste so lange drücken, bis am Display das Symbol erscheint.

2. Über die Tasten + und - die gewünschte Temperatur wählen. Der Betriebsmodus wird in diesem Fall über die Bedieneinheit des Fil-Pilote gewählt.

6.6.3. Komfort-Modus

Ist die normale Betriebsart des Heizkörpers für die Aufrechterhaltung der Raumtemperatur auf dem eingegebenen Wert.

1. Die Modus-Taste so lange drücken, bis am Display das Symbol erscheint.

2. Über die Tasten + und - die gewünschte Temperatur wählen.

6.6.4. Reduzierter Betriebsmodus ☽

Wird dieser Betriebsmodus gewählt, hält das Gerät den Raum auf der eingestellten TL Temperatur. Die Einstellung der gewünschten TL Temperatur erfolgt in der folgenden Weise:

1. Die Mode-Taste so lange drücken, bis die Beschreibung des Betriebsmodus sich in Position ☽ befindet.
2. Über die Tasten + und - die Temperatur des TL Niveaus wählen.

6.6.5. Frostschutz-Betriebsmodus ❄

Nach Wahl dieses Modus wird die Temperatur nicht unter 7 °C sinken.

6.6.6. Stand-by-Betriebsmodus ⏻

Der Heizkörper befindet sich im **Stand-by.**

Zusammenfassung der Betriebsmodi:

Modus	Beschreibung
	Programmierung Tages- und Wochenprogrammierung, die Stunde für Stunde zwei Temperaturniveaus (Komfort und Nacht) vorgibt. die vom Benutzer festgelegt wurden.
	Steuerdraht: Die Temperatur hängt von der Steuerung „Fil-Pilote" (in Italien nicht verwenden) ab.
	Stand-by: Der Heizkörper ist auf die Bedingung Stand-by ausgelegt.
	Komfort: Übertragung des „Komfort"-Zustands und der entsprechenden, im Raum aufrecht zu erhaltenden Temperatur.
	Nacht: Übertragung des „Nacht"-Zustands und der entsprechenden, im Raum aufrecht zu erhaltenden Temperatur.
	Frostschutz: Min. Sicherheitstemperatur: es wird ein festgesetzter Set-point mit einem 7 °C entsprechenden Wert übertragen.
	Tastensperre: Auf das Drücken der Tasten kommt es zu keinerlei Änderung der Funktion, die Tastatur ist nicht freigeschaltet.
Err S	Der Temperatursensor ist defekt.

7. REINIGUNG DES HEIZKÖRPERS

Trennen Sie zum Schutz ihrer Sicherheit vor jeder Reinigung die Stromversorgung.

Die Reinigungsarbeiten müssen an einem ausgeschalteten und kalten Heizkörper erfolgen.

Verwenden Sie für das Reinigen des Heizkörpers keine reibenden oder ätzenden Produkte. Verwenden Sie beispielsweise Seifenwasser und trocknen Sie den Heizkörper mit einem weichen Lappen ab.

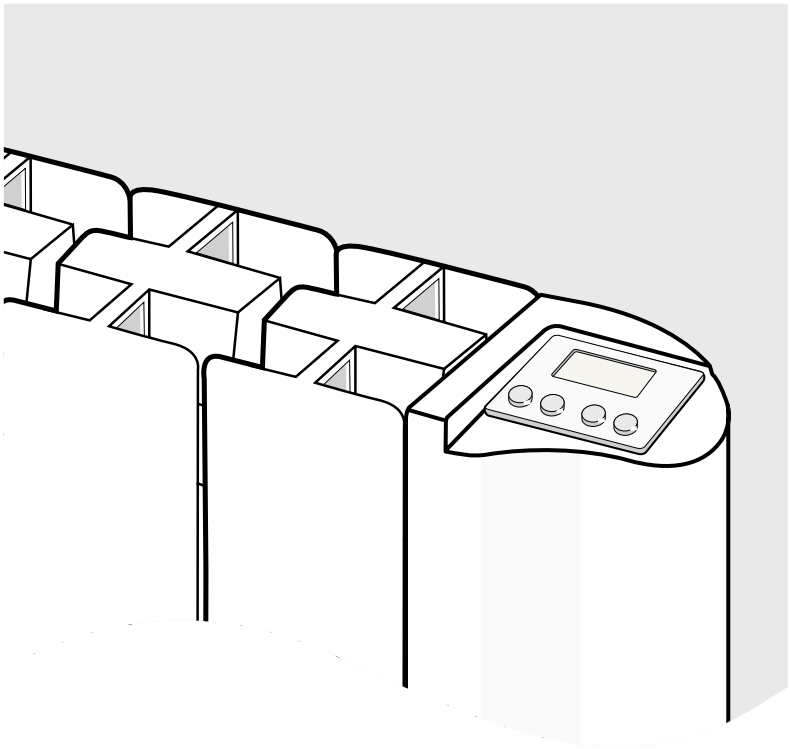
Zum Reinigen der Kunststoffteile, der Bedienungen und des Luftbefeuchters ausschließlich ein trockenes Tuch verwenden und den Kontakt mit chemischen Produkten oder Alkohol vermeiden.

BRAND NAME

NOVA FLORIDA

MANUALE DI INSTALLAZIONE E MANUTENZIONE
INSTALLATION AND MAINTENANCE MANUAL
INSTALLATIONS- UND INSTANDHALTUNGSANLEITUNG
MANUEL D'INSTALLATION ET ENTRETIEN

Simun FD_



Radiatori elettrici a fluido termovettore
Electrified aluminium radiator with heat transfer fluid
Elektroheizkörper mit Wärmeträgerflüssigkeit
Radiateurs électriques aluminium à fluide thermodynamique

IT - EN - DE - FR

IST 04 F 020 - 01

Gentile Cliente,

Ringraziandola per la preferenza da Lei espressa e prima di installare e/o utilizzare il prodotto La invitiamo a leggere con attenzione questo manuale riguardante il corretto modo d'installazione, impiego e manutenzione dell'apparecchio.

Le ricordiamo inoltre che il presente libretto deve accompagnare il radiatore nel caso di un suo trasferimento ad altra destinazione di installazione.

LA CONFEZIONE COMPRENDE :
Radiatore in alluminio completo di termostato a regolazione elettronica, kit composto da tre mensole e relativi tasselli di fissaggio, libretto istruzioni.

INDICE

1. CARATTERISTICHE ..... Pag. 3
2. DESCRIZIONE E SPECIFICHE TECNICHE DEL PRODOTTO ..... Pag. 3
3. AVVERTENZE ..... Pag. 4
4. INSTALLAZIONE DELL'APPARECCHIO ..... Pag. 4
5. COLLEGAMENTI ELETTRICI ..... Pag. 7
6. REGOLAZIONE E PROGRAMMAZIONE ..... Pag. 8
7. PULIZIA DEL RADIATORE ..... Pag. 12
8. GUASTI ..... Pag. 13
9. GARANZIA ..... Pag. 13
10. AMBIENTE ..... Pag. 13
11. DICHIARAZIONE DI CONFORMITA' ..... Pag. 14

1. CARATTERISTICHE

1.1. Caratteristiche dell'apparecchio

IP24: apparecchio protetto contro i getti d'acqua

Classe II: doppio isolamento

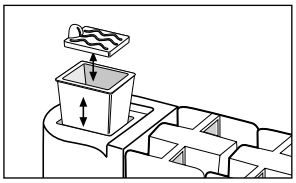
1.2. Caratteristiche tecniche dell'elettronica

Tensione di alimentazione	230V +/-10% AC 50 Hz	
Potenza della resistenza elettrica	Mod. FD5806	600 W
	Mod. FD5810	1000 W
	Mod. FD5812	1200 W
	Mod. FD5815	1500 W
	Mod. FD5818	1800 W
	Mod. FD5820	2000 W
Classe d'isolamento	Classe II	
Classe di protezione all'acqua	IP24	
Temperatura di esercizio	0 ÷ 40°C	
Temperatura di stoccaggio	-20 ÷ 80°C	
Umidità relativa	RH 0÷85% senza condensa	
Tipo di regolazione	Proporzionale integrale	
Campo di temperatura	7° ÷35 °C	
Risoluzione nella lettura delle temperature	1/16 °C	
Massima ampiezza	0,5 °C	
Massima deriva	1,5 °C	

2. DESCRIZIONE E SPECIFICHE TECNICHE DEL PRODOTTO

Il radiatore è composto da un corpo pressofuso in lega di alluminio EN AB 46100 e contiene un fluido per la trasmissione interna del calore costituito da olio minerale altamente raffinato ad alto coefficiente di trasmissione del calore e caratterizzato da alta resistenza all'ossigenazione per favorirne una lunga durata e da bassa viscosità.

Il fluido interno è riscaldato per mezzo di una resistenza elettrica con isolamento in classe II, resistenza dotata di termostato di controllo e termofusibile di sicurezza.



L'elettronica di controllo e regolazione assicura una elevata accuratezza nella regolazione della temperatura ambiente.

Nel lato sinistro è alloggiata una vaschetta per il contenimento dell'acqua ad uso umidificazione dell'ambiente.

N.B: tutti i radiatori Fondital sono prodotti con un'etichetta d'identificazione che ne permette la rintracciabilità. Questa etichetta attesta la conformità alle direttive CEE ed alle norme elettriche.

L'installazione va eseguita a regola d'arte, conformemente alle norme in vigore e come indicato in questo manuale

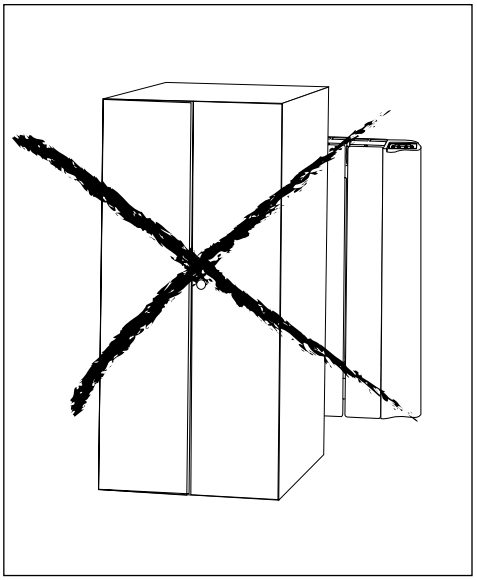
Colore del radiatore : RAL 9010.

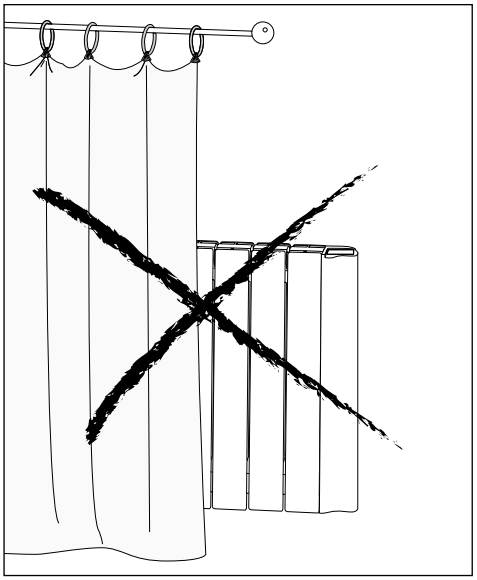
3. AVVERTENZE

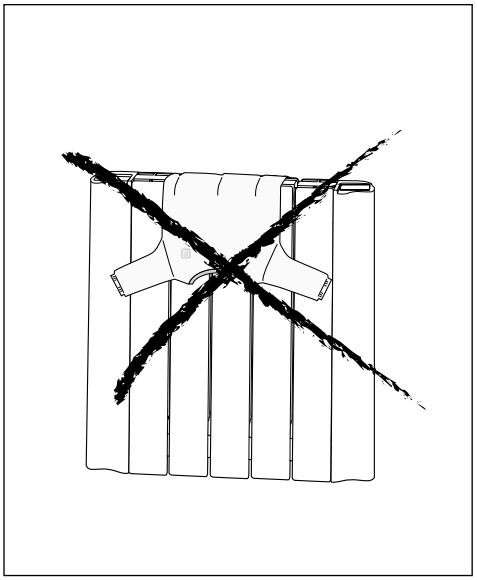
Sul radiatore compare un'etichetta che riporta il simbolo illustrato qui a fianco, il cui significato è:
Per evitare il surriscaldamento dell'apparecchio **NON COPRIRE IL RADIATORE** con indumenti, stoffe od oggetti vari.

Il radiatore non deve in nessun caso:

- essere ricoperto in parte o completamente
- essere a diretto contatto o a distanza ravvicinata con tende, mobili, ecc…..







Il radiatore non deve in nessun caso essere installato:

- in nicchia
- a meno di 10 cm dagli angoli delle stanza
- al di sotto di una presa di corrente
- sopra un ripiano

Il radiatore deve essere fissato al muro tramite le staffe di sostegno fornite a corredo.

Tutti gli interventi sull'apparecchio devono essere eseguiti da un professionista abilitato.

Le riparazioni che necessitano dell'apertura del serbatoio del liquido devono essere effettuate dal fabbricante, dai suoi rappresentanti o dal servizio di assistenza clienti.
Se il cavo di alimentazione è danneggiato, per evitare ogni pericolo, deve essere sostituito dal produttore, dal servizio post-vendita o da personale con qualifiche simili.

L'apparecchio può essere utilizzato da bambini di età non inferiore a 8 anni e da persone con ridotte capacità fisiche, sensoriali o mentali, o prive di esperienza o della necessaria conoscenza, purché sotto sorveglianza oppure dopo che le stesse abbiano ricevuto istruzioni relative all'uso sicuro dell'apparecchio e alla comprensione dei pericoli ad esso inerenti. I bambini non devono giocare con l'apparecchio. La pulizia e la manutenzione destinata ad essere effettuata dall'utilizzatore non deve essere effettuata da bambini senza sorveglianza.

- I sacchetti in plastica possono essere pericolosi: per evitare qualsiasi rischio di soffocamento, tenerli fuori dalla portata dei bambini più piccoli
- Tutti i materiali dell'imballaggio devono essere tenuti fuori dalla portata dei bambini più piccoli. Non permettere ai bambini di giocare con i materiali di imballaggio, sacchetti, cartone, ecc.

4. INSTALLAZIONE DELL'APPARECCHIO

Per ottenere i migliori risultati in termini di resa termica e comfort del vostro apparecchio vi raccomandiamo di installare il radiatore, se possibile, sotto finestra o in prossimità di zone ad alta dispersione termica dell'ambiente da riscaldare.

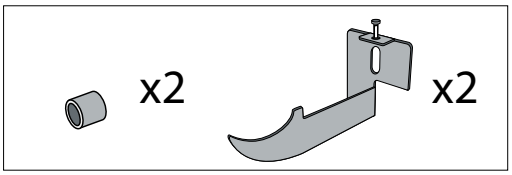
Il radiatore non deve essere installato in una nicchia o sotto una presa di corrente.

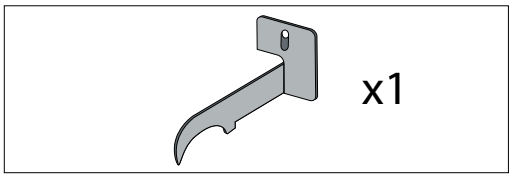
Tende, mobili od altri oggetti che possono ostruire la corretta distribuzione del calore devono essere disposti ad una distanza minima di 50 cm dal frontale del radiatore.

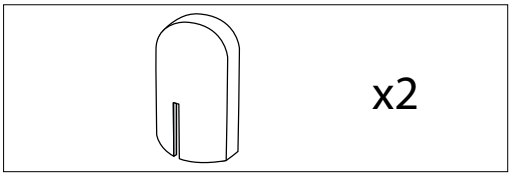
Rispettare una distanza minima di almeno 120 mm tra limite inferiore del radiatore e pavimento.

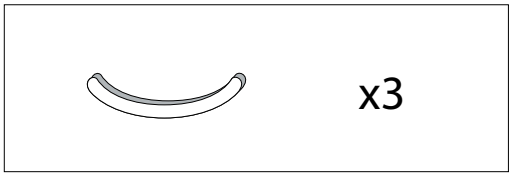
4.1 Fissaggio a muro del radiatore

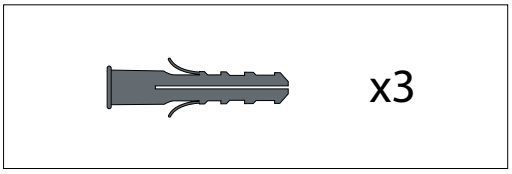
Il radiatore deve essere fissato a muro mediante le apposite staffe di fissaggio fornite a corredo con l'apparecchio. Il sistema di fissaggio è composto da:

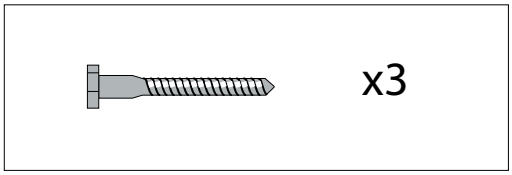




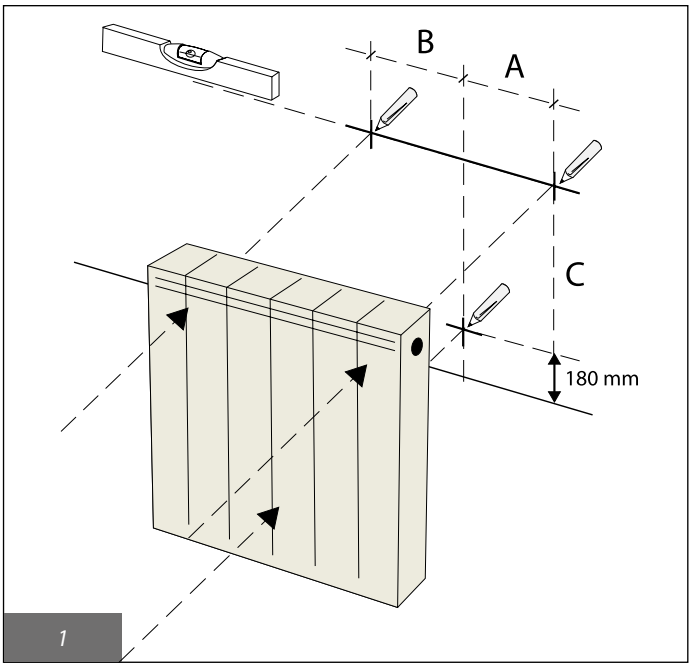


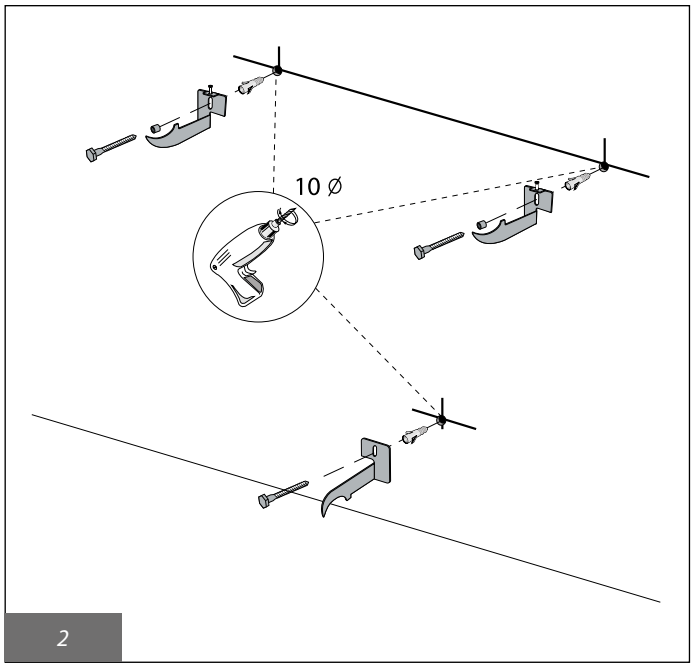




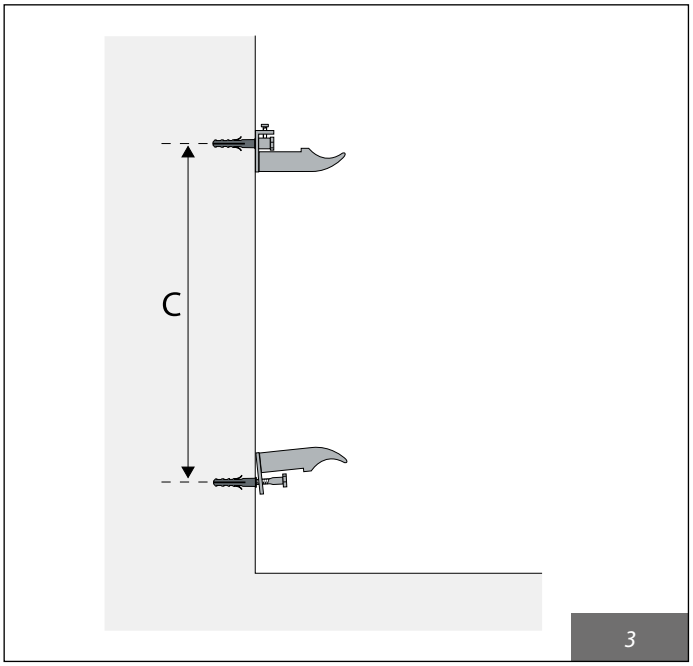


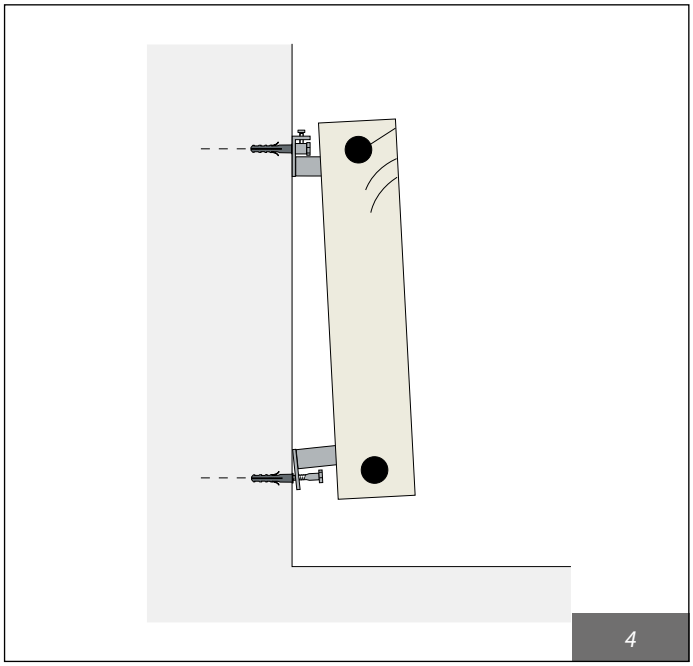
Per il montaggio attenersi ai passi di seguito illustrati:

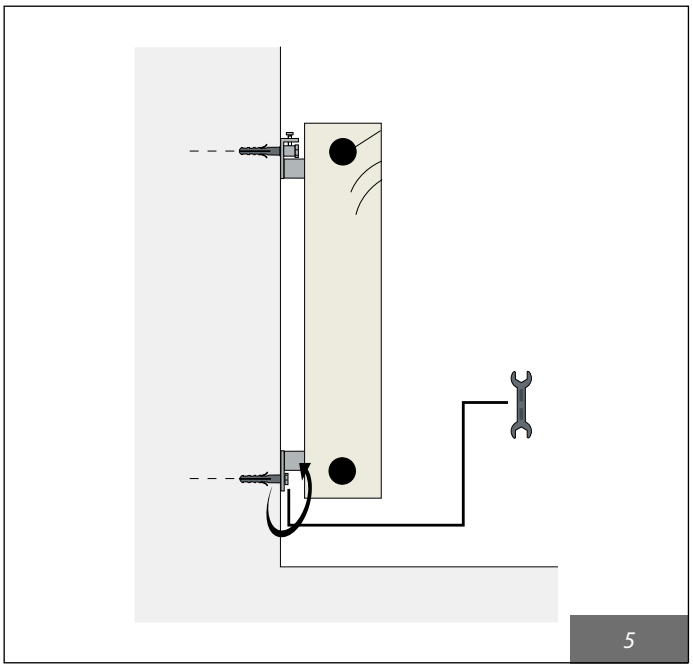


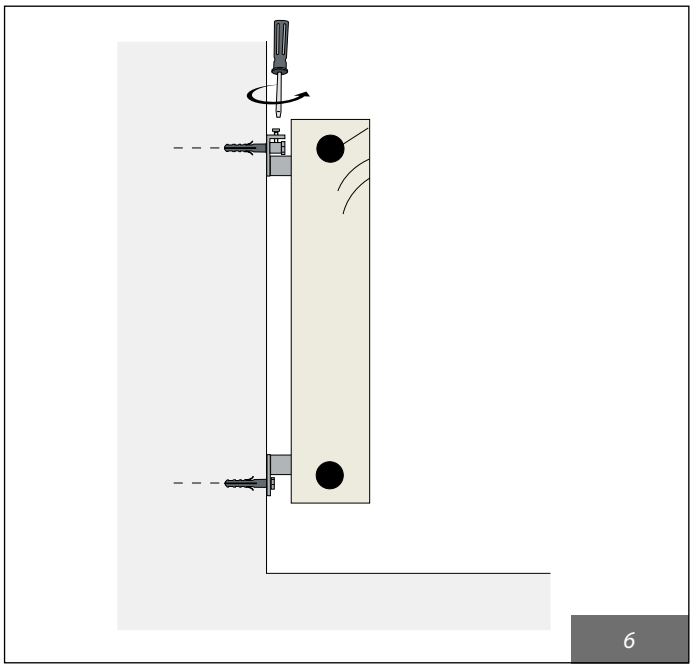


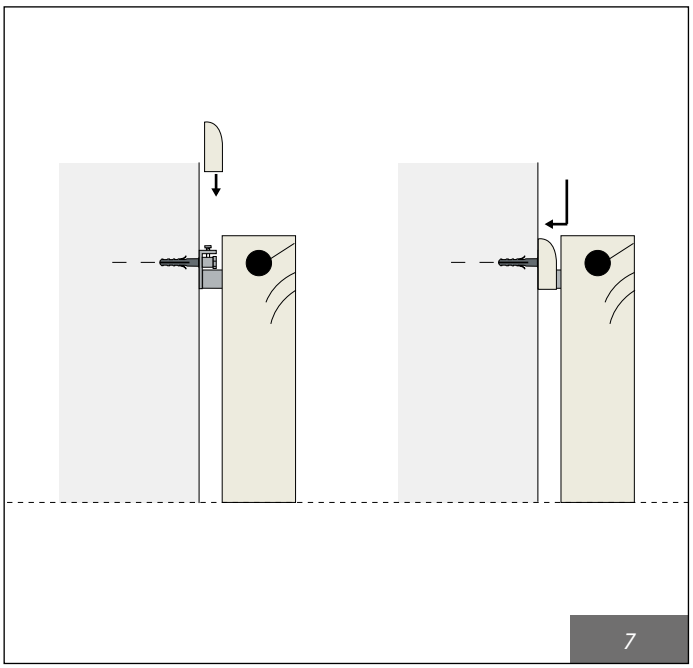
	Numero di elementi					
	5	**7**	**9**	**11**	**12**	**14**
QUOTA A	160	240	320	400	400	480
QUOTA B	80	160	240	320	400	400
QUOTA C	500	500	500	500	500	500











L'operazione al punto 7 è conclusa solo quando la vite inferiore è stata ben serrata ed il radiatore è saldo alla parete, senza possibilità alcuna di movimento.

In ogni caso la distanza minima del radiatore da terra deve essere di 120 mm.

5. COLLEGAMENTI ELETTRICI

IMPORTANTE
- Durante l'installazione, la manutenzione e la pulizia, l'apparecchio non deve essere alimentato elettricamente.
- Non ricollegare l'apparecchio all'alimentazione elettrica fino al completamento del montaggio e dopo la chiusura della scatola di regolazione.
- Dopo l'installazione o la manutenzione verificare che la scatola sia fissata solidamente al radiatore e che non possa muoversi.

L'apparecchio deve essere alimentato esclusivamente con una tensione di 230 Vac. Rispettare i colori :

Marrone	Fase
Blu o grigio	Neutro
Nero	Filo Pilota

Attenzione :
Il Filo Pilota è destinato ai radiatori venduti in Francia. Se il cavo "filo pilota" di colore nero non viene utilizzato le norme di sicurezza impongono di isolarlo e di non collegarlo assolutamente al filo di terra.

E' obbligatorio installare un dispositivo d'interruzione multipolare. La distanza di separazione fra i contatti deve essere di almeno 3 mm.

E' obbligatorio che il circuito di alimentazione elettrica dell'apparecchio sia protetto da un **dispositivo di protezione differenziale ad alta sensibilità.**

Il cavo di alimentazione deve essere tassativamente collegato all'alimentazione tramite una scatola di derivazione posizionata a 25 cm dal pavimento e senza l'uso di una spina elettrica.

Non introdurre e non cercare di penetrare con oggetti metallici nel fianco del radiatore contenete il sistema elettrico di regolazione (fianco destro).

Se il cavo di alimentazione è danneggiato deve essere sostituito solo da un elettricista qualificato.

5.1 Particolari di installazione riguardanti la stanza da bagno

L'installazione deve essere conforme alle norme e alle leggi in vigore nel paese di destinazione.
Il radiatore è in classe II e con protezione elettrica IP24. Nella sala da bagno può essere installato nelle zone 2 e 3 (vedi figura n°1)
a condizione che il dispositivo di comando non possa essere toccato dalle persone che stanno utilizzando la doccia o la vasca da bagno.

Il radiatore non deve essere collegato al filo di terra.

Nel bagno, proteggere la linea elettrica con un dispositivo differenziale ad alta sensibilità 30 mA.

Installare un dispositivo d'interruzione multipolare. La distanza di separazione fra i contatti deve essere di almeno 3 mm.

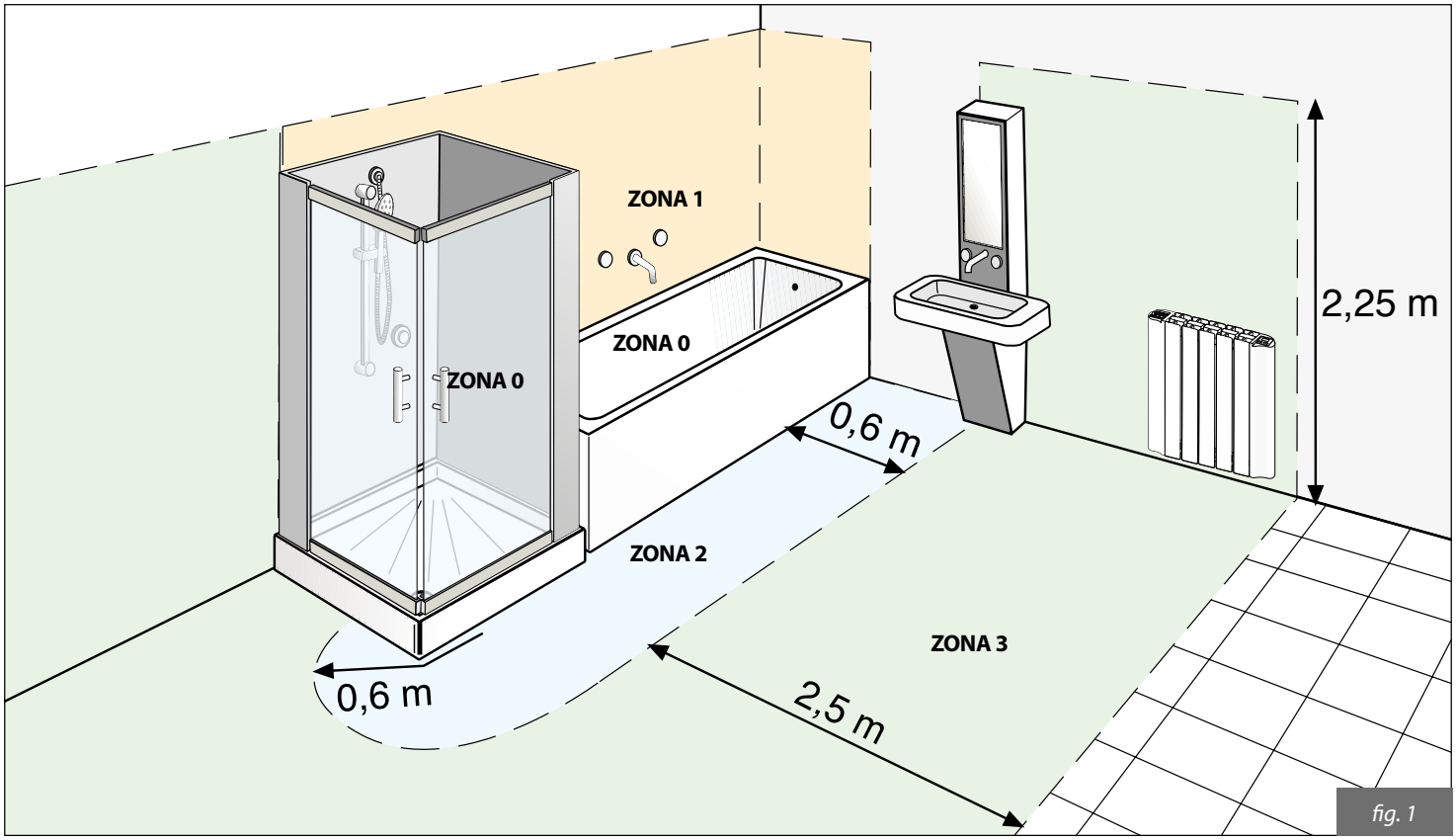
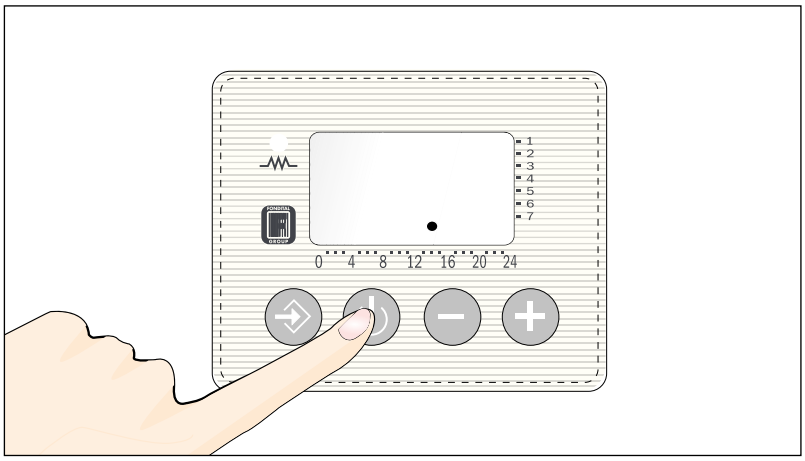


fig. 1

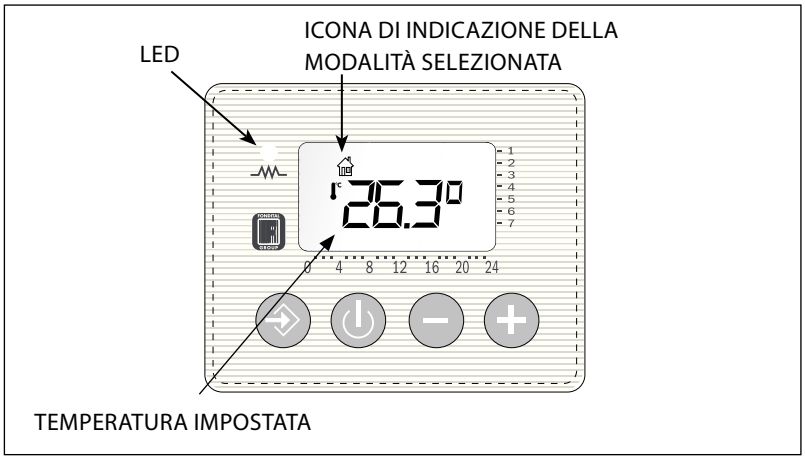
6. REGOLAZIONE E PROGRAMMAZIONE

6.1. Accensione:

L'apparecchio di regolazione dispone di quattro pulsanti, come illustrato in figura. Quando il dispositivo è in stand-by il punto nero sul display lampeggia. Per accendere l'apparecchio schiacciare il pulsante di on/off come illustrato nella seguente figura:



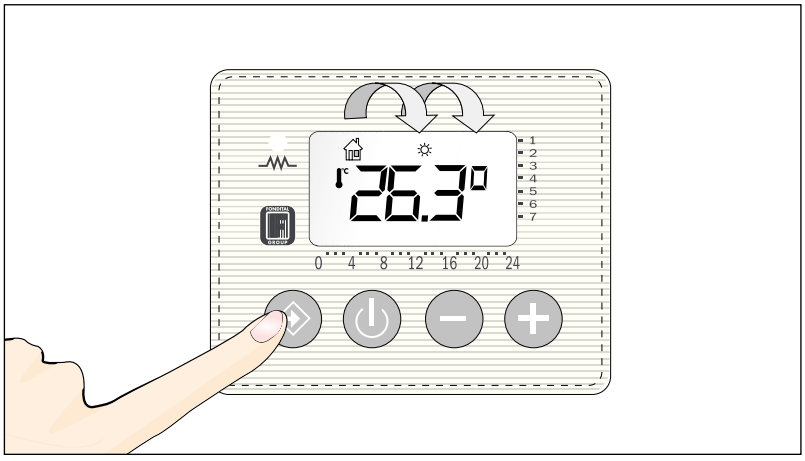
Il radiatore può funzionare nelle diverse modalità descritte nella tabella riassuntiva di pag 12.
A dispositivo acceso, in modalità orologio sul display compare l'indicazione dell'ora, nelle altre modalità compare la temperature di set. Una piccola icona indica la modalità in essere.



Sul pannello comandi è presente una luce a LED, quando il sistema è in riscaldamento e la temperatura nella stanza non ha ancora raggiunto la temperatura desiderata, impostata dall'utente, è acceso il LED ROSSO, Il LED diventa VERDE quando la stanza raggiunge la temperatura impostata.

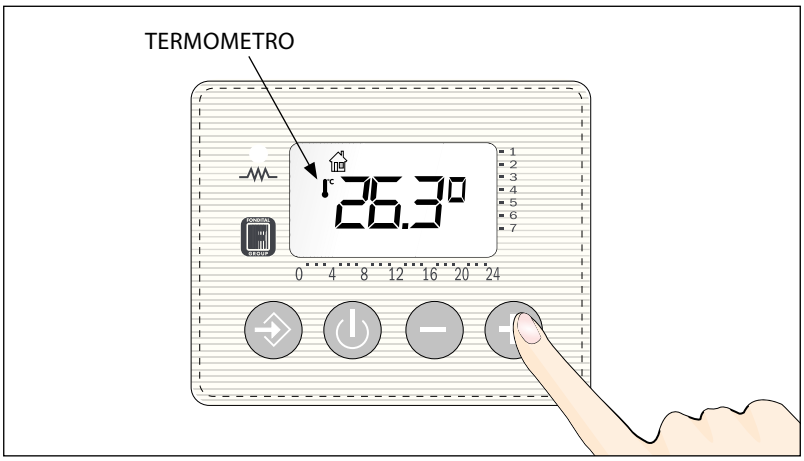
6.2. Cambio della modalità impostata:

Premere il pulsante "modalità" per selezionare la modalità interessata:

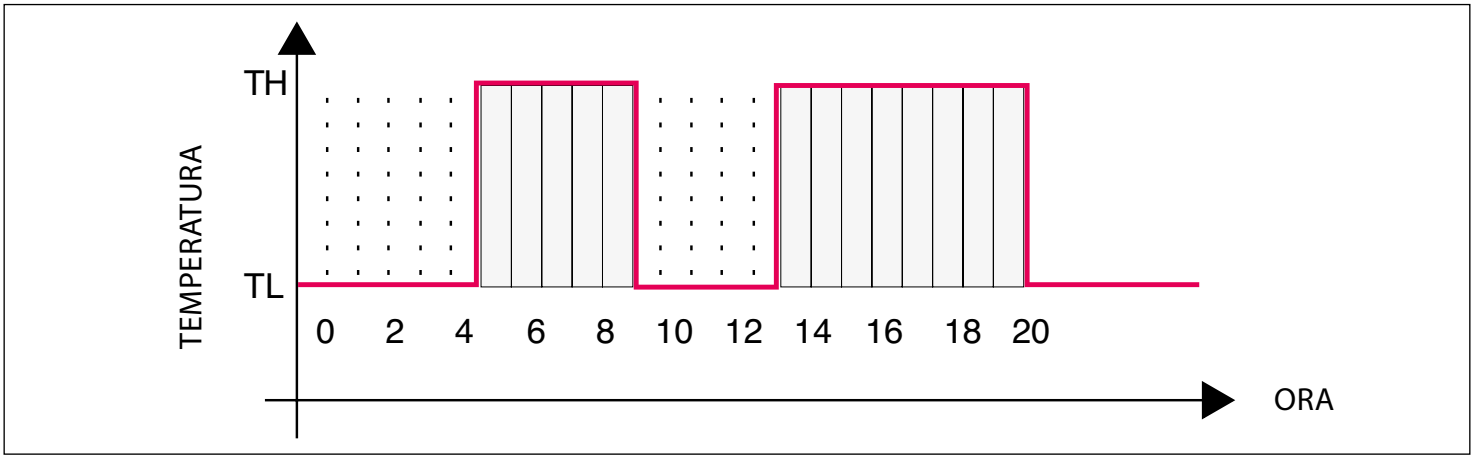


6.3. Impostazione della temperatura TH, TL:

Possono essere impostati due diversi livelli di temperatura: la temperatura ambiente TH che si vuole mantenere in funzionamento Confort, fil-pilote, o in programmazione; la temperatura ambiente ridotta notturna TL.
Questi due livelli di temperatura possono essere impostati per mezzo dei pulsanti più e meno, l'icona del termometro lampeggiante sul display indica che si sta impostando la temperatura.
TH è impostabile dal modo operativo Comfort, TL è impostabile dal modo operativo Riduzione Notturna.



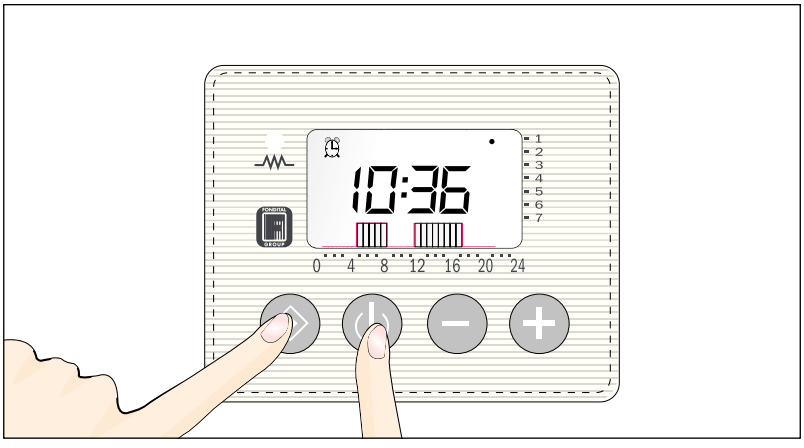
I due livelli di temperatura sono anche impiegati nella modalità programmazione:



TH è la temperatura ambiente che si desidera mantenere nelle fasce orarie selezionate, TL è la temperatura (ridotta) che si desidera mantenere al di fuori delle fasce orarie selezionate.

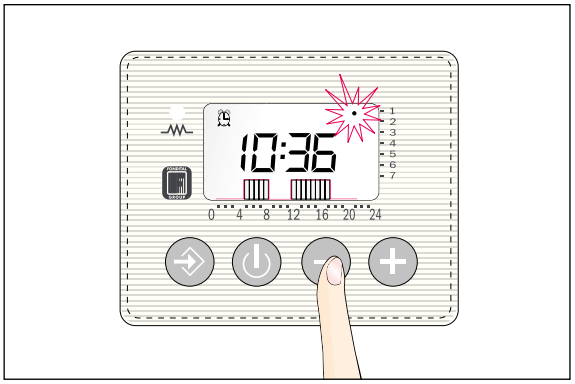
6.4. Impostazione dell'orario e della programmazione settimanale.

Premere contemporaneamente i pulsanti stand-by e modalità e mantenerli premuti per circa tre secondi

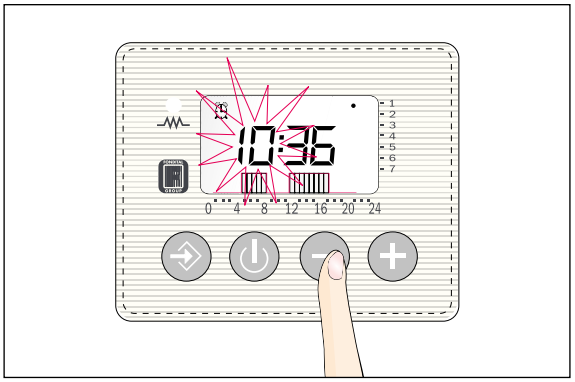


Un punto sul display, in corrispondenza dei giorni (1 ..7), lampeggia; il giorno corrente può essere impostato per mezzo del tasto più o meno, confermare la selezione mediante il tasto modalità.
Il numero corrispondente alle ore lampeggia. Impostare l'ora corretta con i tasti più e meno. Confermare la selezione mediante il tasto modalità.
Il numero corrispondente ai minuti lampeggia. Impostare il minuto corretto con i tasti più e meno. Confermare la selezione mediante il tasto modalità.

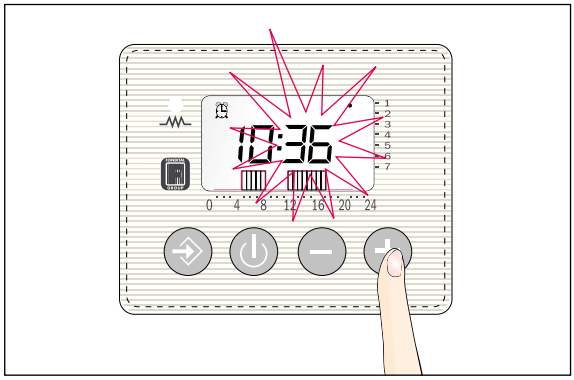
IMPOSTA GIORNO



IMPOSTA ORA

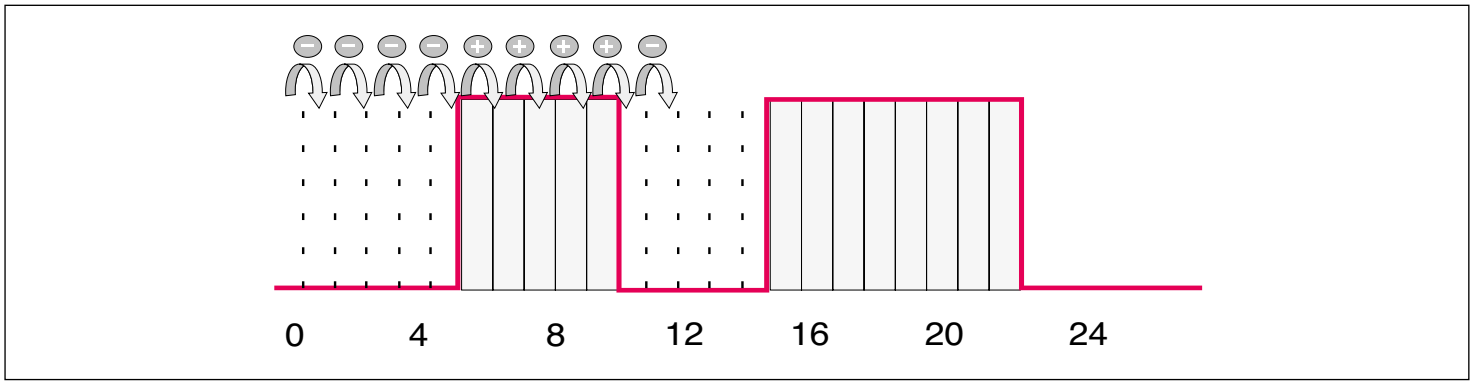


IMPOSTA MINUTI



A questo punto per ogni giorno della settimana può essere impostato un programma. La presenza di un segmento tra due ore nella barra di programmazione (in basso sul display), indica che per tale periodo è stato selezionato il livello di temperatura TH. L'assenza del segmento indica che per tale periodo di tempo il radiatore manterrà la temperatura al livello TL.

Partendo dal giorno 1 selezionare gli orari in cui si vuole mantenere la Temperatura TH, premendo il tasto + si attiva il segmento sul display e quindi la TH, premendo il tasto – si disattiva il segmento e quindi la temperatura impostata sarà pari a TL.



Confermare la selezione mediante il tasto modalità.
La stessa operazione va eseguita per ogni giorno della settimana (da 1 a 7).

6.5. Blocco di protezione del dispositivo (child lock):

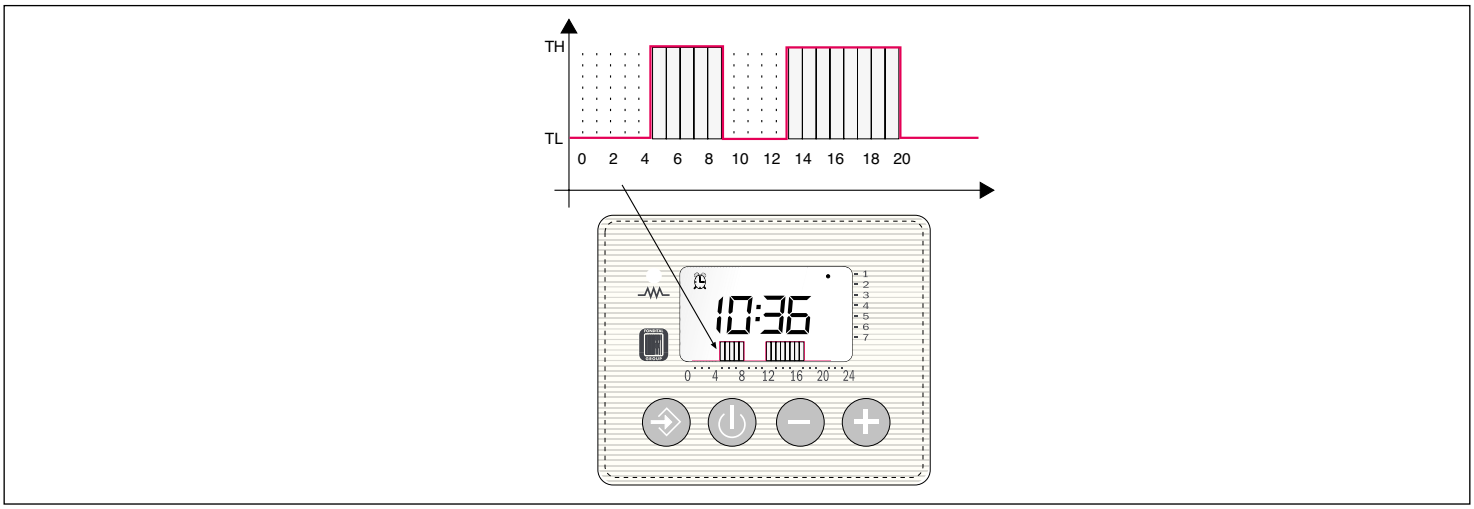
E' possibile bloccare il dispositivo per evitarne un uso improprio o involontario, ad esempio a protezione dei bambini. Per inserire il blocco premere contemporaneamente i pulsanti più e meno e mantenerli premuti per circa tre secondi, la tastiera sarà così bloccata.

Per sbloccare la tastiera premere allo stesso modo i pulsanti più e meno, contemporaneamente per circa tre secondi..

6.6. Descrizione delle modalità di funzionamento :

6.6.1. Modalità programmazione

In questa modalità la temperature ambiente viene mantenuta al livelli TH o TL secondo i tempi programmati dall'utilizzatore.



6.6.2. Modalità Filo-Pilota (non utilizzare in Italia).

E' la modalità nella quale il radiatore viene comandato da una centrale remota.

1. Premere il pulsante modalità fino a che sul display compare l'icona

2. Selezionare la temperature desiderata con i pulsanti + e -. La modalità di funzionamento sarà selezionata dalla centrale di controllo del Fil-Pilote.

6.6.3. Modalità Confort

E' la modalità di normale uso del radiatore per il mantenimento della temperatura ambiente al valore impostato.

1. Premere il pulsante modalità fino a che sul display compare l'icona

2. Selezionare la temperature desiderata con i pulsanti + e -

6.6.4. Modalità Ridotta

Selezionando questo modo di funzionamento l'apparecchio manterrà l'ambiente alla temperatura TL impostata. L'impostazione della temperatura TL desiderata avviene nel seguente modo:

1. Premere il bottone mode finchè l'icona di descrizione del modo di funzionamento è in posizione
2. Scegliere la temperatura di livello TL mediante i tasti + e -.

6.6.5. Modalità antigelo

Selezionando questa modalità la temperatura ambiente non scenderà sotto i 7°C.

6.6.6. Modalità stand-by

Il radiatore è in posizione **stand-by.**

Riepilogo Modalità operative:

Modalità	Descrizione
	Programmazione: Programmazione giornaliera e settimanale che impone due livelli di temperatura (Comfort e Notte) che l'utente ha definito, ora per ora.
	Filo-pilota: La temperatura dipende dal comando di Fil-Pilote (non utilizzare in Italia).
	Stand-by: Il ricevitore è posto in condizione di Stand-by.
	Confort: Trasmissione dello stato Comfort e relativa temperatura da mantenere nell'ambiente.
	Notte: Trasmissione dello stato Notte e relativa temperatura da mantenere nell'ambiente.
	Antigelo: Minima temperatura di sicurezza: viene trasmesso un set-point fisso e pari a 7 °C.
	Blocco tasti: La pressione dei tasti non comporta alcuna modifica di funzione, la tastiera non è abilitata.
Err S	Il sensore di temperatura è guasto.

7. PULIZIA DEL RADIATORE

Per la vostra sicurezza, prima di ogni operazione di pulizia, togliere l'alimentazione elettrica.
Le operazioni di pulizia vanno eseguite a radiatore spento e freddo.

Per la pulizia del corpo scaldante non impiegare prodotti abrasivi o corrosivi, utilizzare ad esempio acqua saponata e asciugare poi il corpo con l'aiuto di un panno morbido.

Per la pulizia delle parti plastiche, comandi ed umidificatore, utilizzare esclusivamente un panno asciutto ed evitare il contatto con prodotti chimici od alcool.

8. GUASTI

In caso di guasto astenersi dall'uso dell'apparecchio, scollegarlo dall'alimentazione elettrica e per la riparazione rivolgersi esclusivamente ad un tecnico abilitato e autorizzato ad intervenire su questo tipo di prodotto.

Se il cavo di alimentazione è danneggiato, per evitare ogni pericolo, deve essere sostituito dal produttore, dal servizio post-vendita o da personale con qualifiche simili.

Questo apparecchio è riempito con una quantità precisa di fluido calorifico.
Le riparazioni che necessitano dell'apertura del serbatoio del liquido devono essere effettuate dal fabbricante, dai suoi rappresentanti o dal servizio di assistenza clienti.

Il produttore declina ogni responsabilità per danni a persone, animali e cose che dovessero originarsi per manomissioni o interventi non corretti sul radiatore.

TABELLA INCONVENIENTI TECNICI:

PROBLEMA	STATO DEL RADIATORE	POSSIBILE CAUSA	SOLUZIONE
Il radiatore non si scalda	LCD spento	Mancanza di alimentazione elettrica	Verificare la presenza della tensione di rete
Il radiatore non si scalda	LCD acceso in posizione programmazione	La programmazione prevede il radiatore a livello low	Verificare l'impostazione della programmazione
Il radiatore non si scalda	LCD acceso sulla modalità comfort o programmazione	Malfunzionamento della resistenza elettrica o della scheda di regolazione	Contattare l'assistenza tecnica per la riparazione.
Il radiatore non si scalda	LCD acceso sulla modalità comfort o programmazione o ridotta o antigelo	La temperatura nella stanza è superiore al valore impostato	Verificare la temperatura richiesta in impostazione
Il radiatore non scalda a sufficienza in posizione comfort	LCD acceso sulla modalità desiderata	Il dimensionamento del radiatore non è sufficiente per le dimensioni della stanza	Sostituire il radiatore con uno di potenza più elevata
Regolazione della temperatura ambiente inefficace	Err S	Il sensore di temperatura è guasto	Contattare l'assistenza tecnica per la riparazione.
Il radiatore perde olio	Qualsiasi	Difetto del corpo scaldante o raccordi non chiusi correttamente	Contattare l'assistenza tecnica per la riparazione.

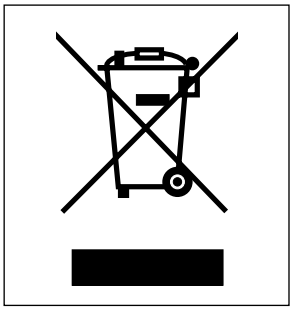
9. GARANZIA

Il corpo in lega di alluminio è garantito da difetti di fabbricazione per 10 anni a partire dalla data di acquisto.
Le componenti elettriche ed elettroniche sono garantite 2 anni a partire dalla data di acquisto del radiatore.
Affinchè la garanzia sia valida è necessario presentare un documento che attesti la data di acquisto (ricevuta fiscale, fattura, scontrino fiscale).

⚠ **Per la validità della garanzia l'installazione deve essere conforme alla norme ed alle leggi in vigore e deve essere eseguita a regola d'arte.**

I componenti soggetti a normale usura o consumo sono esclusi dalla garanzia, così come danni derivanti dal trasporto o dal montaggio.

10. AMBIENTE



Il simbolo applicato all'apparecchio ed illustrato accando indic ache il prodotto è soggetto a raccolta differenziata per gli apparecchi elettrici.Al termine della vita l'apparecchio non può essere eliminato con i comuni rifiuti solidi urbani, deve essere convogliato al un centro di raccolta specifico della vostra zona o reso al distributore al momento dell'acquisto di un nuovo apparecchio dello stesso tipo adibito allo stesso impiego. La raccolta differenziata degli apparecchi elettrici ed elettronici rientra in una politica di salvaguardia, protezione e miglioramento della qualità dell'ambiente e per evitare potenziali effetti dannosi sulla salute umana per la presenza di sostanze pericolose così come classificate dalle direttive europee.

Attenzione! Uno smaltimento non corretto dell'apparecchio implica sanzioni.

Quando il radiatore viene eliminato rispettare le norme e le leggi in vigore per lo smaltimento dell'olio.

11. DICHIARAZIONE CE DI CONFORMITA'

DICHIARAZIONE DI CONFORMITA'

Con la presente per la

FONDITAL S.p.A.
con sede in
via cerreto 40, 25079 Vobarno (BS) Italia

si dichiara che i

RADIATORI ELETTRICI
PER RISCALDAMENTO

Modello

SIMUN FD_

prodotti da **FONDITAL S.p.A.**

sono costruiti in conformità alle direttive europee

- DIRETTIVA 2006/95/CE del 12 dicembre 2006 concernente il ravvicinamento delle legislazioni degli Stati membri relative al materiale elettrico destinato ad essere adoperato entro taluni limiti di tensione (Bassa tensione)

DIRETTIVA 2004/108/CE, per la compatibilità elettromagnetica

- DIRETTIVA 2002/96/CE del 27 gennaio 2003 sui rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche (WEEE).

Ed in conformità alle norme armonizzate:

- EN 60335-1: sicurezza degli apparecchi elettrici d'uso domestico e similare, Norme generali.
- EN 60335-2-30: sicurezza degli apparecchi elettrici d'uso domestico e similare. Parte 2: Norme particolari per apparecchi elettrici di riscaldamento per locali.
- EN 55014-1: 2000 + A1: 2001 + A2: 2002
- EN 61000-3-2: 2000
- EN 61000-3-3: 1995 +A1: 2001
- EN 55014-2: 1997 + A1: 2001
- EN 61000-4-2: 1995 +A1: 1999 +A2: 2001
- EN 61000-4-4: 1995 +A1: 2001 +A2: 2002
- EN 61000-4-5: 1995 +A1: 2001
- EN 61000-4-6: 1996 +A1: 2001
- EN 61000-4-11: 1994 +A1: 2001

FONDITAL S.p.A.
Per la Direzione
Il responsabile dell'Ufficio Tecnico

Ing. Roberto Cavallini

Vobarno, 30/05/2013

Dear customer,

Thank you for choosing our product. Read this manual carefully before installing your radiator, as it provides useful information for installation, use and proper maintenance of the appliance.

Remember that this manual must accompany the radiator should it be moved to a different installation location.

THE PACKAGE INCLUDES:
Aluminium radiator fitted with a thermostat with electronic regulation, kit made up of three mounting brackets with wall plugs and instruction manual.

CONTENTS

1. CHARACTERISTICS ..... Page 16
2. DESCRIPTION AND TECHNICAL SPECIFICATIONS OF THE PRODUCT ..... Page 16
3. WARNINGS ..... Page 18
4. INSTALLATION ..... Page 18
5. ELECTRICAL CONNECTIONS ..... Page 21
6. REGULATION AND PROGRAMMING ..... Page 22
7. CLEANING THE RADIATOR ..... Page 26
8. TROUBLESHOOTING ..... Page 27
9. WARRANTY ..... Page 27
10. ENVIRONMENT ..... Page 27
11. DECLARATION OF CONFORMITY ..... Page 28

1. CHARACTERISTICS

1.1. Characteristics of the appliance

IP24: appliance protected against splashing water

Class II: double insulation

1.2. Technical characteristics of the electronic part

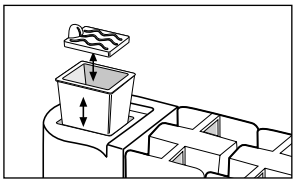
Power supply	230 V +/-10% CA 50 Hz	
Electrical resistor capacity	Mod. FD5806	600 W
	Mod. FD5810	1000 W
	Mod. FD5812	1200 W
	Mod. FD5815	1600 W
	Mod. FD5818	1800 W
	Mod. FD5820	2000 W
Insulation class	Class II	
Water protection rating	IP24	
Operating temperature	0 ÷ 40°C	
Storage temperature	-20 ÷ 80°C	
Relative humidity	RH 0 ÷ 85% without condensate	
Regulation type	Proportional integral	
Temperature range	7° ÷ 35°C	
Temperature reading resolution	1/16°C	
Maximum range	0.5°C	
Maximum deviation	1.5 °C	

2. DESCRIPTION AND TECHNICAL SPECIFICATIONS OF THE PRODUCT

The radiator has a die-cast EN AB 46100 aluminium alloy body containing a fluid to transmit heat internally. This fluid is made up of highly refined mineral oil with a high heat transmission coefficient, characterized by high oxygenation resistance for durability and low viscosity.

The internal fluid is heated by means of an electrical resistor with class II insulation, which has a control thermostat and safety thermal fuse.

The control and regulation electronics make it possible to regulate the ambient temperature with great precision.



On the left-hand side there is a receptacle for distilled water used to humidify the environment.

NB: All Fondital radiators are manufactured with an identifying label which guarantees their traceability.
This label certifies that the appliance complies with European directives and electrical standards.

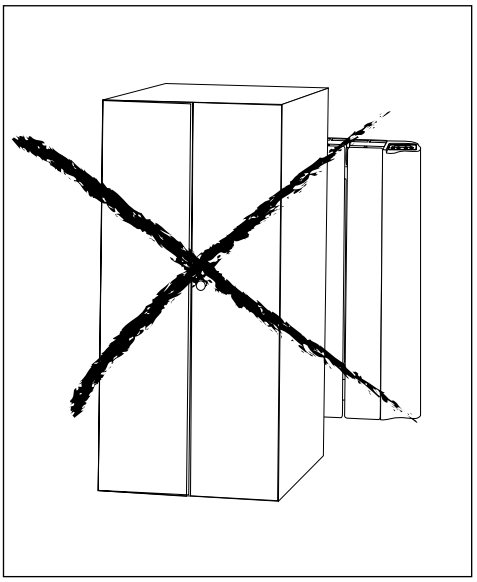
The appliance must be installed according to accepted practice, in accordance with current standards and the instructions contained in this manual.

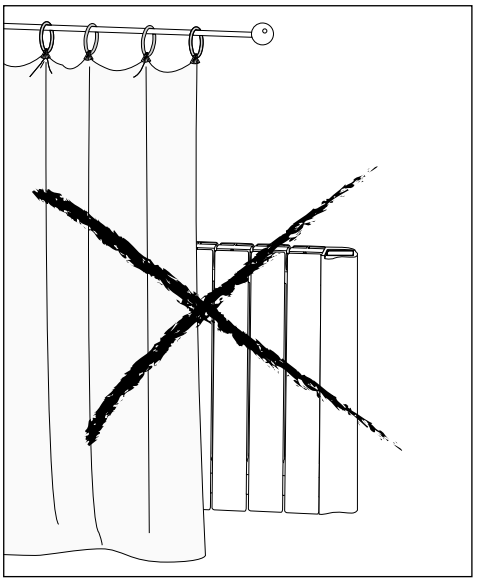
Radiator colour: RAL 9010.

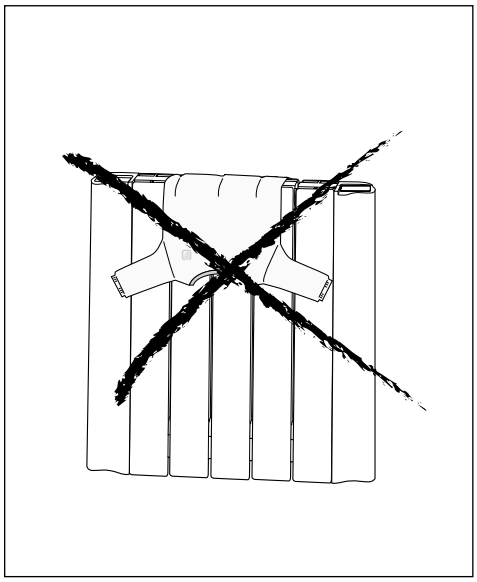
3. WARNINGS

A label on the side of the radiator contains the symbol shown here. The meaning of this symbol is:
In order to avoid overheating the appliance, **DO NOT COVER THE RADIATOR** with clothing, pieces of cloth or other objects.

The radiator must never be:
- partially or totally covered
- in direct contact with or a short distance from curtains, furniture, etc.







The radiator must never be installed:

- in an alcove
- less than 10 cm. from the corners of the room
- beneath a power point
- on a shelf

The radiator must be mounted on the wall using the mounting brackets included in the supply.

All work required on the appliance must be performed by a qualified professional.

Repairs which require opening the liquid reservoir must be made by the manufacturer, its representatives or customer service.

In order to avoid any danger, in case the power cable is damaged, it must be replaced by the manufacturer, by post-sales service or by qualified personnel.

This appliance can be used by children aged from 8 years and above and persons with reduced physical, sensory or mental capabilities or lack of experience and knowledge if they have been given supervision or instruction concerning use of the appliance in a safe way and understand the hazards involved. Children shall not play with the appliance. Cleaning and user maintenance shall not be made by children without supervision.
- Plastic bags can be dangerous: to avoid any risk of suffocation, please keep them out of the reach of children
- All the packaging materials must be kept out of the reach of youngest children. Do not allow children to play with packaging materials, bags, cardboard, etc.

4. INSTALLATION

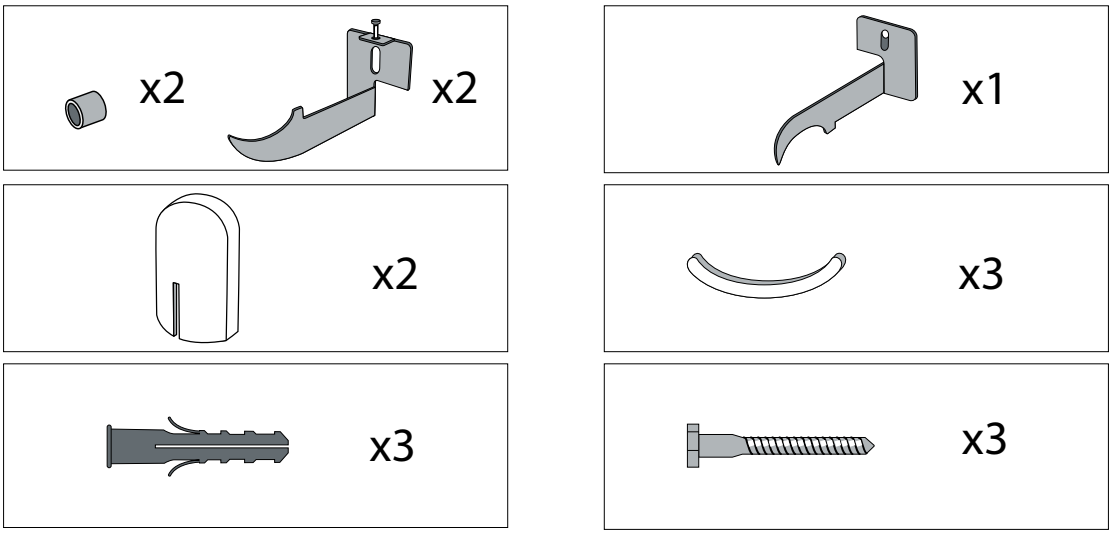
To obtain the best results from your appliance in terms of thermal output and comfort, we recommend - whenever possible - installing the radiator under a window or in areas where thermal dispersion of the space to be heated is high.

The radiator must not be installed in an alcove or beneath a power point.

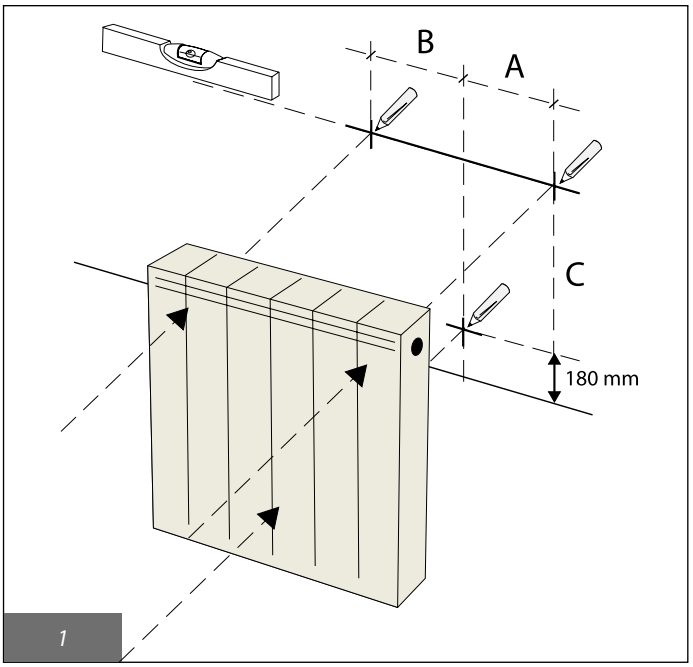
Curtains, furniture and objects which may obstruct proper heat distribution must be placed a minimum of 50 cm. from the front of the radiator. Maintain a minimum space of 120 mm. between the lower part of the radiator and the floor.

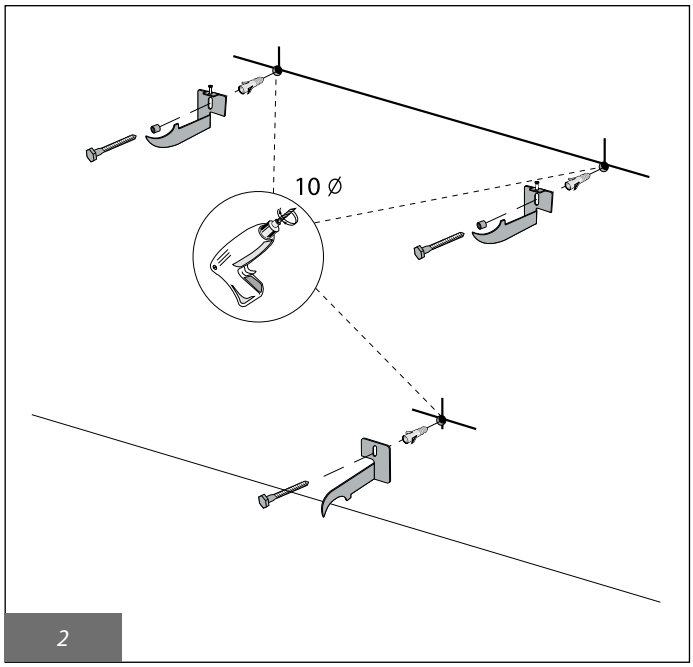
4.1. Mounting the radiator to the wall

The radiator can be mounted on the wall using the mounting brackets included with the appliance. The mounting system consists of:

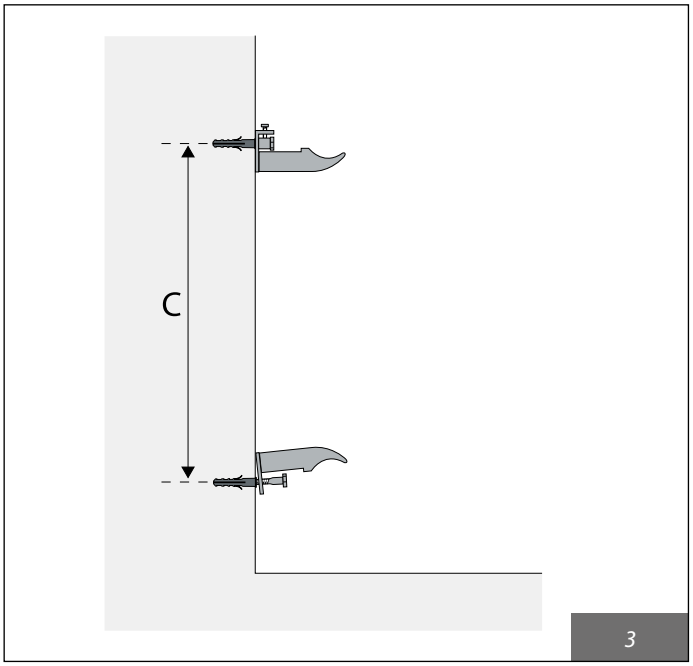


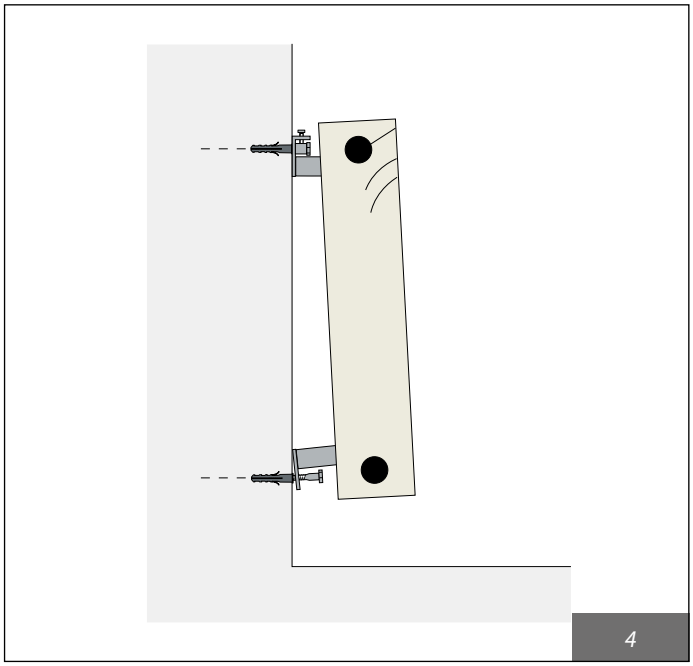
When mounting, follow the steps illustrated below:

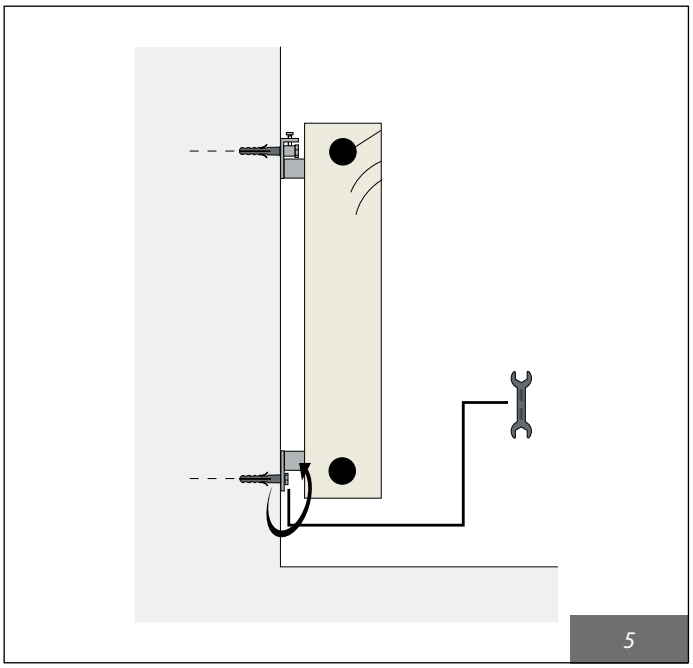


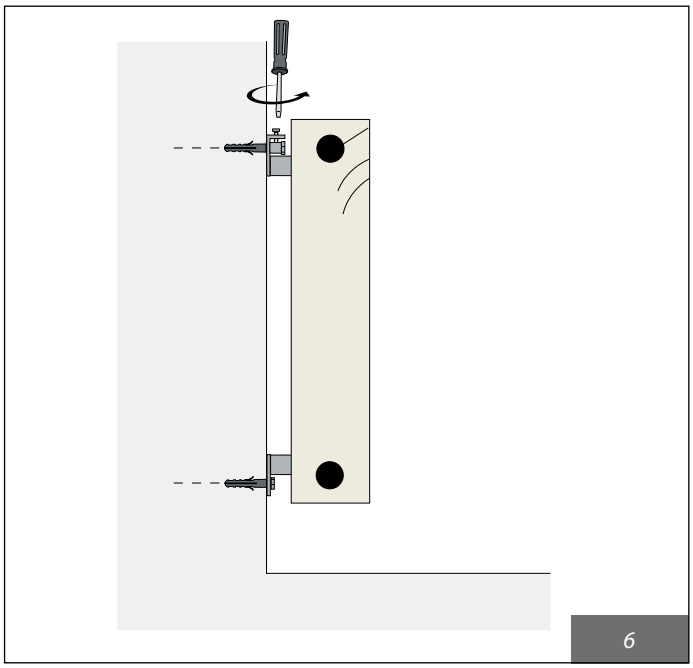


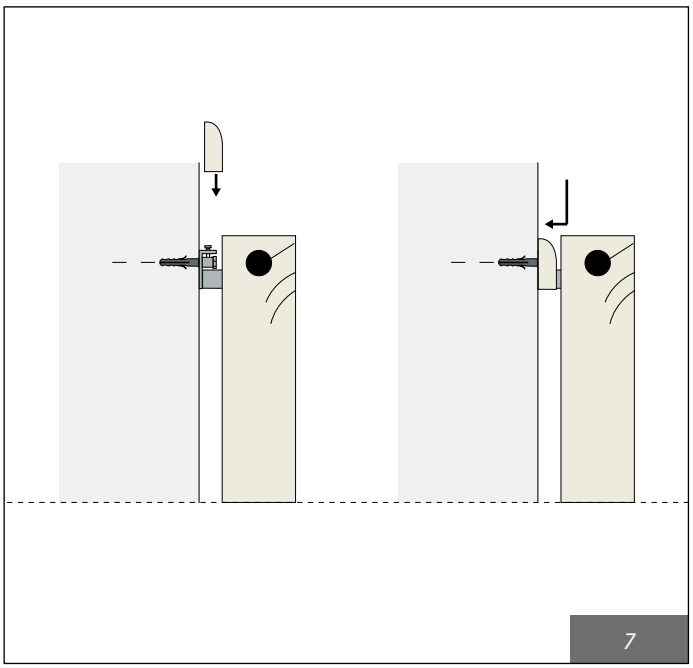
	Number of sections					
	5	**7**	**9**	**11**	**12**	**14**
QUOTA A	160	240	320	400	400	480
QUOTA B	80	160	240	320	400	400
QUOTA C	500	500	500	500	500	500











The step shown in illustration 7 can only be considered finished when the lower screw has been completely tightened and the radiator is firmly secured to the wall, with no possible movement.

The minimum distance between the radiator and the floor must be 120 mm in all cases.

5. ELECTRICAL CONNECTIONS

IMPORTANT
- During installation, maintenance and cleaning, the appliance must be disconnected from the power supply.
- Reconnect the equipment to power supply only after the assembly has been completed and the regulation box has been closed.
- After the installation or the maintenance, please check that the regulation box is firmly fixed to the radiator and that it can't move.

The appliance must be connected to a 230 Vca power supply only. Respect colours as shown in the table.

Brown	Phase
Blue or grey	Neutral
Black	Pilot wire

Note:
The pilot wire is used in radiators sold in France.
If the pilot wire is not used, regulations require that it be isolated. Never connect it to the earth lead for any reason.

A multi-pole circuit breaker must be installed. The distance between the contacts must be at least 3 mm.

The appliance's power circuit must be protected by a **high sensitivity differential protection device**.

The power cord must be connected to the power supply using a shunt box located 25 cm from the ground, without the use of an electrical plug.

Never insert metal objects into or attempt to piece the side of the radiator containing the regulation system (right side).

If the power cord is damaged, it must be replaced by a qualified electrician only.

5.1. Details of bathroom installation

The appliance must be installed according to current regulations and laws in force in the country of use.

The radiator is class II and has IP24 electrical protection. In bathrooms, it can be installed in zones 2 and 3 (see fig. 1) on condition that the control device is not within reach of people using the shower or bathtub.

The radiator must not be connected to the earth lead.

In the bathroom, protect the power line with a 30 mA high sensitivity differential device.

Install a multi-pole circuit breaker. The distance between the contacts must be at least 3 mm.

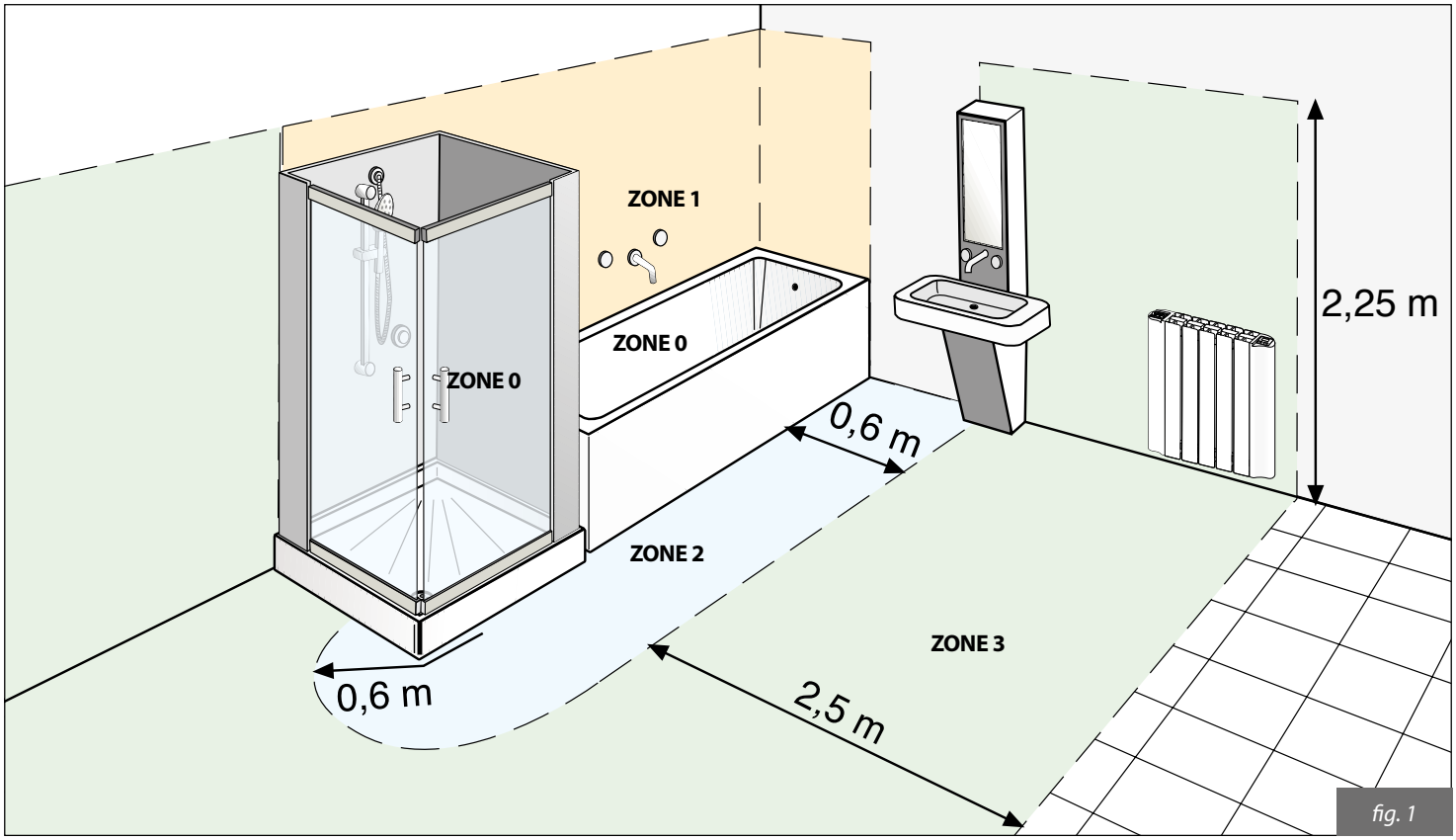
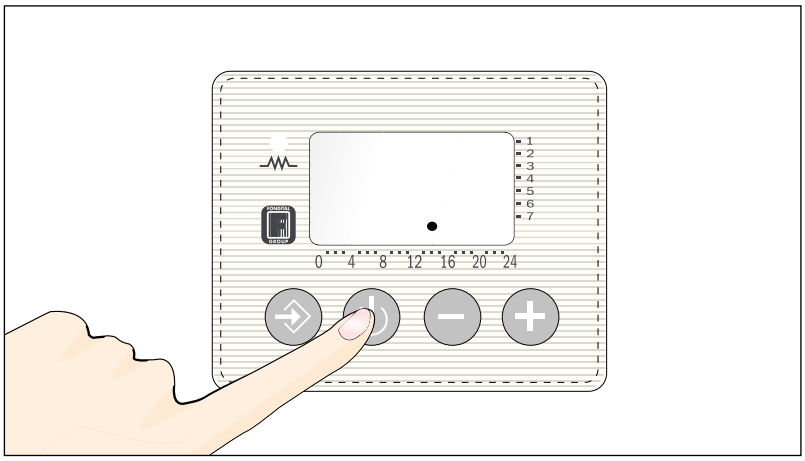


fig. 1

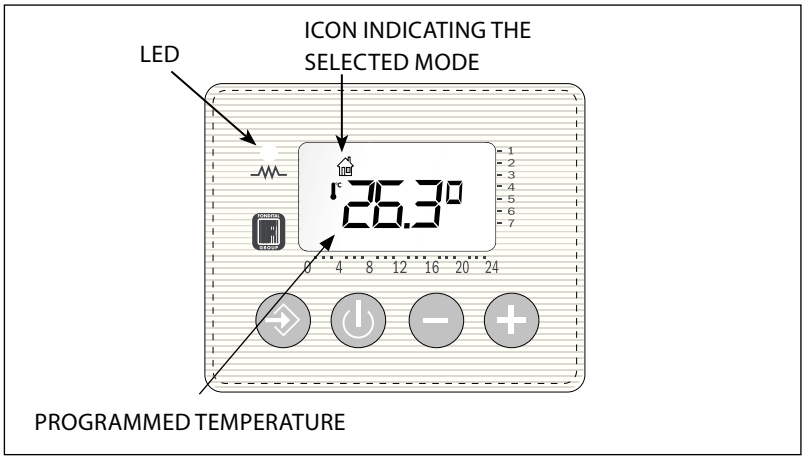
6. REGULATION AND PROGRAMMING

6.1. Turning the radiator on

The appliance is regulated using four keys, as shown in the figure. When the appliance is in stand-by mode, the black dot on the screen will blink. To turn the radiator on, press the 'on/off' key, as shown in the following figure:



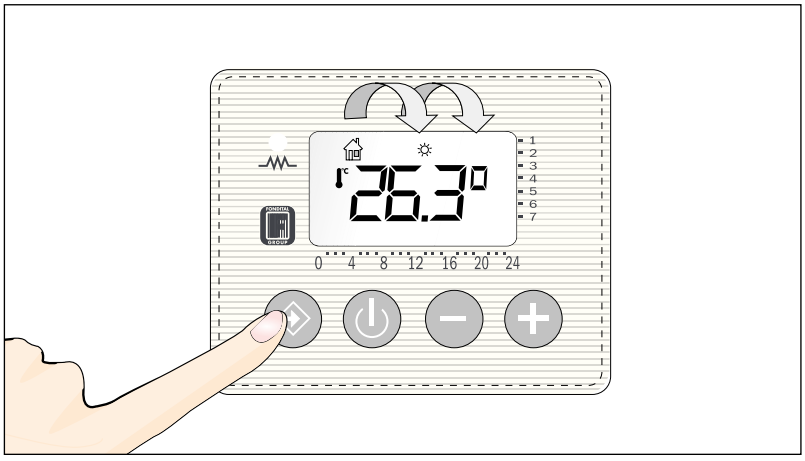
The radiator has various operating modes, as shown in the table on page 26.
When the radiator is in clock mode, the screen shows the time; in the other modes it shows the programmed temperature. A small icon indicates the current mode.



There is an LED light on the control panel: when the system is in heating mode and the room temperature has not yet reached the desired temperature programmed by the user, the LED is RED. Once the room reaches the programmed temperature, the LED turns GREEN.

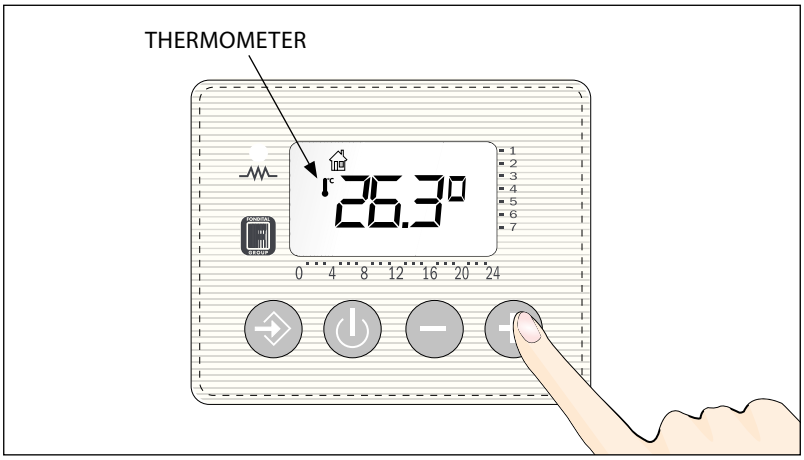
6.2. Changing the mode

Press the 'mode' key to select the desired mode:

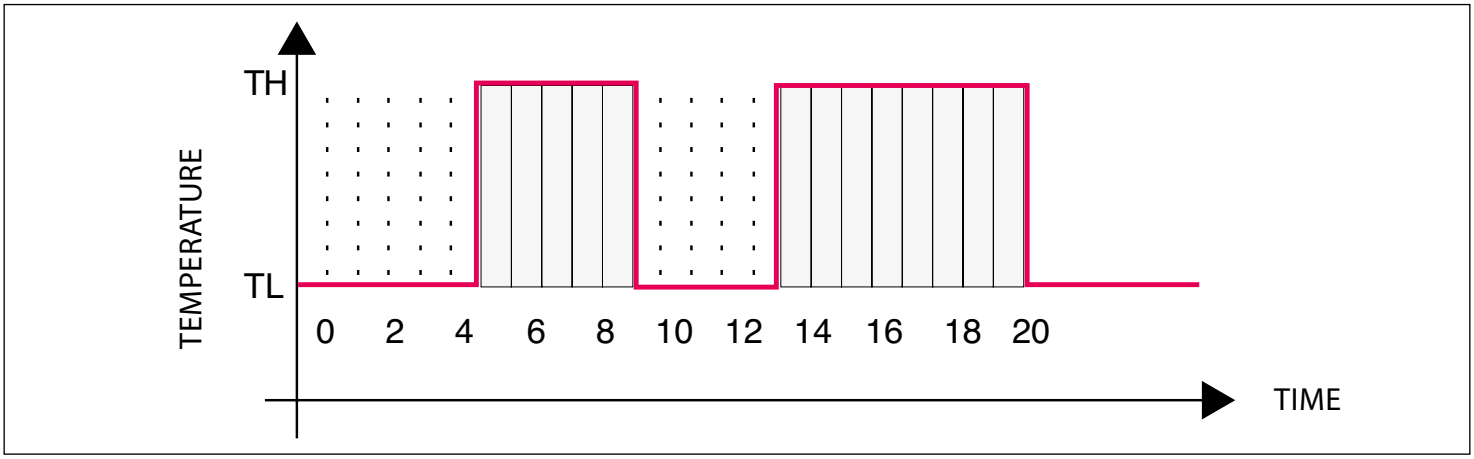


6.3. Programming TH and TL temperatures

It is possible to set two separate temperature levels: TH is the desired ambient temperature during operation in Comfort and Pilot Wire mode or when programming; TL is the ambient temperature in Night-time Reduction mode.
These two temperature levels can be set using the plus and minus keys. A blinking temperature icon on the screen indicates that the temperature is being set.
TH can be set in Comfort mode, TL can be set in Night-time Reduction mode.



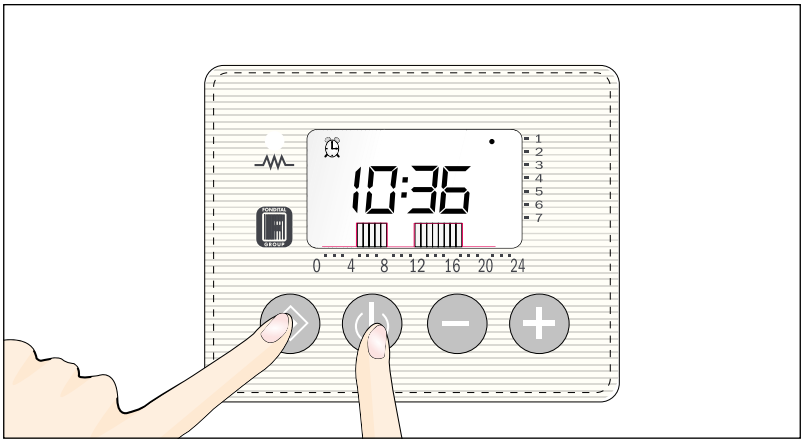
The two temperature levels are also used when programming:



TH is the desired ambient temperature during the time periods selected; TL is the (reduced) desired temperature outside the selected time periods.

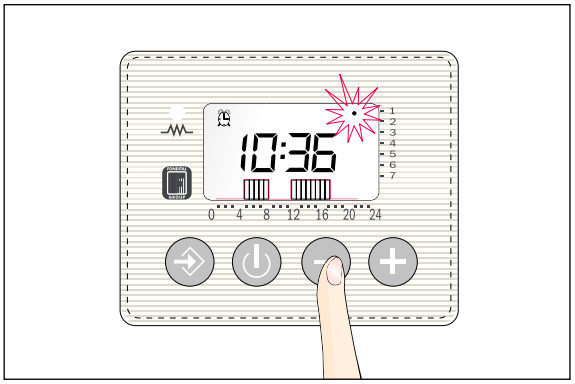
6.4. Setting times and weekly programming

Press the 'stand-by' and 'mode' keys at the same time and hold for three seconds.

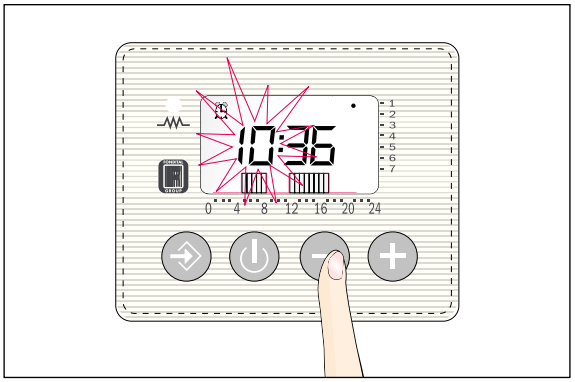


A dot will blink on the screen next to the days of the week (1....7). The current day can be selected using the plus or minus key. Use the 'mode' key to confirm the selection.
The number corresponding to the hour will blink. Set the correct time using the plus and minus keys. Confirm the selection with the 'mode' key.
The number corresponding to the minutes will blink. Set the correct minutes using the plus and minus keys. Confirm the selection with the 'mode' key.

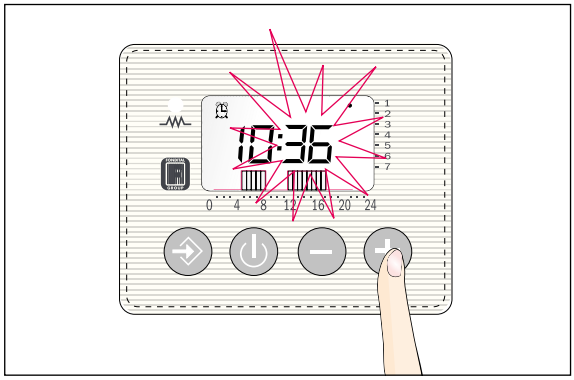
DAY SETTING



HOUR SETTING

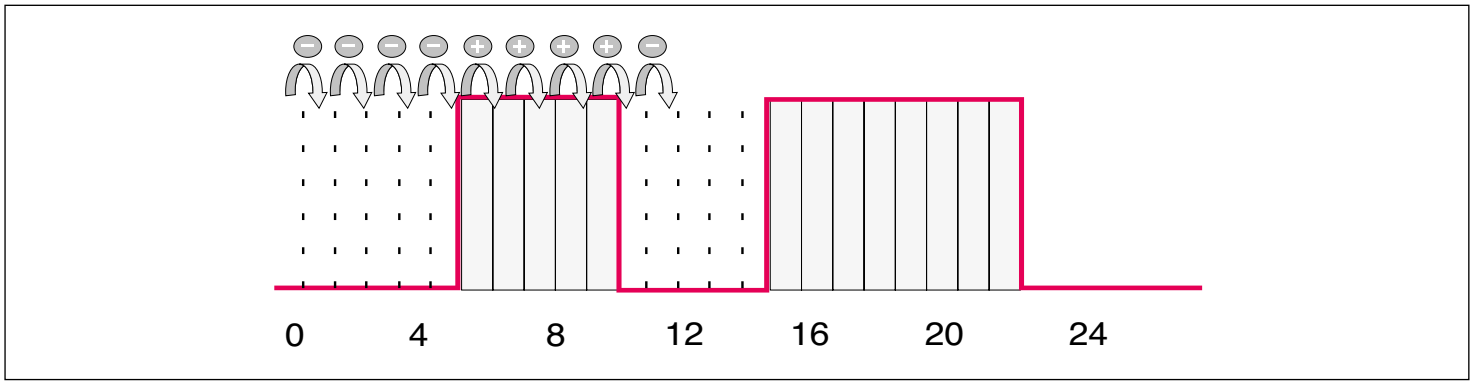


MINUTE SETTING



You can now assign a setting to each day of the week. When a segment appears between two times on the programming bar (at the bottom of the screen), this indicates that the TH temperature level has been selected for this period. The absence of a segment indicates that during this period, the radiator will keep the temperature at the TL level.

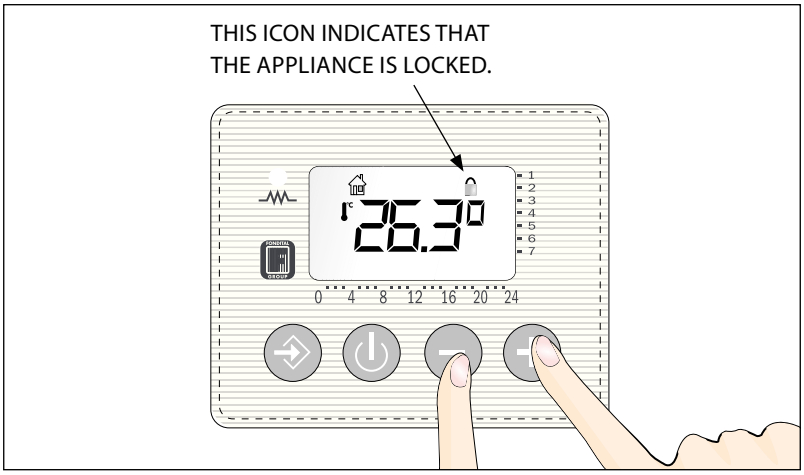
Starting from day 1, select the times when the TH temperature is desired. Pressing the + key activates the segment on the screen, and therefore TH as well. Pressing the - key deactivates the segment and the programmed temperature will be equivalent to the TL level.



Confirm the selection using the 'mode' key.
This same process must be repeated for each day of the week (1-7).

6.5. Child lock

The appliance can be locked to prevent improper or accidental use, to protect children, for example. In order to activate the lock, press and hold the plus and minus keys at the same time for three seconds: the keypad will be locked.

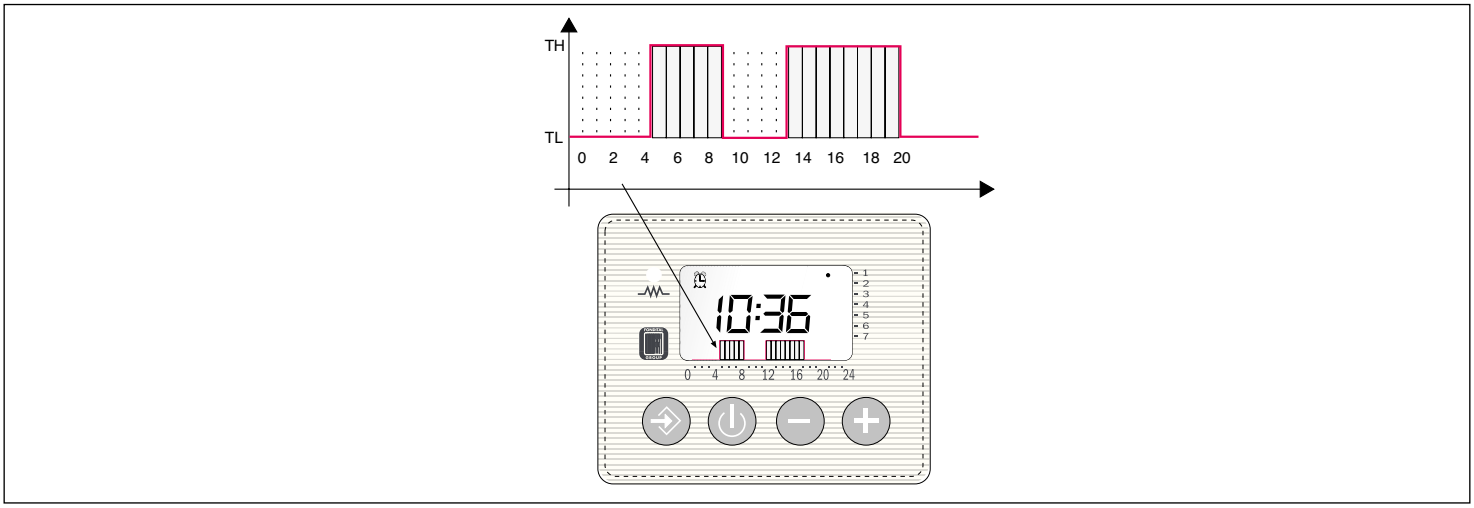


In order to unlock the keypad, press and hold both the plus and minus keys again for three seconds.

6.6. Description of operating modes

6.6.1. Programming mode

In this mode, the ambient temperature remains at the TH or TL level, depending on the times set by the user.



6.6.2. Pilot Wire mode (for radiators installed in France only)

This mode enables the user to control the radiator from a remote location.

1. Press the 'mode' key until the screen displays the icon
2. Select the desired temperature using the + and - keys. The operating mode will be selected by the Pilot Wire control centre.

6.6.3. Comfort mode

This is the normal mode when the radiator is in use, keeping the ambient temperature at the programmed level.

1. Press the 'mode' key until the screen displays the icon

2. Select the desired temperature using the + and - keys.

6.6.4. Night-time mode

When this operating mode is selected, the radiator will keep the ambient temperature at the programmed TL temperature. The desired TL temperature is programmed as follows:

1. Press the 'mode' key until the screen displays the icon
2. Select the desired TL temperature using the + and - keys.

6.6.5. Anti-freeze mode

When this mode is selected, the ambient temperature will not drop below 7ºC.

6.6.6. Stand-by mode

The radiator is in stand-by mode.

Summary of operating modes:

Mode	Description
	Programming: Daily and weekly programming which sets the two temperature levels (Comfort and Night-time) defined by the user for each time of day
	Pilot wire: The temperature depends on the Pilot Wire control (for radiators installed in France only)
	Stand-by: The radiator is in stand-by
	Comfort: Comfort status and the temperature which the environment must be kept at are transmitted
	Night-time Night-time status and the temperature which the environment must be kept at are transmitted
	Anti-freeze: Minimum safety temperature: a fixed value equivalent to 7°C is transmitted
	Keypad lock: Pressing on the keypad does not change functions; the keypad is not active
Err S	The temperature probe is faulty

7. CLEANING THE RADIATOR

For safety reasons, disconnect the power supply before cleaning the appliance.

Cleaning must be done when the radiator is turned off and is cold.

Do not use abrasive or corrosive products to clean the body: use soapy water, for example, and dry the external casing with a soft cloth.

Clean plastic parts, controls and the humidifier with a dry cloth only and avoid contact with chemicals or alcohol.

8. TROUBLESHOOTING

If the appliance stops working, do not use it: disconnect from the power supply and contact only a qualified technician who is authorized to work on this type of product.

In order to avoid any danger, in case the power cable is damaged, it must be replaced by the manufacturer, by post-sales service or by qualified personnel.

This appliance has been filled with an exact quantity of heating fluid for synthesis.

Repairs which require opening the liquid reservoir must be made by the manufacturer, its representatives or customer service.

The manufacturer cannot be held liable for harm to persons, animals, and objects which may result from unskilled handling of or improper work on the radiator.

TABLE OF TECHNICAL PROBLEMS

PROBLEM	RADIATOR STATUS	POSSIBLE CAUSE	SOLUTION
The radiator does not heat up	LCD off	Power supply failure	Verify that power is flowing to the appliance
The radiator does not heat up	LCD on (programming mode)	Programming has been set to have the radiator working at a low level	Check programmed work parameters
The radiator does not heat up	LCD on (programming or comfort mode)	Improper functioning of the electrical resistor or regulation board	Contact technical support for repair/maintenance
The radiator does not heat up	LCD on (programming or comfort or night-time or anti-freeze mode)	Temperature in the room is higher than the value set on the radiator	Check the temperature value set during programming
The room does not get hot enough in Comfort mode	LCD on (desired position)	The radiator is not large enough for the size of the room	Change the radiator for one with greater output
Ineffective ambient temperature regulation	Err S	The temperature probe is faulty	Contact technical support for repair/maintenance
The radiator is leaking oil	any	Defect in the body or improperly closed connections	Contact technical support for repair/maintenance

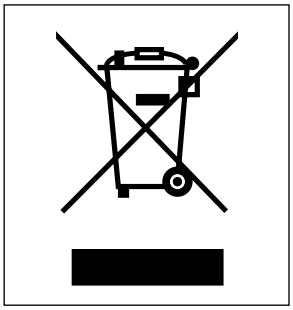
9. WARRANTY

The electrical system of the radiator is guaranteed 2 years from the date of purchase against manufacturing defects.
Cast aluminium structure is guaranteed for 10 years from the date of purchase.
The warranty will be taken into consideration on presentation of the dated invoice.

The installation must comply with applicable standards and regulations.

Wear parts, expendable materials and accessories are excluded from the warranty as well as any breaking due to transport and/or unauthorised disassembling.

10. ENVIRONMENT



The symbol placed on the appliance and illustrated to the left indicates that the product is suitable for separate collection of electrical appliances.
At the end of its useful life, it cannot be disposed of together with common municipal solid waste, but must be disposed of at a specific collection centre for the area or be given to the distributor when a new appliance of the same type is purchased for the same use.
Separate collection of electrical and electronic appliances is part of a policy aimed at defending, protecting and improving the quality of the environment, and at limiting the harmful effects on human health caused by the presence of substances considered hazardous according to the classification applied in European directives.
Warning! Improper disposal of the appliance is subject to penalties.

When disposing of the radiator, respect current regulations and laws for discarding the oil.

DECLARATION OF CONFORMITY'

With the present,

FONDITAL S.p.A.
with headquarters at
via Cerreto 40, 25079 Vobarno (BS), Italy

hereby declares that the

ELECTRICAL HEATING
RADIATORS

Models

SIMUN FD_

manufactured by **FONDITAL S.p.A.**

are manufactured in accordance with European directives.

- DIRECTIVE 2006/95/EC of 12 December 2006 on the harmonisation of the laws of Member States relating to Electrical Equipment designed for use within certain voltage limits (low voltage)

DIRECTIVE 2004/108/EC, for electromagnetic compatibility.

- DIRECTIVE 2002/96/EC of 27 January 2003 on waste from electrical and electronic equipment (WEEE).

And in accordance with the following harmonized regulations:

- EN 60335-1: safety of electrical equipment for domestic or similar uses. General regulations.
- EN 60335-2-30: safety of electrical equipment for domestic or similar uses. Part 2: Specific regulations for electrical heating appliances for business premises.
- EN 55014-1: 2000 + A1: 2001 + A2: 2002
- EN 61000-3-2: 2000
- EN 61000-3-3: 1995 + A1: 2001
- EN 55014-2: 1997 + A1: 2001
- EN 61000-4-2: 1995 + A1: 1999 + A2: 2001
- EN 61000-4-4: 1995 + A1: 2001 + A2: 2002
- EN 61000-4-5: 1995 + A1: 2001
- EN 61000-4-6: 1996 + A1: 2001
- EN 61000-4-11: 1994 + A1: 2001

FONDITAL S.p.A.

For the Management
Technical Office Manager
Ing. Roberto Cavallini

Vobarno, May 30th 2013

Sehr geehrter Kunde,

wir danken Ihnen für den Vorzug, den Sie uns gegeben haben und bitten Sie, vor der Installation und/oder der Verwendung dieses Produkts diese Anleitung bezüglich der korrekten Installations-, Nutzungs- und Instandhaltungsweise des Geräts zu lesen.

Bitte beachten Sie auch, dass dieses Anleitungsheft den Heizkörper im Fall seiner Installation an einem anderen Einsatzort begleiten muss.

PACKUNGSINHALT:
Aluminium-Heizkörper mit elektronisch reguliertem Thermostat, Kit besteht aus drei Montagebügeln und entsprechenden Dübeln, Bedienungsanleitung.

INHALTSVERZEICHNIS

1. EIGENSCHAFTEN ..... Seite 31
2. BESCHREIBUNG UND TECHNISCHE DATEN DES PRODUKTS ..... Seite 31
3. HINWEISE ..... Seite 32
4. INSTALLATION DES GERÄTS ..... Seite 32
5. ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE ..... Seite 35
6. EINSTELLUNG UND PROGRAMMIERUNG ..... Seite 36
7. REINIGUNG DES HEIZKÖRPERS ..... Seite 40
8. DEFEKTE ..... Seite 41
9. GARANTIE ..... Seite 41
10. UMWELT ..... Seite 41
11. EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG ..... Seite 42

1. EIGENSCHAFTEN

1.1. Eigenschaften des Geräts

IP24 : gegen Wasserstrahlen geschütztes Gerät

Klasse II: doppelte Isolierung

1.2. Technische Daten der elektronischen Einheit

Versorgungsspannung	230V +/-10% AC 50 Hz	
Leistung des elektrischen Heizstabs	Mod. FD5806	600 W
	Mod. FD5810	1000 W
	Mod. FD5812	1200 W
	Mod. FD5815	1500 W
	Mod. FD5818	1800 W
	Mod. FD5820	2000 W
Isolierklasse	Klasse II	
Wasserschutzklasse	IP24	
Betriebstemperatur	0 ÷ 40 °C	
Einlagerungstemperatur	-20 ÷ 80 °C	
Relative Feuchtigkeit	RH 0÷85 % kondensfrei	
Regeltyp	Proportional integral	
Temperaturbereich	7 ÷ 35 °C	
Auflösung der Temperaturanzeige	(1/16 °C) kW	
Max. Amplitude	0,5 °C	
Max. Abweichung	1,5 °C	

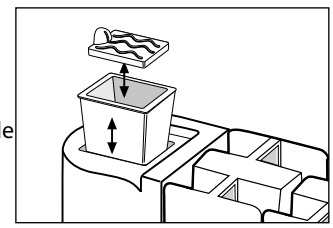
2. BESCHREIBUNG UND TECHNISCHE DATEN DES PRODUKTS

Der Heizkörper besteht aus einem Druckgussteil aus Aluminium-Legierung EN AB 46100 und enthält eine Flüssigkeit, die für die interne Übertragung der Wärme zuständig ist. Bei dieser Flüssigkeit handelt es sich um hochraffiniertes Mineralöl mit einem hohen Wärmedurchgangskoeffizienten, die sich durch ihren hohen Widerstand gegenüber der Sauerstoffaufnahme, zur Gewährleistung einer langen Standzeit, und ihre niedrige Viskosität auszeichnet.

Die interne Flüssigkeit wird über einen elektrischen Heizstab mit Isolierklasse II erwärmt und ist mit einem Kontrollthermostat sowie einer Schmelzsicherung ausgestattet.

Die Steuer- und Regelelektronik gewährleistet eine sehr genaue Regulierung der Raumtemperatur.

An der linke Seite ist eine Schale für das Raumbefeuchtungswasser angebracht.



ANMERKUNG Alle Fondital Heizkörper werden mit einer Typenetikette versehen, anhand derer eine entsprechende Rückverfolgung des Produkts möglich ist.
Diese Etikette bestätigt die Konformität mit den EWG-Richtlinien und den Normen für Elektrogeräte.

Die Installation muss fachgerecht, den geltenden Normen gemäß und den in dieser Anleitung gegebenen Angaben entsprechend erfolgen.

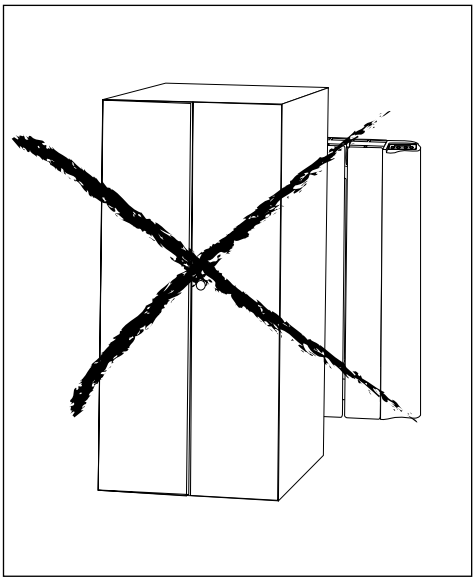
Heizkörperfarbe: RAL 9010

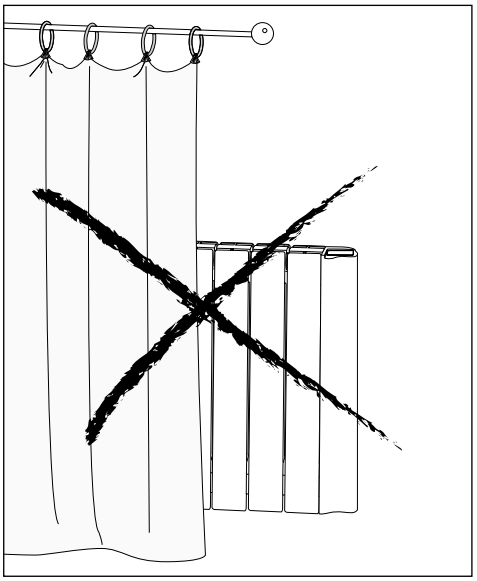
3. HINWEISE

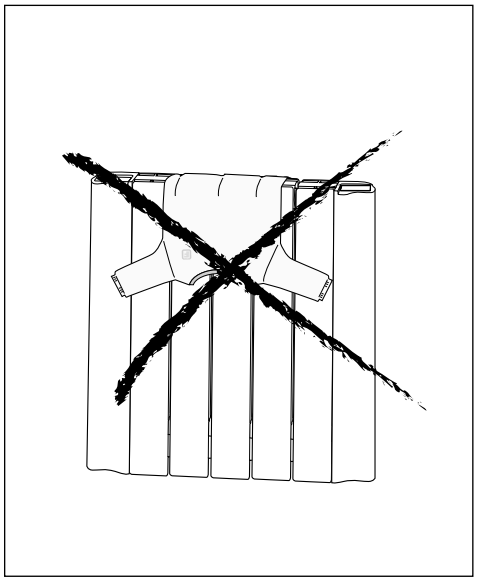
Am Heizkörper ist eine Etikette mit nebenstehendem Symbol und folgender Bedeutung angebracht:
Zum Vermeiden einer Überhitzung des Geräts **KEINE** Kleidungsstücke, Tücher oder andere Gegenstände **AUF DEN HEIZKÖRPER LEGEN.**

Der Heizkörper darf auf keinen Fall:

- weder teilweise noch vollkommen abgedeckt werden;
- nicht direkt mit Vorhängen, Möbeln etc. in Berührung kommen oder sich in nächster Nähe zu diesen befinden.







Der Heizkörper darf auf keinen Fall installiert werden:

- in Nischen
- in einem Abstand von weniger als 10 cm vom Raumecken;
- unter einem Stromanschluss;
- über einer Ablage.

Der Heizkörper muss mit den Montagebügeln, die im Lieferumfang des Geräts enthalten sind, an der Wand befestigt werden.

Alle am Gerät erforderlichen Eingriffe müssen von einem Fachmann ausgeführt werden.

Die Reparaturen, die ein Öffnen des Flüssigkeitsbehälters erfordern, müssen vom Hersteller, seinen Vertretern oder vom Kundendienst ausgeführt werden.

Ist das Netzkabel beschädigt, muss es, um jegliche Gefahr zu vermeiden, vom Hersteller, vom Kundendienst oder Personal mit ähnlichen fachlichen Qualifikationen ersetzt werden.

Das Gerät darf von Kindern unter 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung oder erforderlicher Kenntnis nur unter entsprechender Aufsicht verwendet werden oder nachdem sie die Anweisungen bezüglich einer sicheren Anwendung des Geräts erhalten und Verständnis über die mit dem Gerät verbundenen der Gefahren erlangt haben. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Die Reinigungs- und Wartungsarbeiten, dürfen nicht von Kindern ohne entsprechende Aufsicht vorgenommen werden.

- Die Kunststoffbeutel können gefährlich sein: um jegliche Gefahr einer Erstickung auszuschließen, müssen sie außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern gehalten werden
- Alle Verpackungsmaterialien müssen außerhalb der Reichweite von Kleinkindern aufbewahrt werden. Lassen Sie Kinder nicht mit Verpackungsmaterialien, Beuteln, Kartons usw. spielen.

4. INSTALLATION DES GERÄTS

Für den Erhalt der besten Ergebnisse in Bezug auf die Wärmeleistung und den von Ihrem Gerät gebotenen Komfort empfehlen wir Ihnen, den Heizkörper, soweit möglich, unter einem Fenster oder in der Nähe von Bereichen des zu beheizenden Raums zu installieren, in denen eine hohe Wärmestreuung gegeben ist.

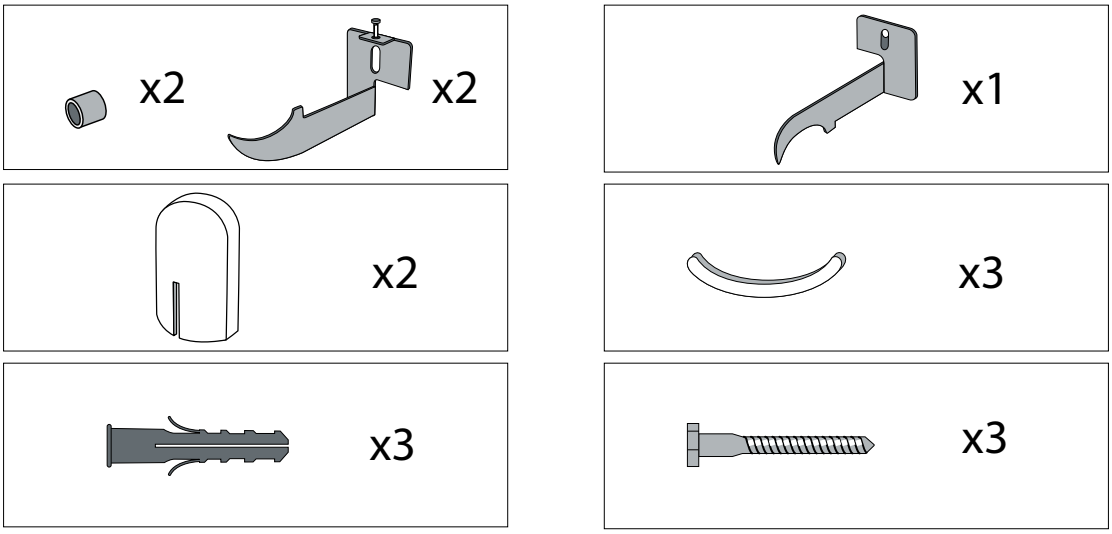
Der Heizkörper darf nicht in Nischen oder unter einem Stromanschluss installiert werden.

Vorhänge, Möbel oder andere Gegenstände, welche die korrekte Wärmeverteilung behindern könnten, müssen sich in einem Abstand von mindestens 50 cm vom Frontbereich des Heizkörpers befinden.

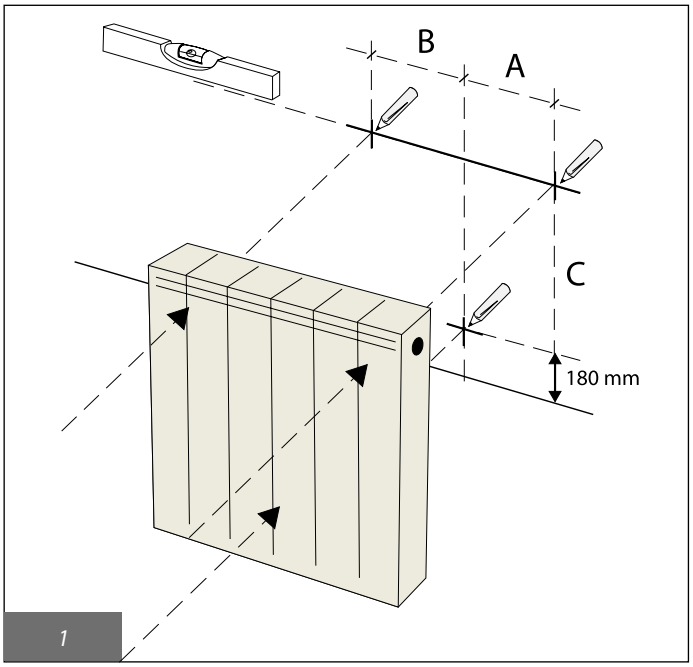
Halten Sie einen Mindestabstand von 120 mm zwischen unterem Rand des Heizkörpers und dem Boden ein.

4.1. Wandbefestigung des Heizkörpers

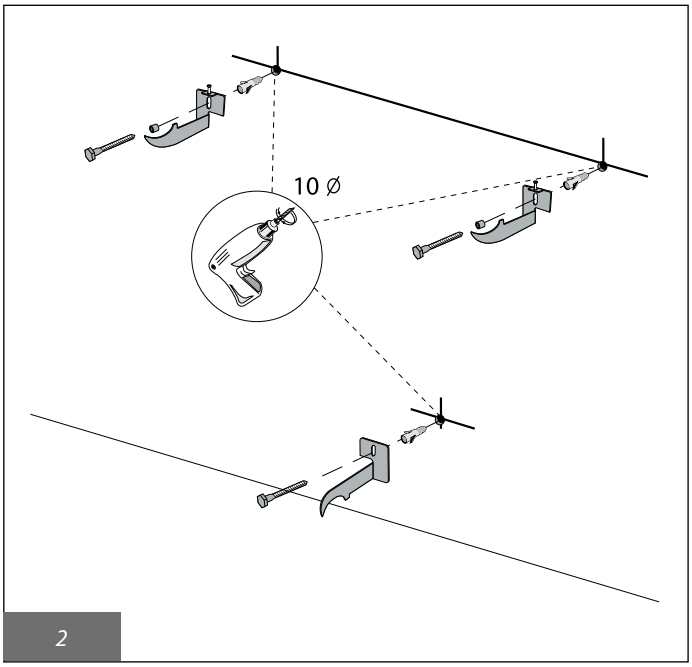
Der Heizkörper muss mit den entsprechenden Befestigungsbügeln, die im Lieferumfang des Geräts enthalten sind, an der Wand befestigt werden. Das Befestigungssystem besteht aus folgenden Teilen:



Bei der Montage müssen nachstehend beschriebene Arbeitsschritte befolgt werden:

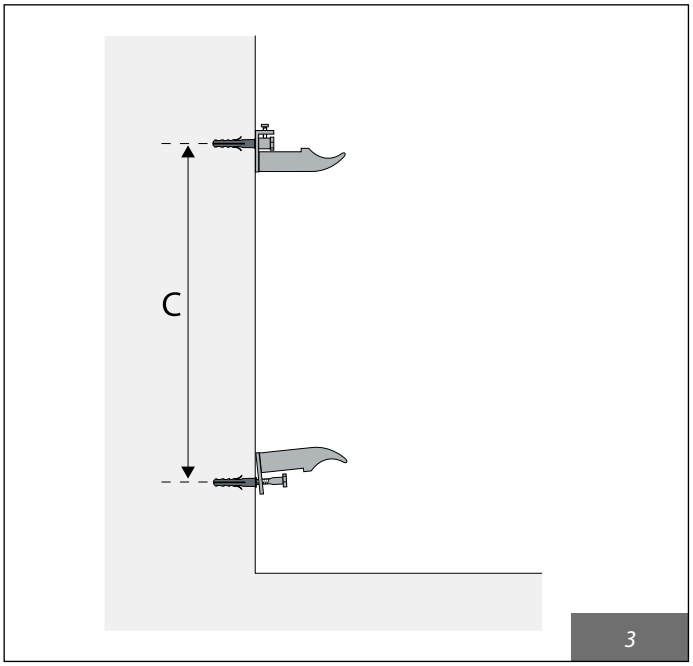


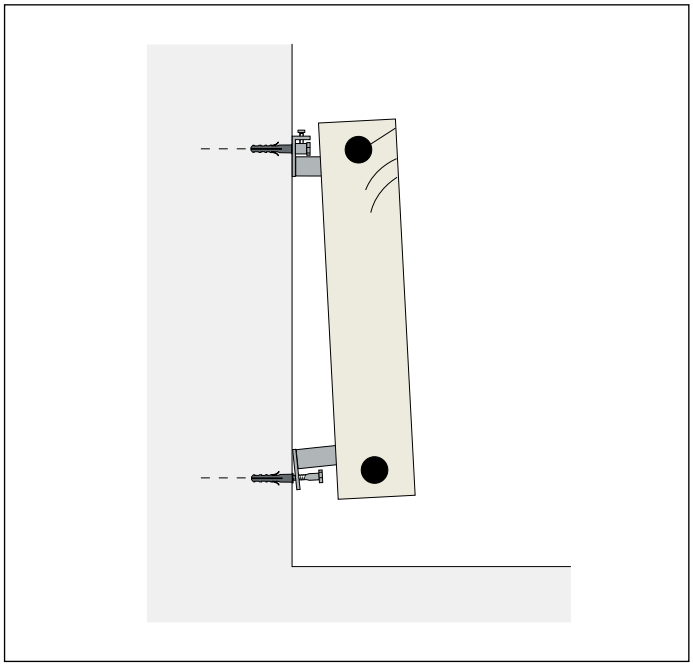
1

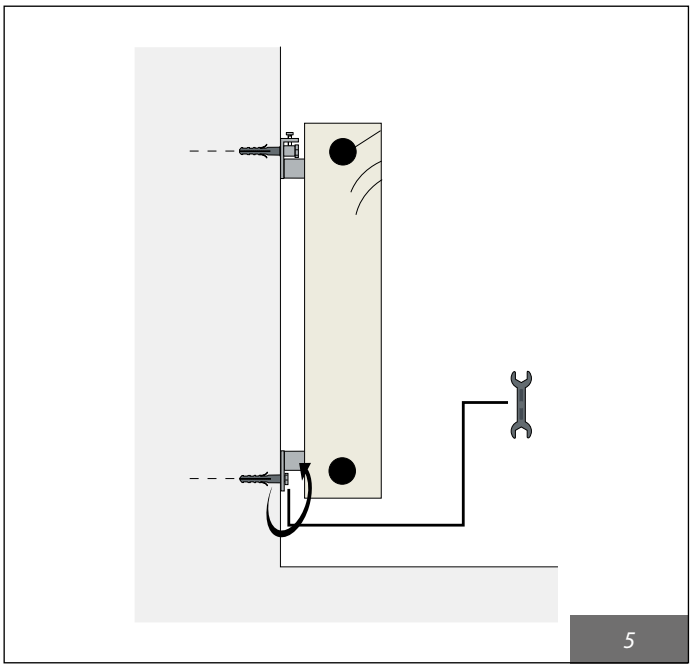


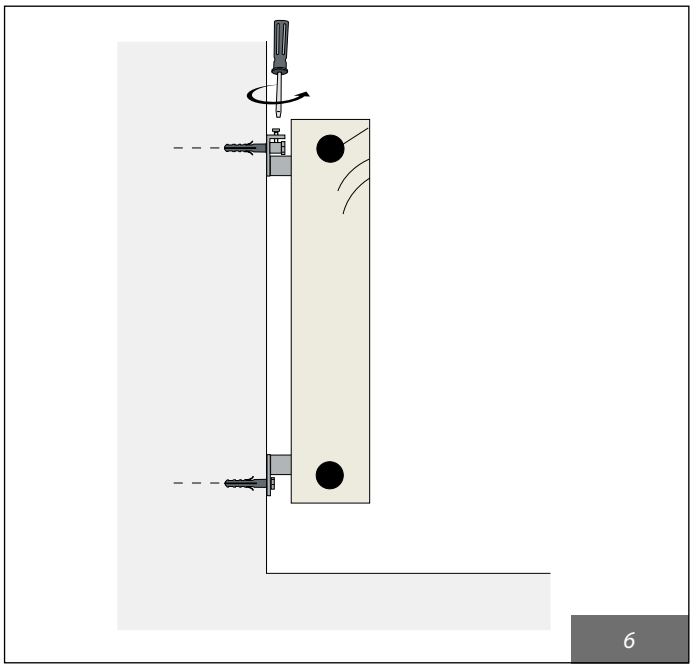
2

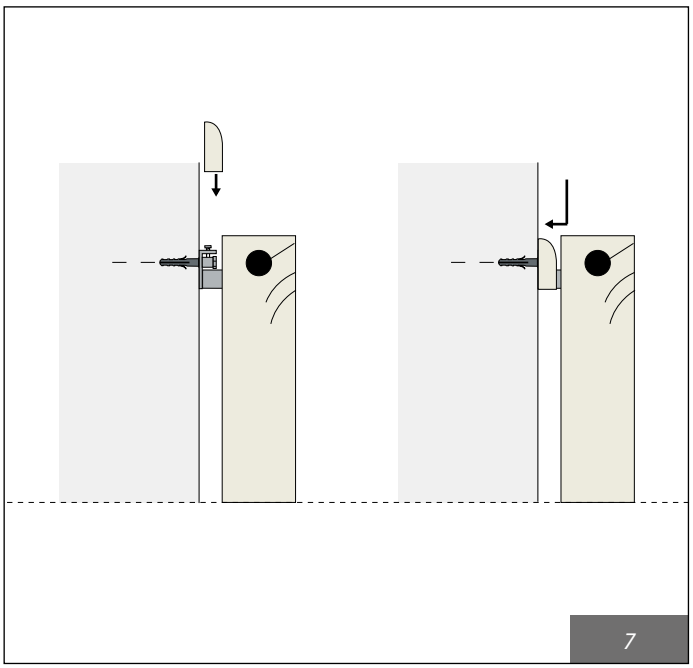
	Elemente					
	5	**7**	**9**	**11**	**12**	**14**
MASS A	160	240	320	400	400	480
MASS B	80	160	240	320	400	400
MASS C	500	500	500	500	500	500











Der unter Punkt 7 angegebene Arbeitsschritt ist nur dann abgeschlossen, wenn die untere Schraube gut festgezogen wurde und der Heizkörper als fest an der Wand befestigt resultiert, ohne dass er sich in irgendeiner Weise bewegen lässt.

Die minimale Bodenhöhe muss auf jeden Fall 120 mm betragen.

5. ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE

WICHTIG
- Während der Installation, der Wartung und der Reinigung darf das Gerät nicht elektrisch versorgt werden.
- Das Gerät erst dann an die Stromversorgung anschließen, nachdem die Montage abgeschlossen und der Regulierkasten geschlossen wurden.
- Nach der Installation oder Wartung überprüfen, dass der Kasten fest am Heizkörper befestigt ist und sich nicht bewegen kann.

Das Gerät darf ausschließlich mit einer Spannung von 230 Vac versorgt werden. Die Farben berücksichtigen:

Braun	Phase
Blau oder Grau	Mittelleiter
Schwarz	Steuerdraht

Achtung:
Der Steuerdraht ist für die in Frankreich verkauften Heizkörper bestimmt.
Wird der schwarze „Steuerdraht" nicht verwendet, schreiben die Sicherheitsnormen vor, ihn zu isolieren und auf keinen Fall an die Erdung zu schließen.

Es besteht die Installationspflicht einer multipolaren Unterbrechungsvorrichtung. Der Trennabstand zwischen den Kontakten muss mindestens 3 mm betragen.

Es besteht die Pflicht, den Stromversorgungskreis des Geräts durch einen **hoch empfindlichen Anschluss zu schützen.**
Das Versorgungskabel muss unbedingt über eine Abzweigdose, die 25 cm über dem Boden angeordnet ist, und ohne den Einsatz eines elektrischen Steckers an die Versorgung geschlossen werden.

Keine Metallgegenstände in die Flanke des Heizkörpers mit dem elektrischen Regelsystem (rechte Seite) einfügen oder dies versuchen.
Ist das Versorgungskabel beschädigt, muss es von einem Fachelektriker ersetzt werden.

5.1. Hinweise für die Installation in Bädern

Die Installation muss den Normen und den geltenden Gesetzen des Anwenderlands konform erfolgen.
Der Heizkörper gehört der Klasse II an und verfügt über den elektrischen Schutzgrad IP24. In Badezimmer kann er in den Bereichen 2 und 3 (siehe Abbildung Nr. 1) installiert werden,
sofern die Bedienvorrichtung nicht aus der Dusche oder der Badewanne heraus erreicht werden kann.
Der Heizkörper muss nicht an die Erdung geschlossen werden.

Im Badezimmer muss die Stromleitung mit einem hoch empfindlichen Fehlerstromschutzschalter mit 30 mA geschützt werden.

Eine multipolare Unterbrechungsvorrichtung installieren. Der Trennabstand zwischen den Kontakten muss mindestens 3 mm betragen.

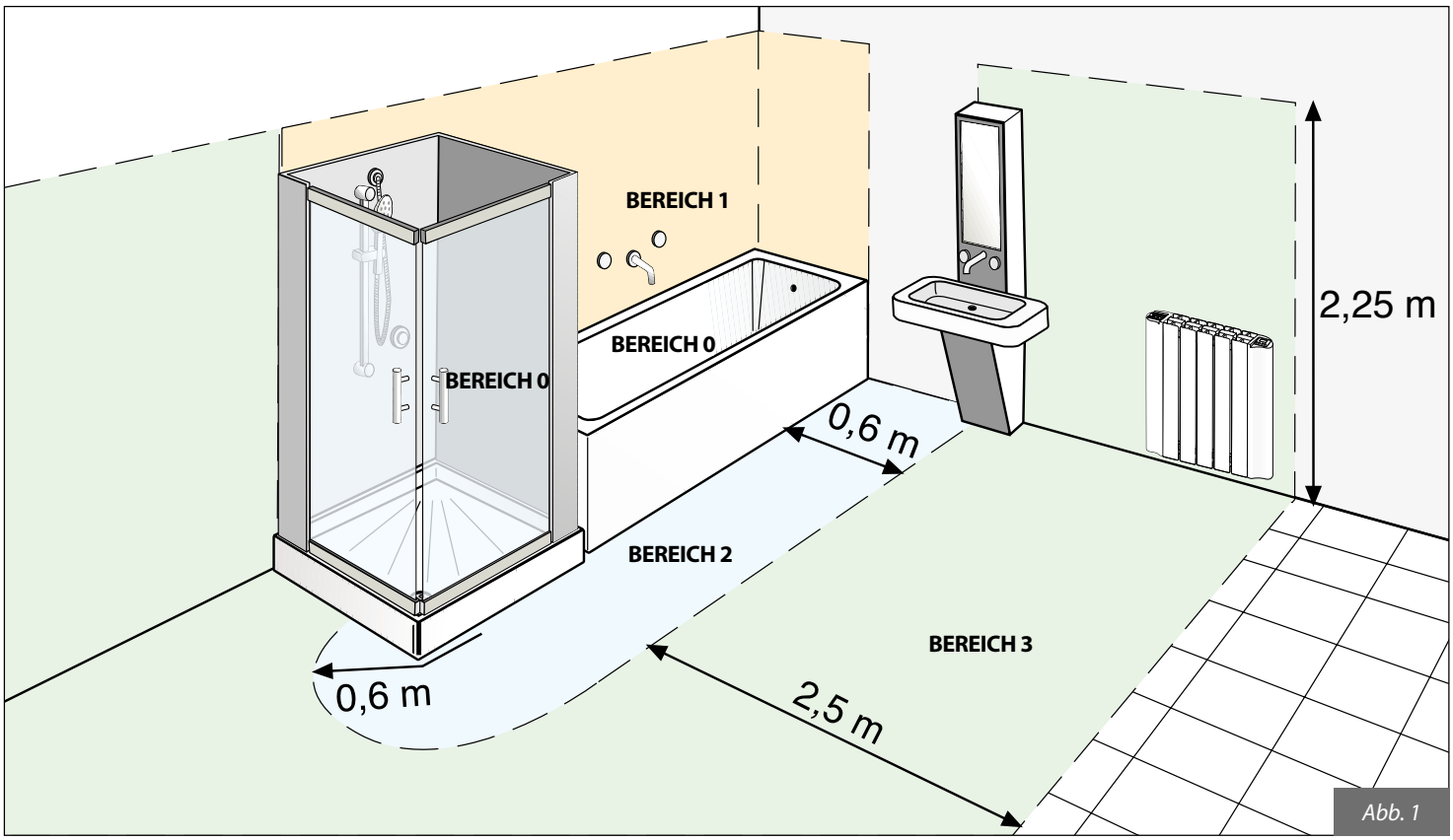
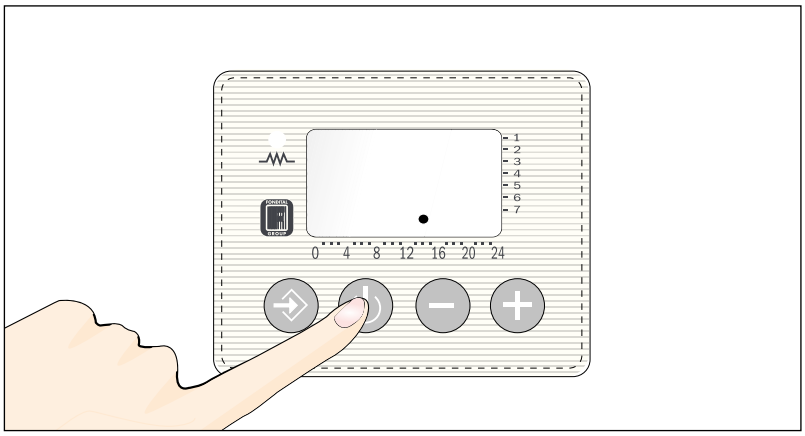


Abb. 1

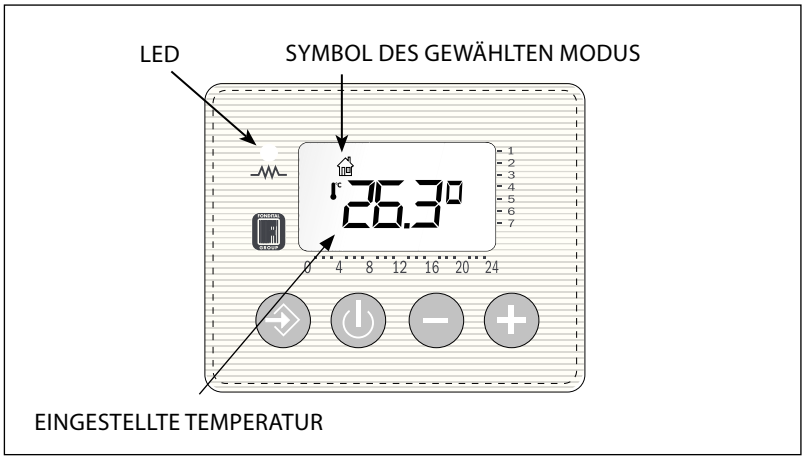
6. REGULIERUNG UND PROGRAMMIERUNG

6.1. Zündung:

Das Regelgerät verfügt über die vier abgebildeten Tasten. Befindet sich die Vorrichtung im Stand-by blinkt der schwarze Punkt am Display. Zum Einschalten des Geräts muss die On-/Off-Taste, wie in der nachstehenden Abbildung dargestellt, gedrückt werden:



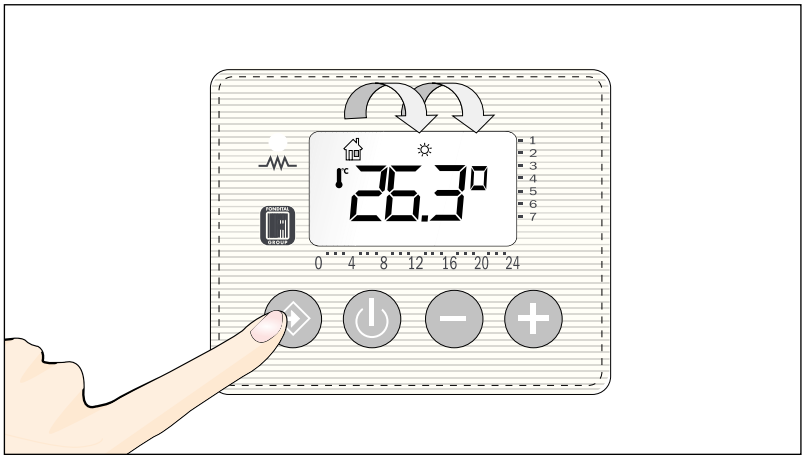
Der Heizkörper kann in den unterschiedlichen Betriebsweisen betrieben werden, die in der Tabelle auf Seite 40 zusammengefasst werden.
Bei auf Uhr-Modus geschaltetem Gerät wird am Display die Uhrzeit angezeigt, in den anderen Modi die eingestellte Temperatur. Ein kleines Symbol gibt den momentanen Modus an.



Am Bedienfeld ist eine LED vorhanden. Befindet sich das System in der Aufheizphase und entspricht die Raumtemperatur noch nicht dem gewünschten, vom Benutzer eingestellten Wert, leuchtet die LED ROT auf und wird dann GRÜN, wenn die Raumtemperatur den eingestellten Wert erreicht hat.

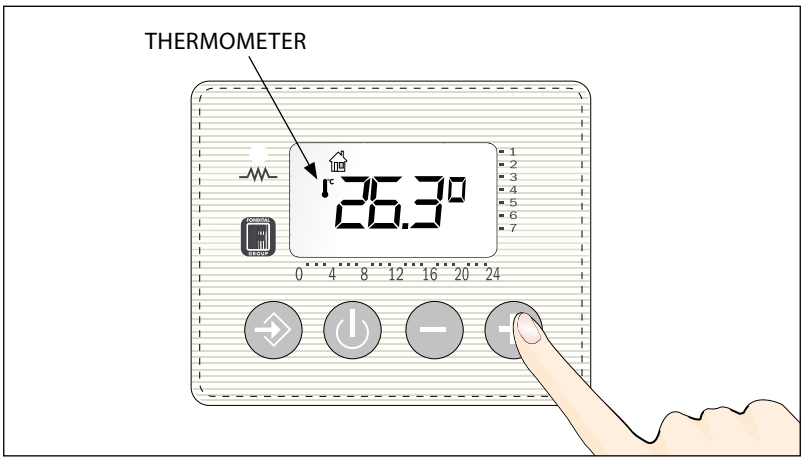
6.2. Änderung des eingestellten Modus:

Die „Modus"-Taste drücken, um den betreffenden Modus zu wählen:

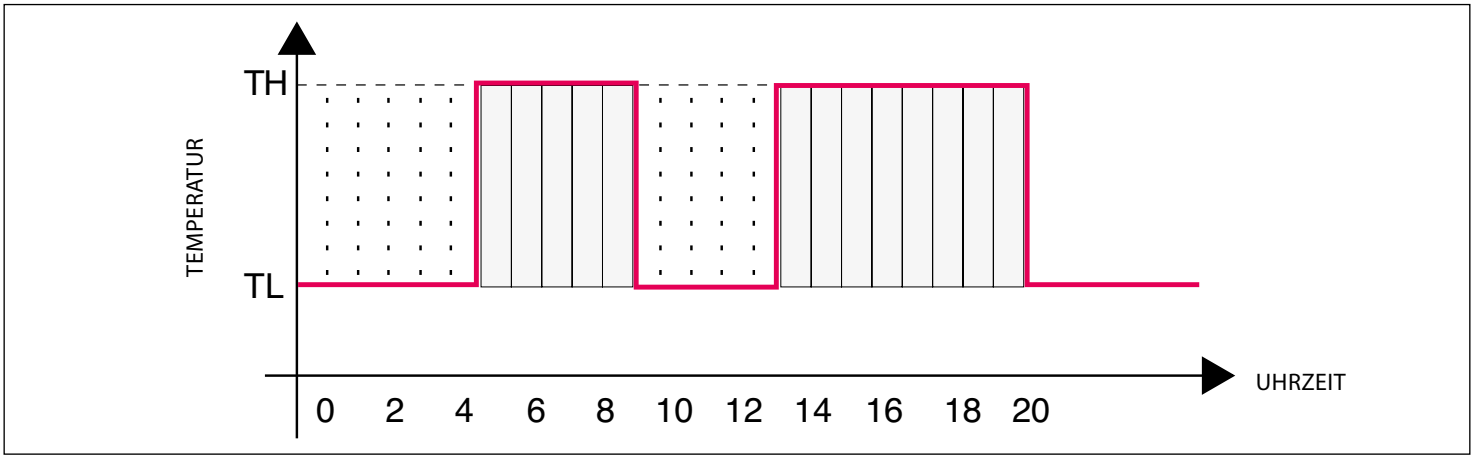


6.3. Einstellung der Temperatur TH, TL:

Es können zwei unterschiedliche Temperaturniveaus eingestellt werden: Die Raumtemperatur TH, die man im „Komfort"- oder, „fil-pilote"-Betrieb oder in der Programmierung aufrecht erhalten möchte; die reduzierte Nachttemperatur TL.
Diese beiden Temperaturniveaus können über die Plus- und Minus-Tasten eingestellt werden. Das am Display blinkende Symbol weist darauf hin, dass die Temperatur eingestellt wird.
TH kann im Betriebsmodus „Komfort" und TL im Betriebsmodus „Nachttemperatur" eingestellt werden.



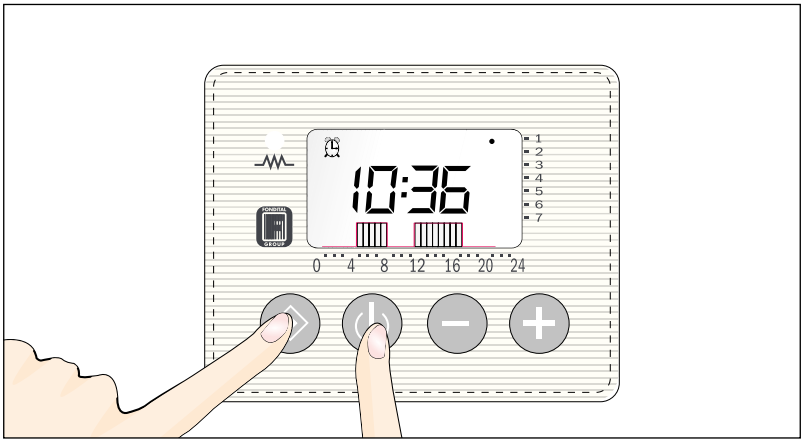
Die beiden Temperaturniveaus können auch im Programmiermodus verwendet werden:



TH betrifft die Raumtemperatur, die man in den gewählten Uhrzeiten erhalten möchte. TL hingegen ist die Temperatur (reduziert), die man außerhalb dieser gewählten Zeiten wünscht.

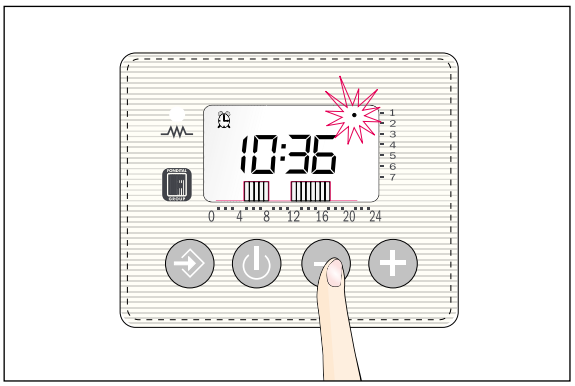
6.4. Einstellung der Zeiten und Wochenprogrammierung.

Die Stand-by- und Modus-Tasten circa drei Sekunden lang gleichzeitig drücken.

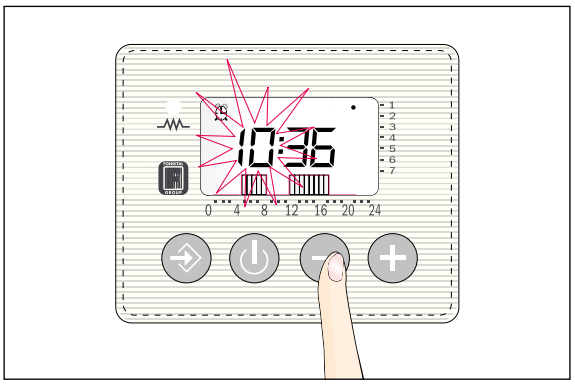


Dabei blinkt am Display neben den Tagen (1 ..7) ein Punkt. Der aktuelle Tag kann dabei über die Plus-/Minus-Tasten eingestellt werden. Die getroffene Wahl muss dann über die Modus-Taste bestätigt werden.
Die der Stundenangabe entsprechende Zahl blinkt. Die korrekte Stunde über die Plus-/Minus-Tasten eingeben. Die Wahl über die Modus-Taste bestätigen.
Die der Minutenangabe entsprechende Zahl blinkt. Die korrekten Minuten über die Plus-/Minus-Tasten eingeben. Die Wahl über die Modus-Taste bestätigen.

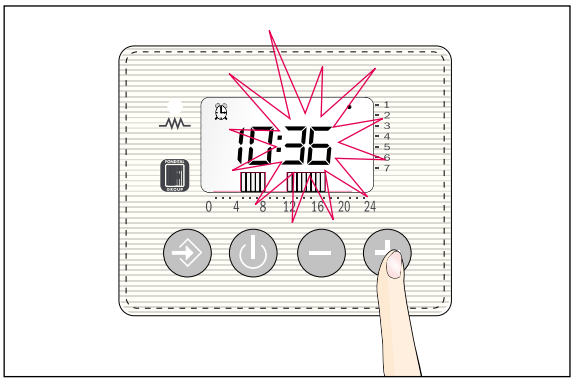
EINSTELLUNG DES TAGS



EINSTELLUNG DER STUNDE



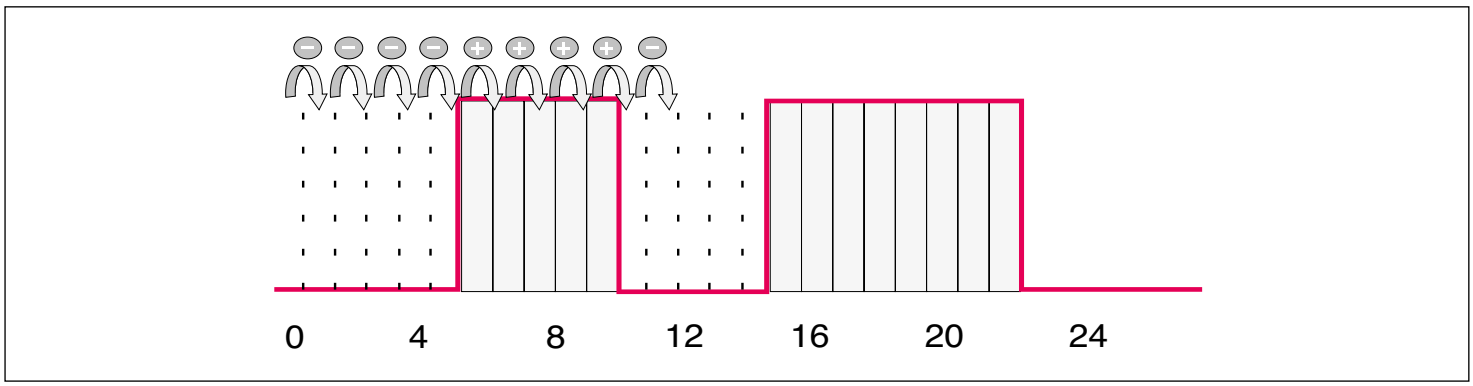
EINSTELLUNG DER MINUTEN



DEUTSCH

An diesem Punkt kann für jeden Wochentag ein Programm eingegeben werden. Das Vorhandensein eines Segments auf der Programmierleiste zwischen zwei Stunden (unten am Display) weist darauf hin, dass für diese Zeit das Temperaturniveau TH gewählt wurde. Ist kein Segment vorhanden, ist dies ein Hinweis darauf, dass der Heizkörper die Temperatur über diese Zeit auf dem Niveau TL hält.

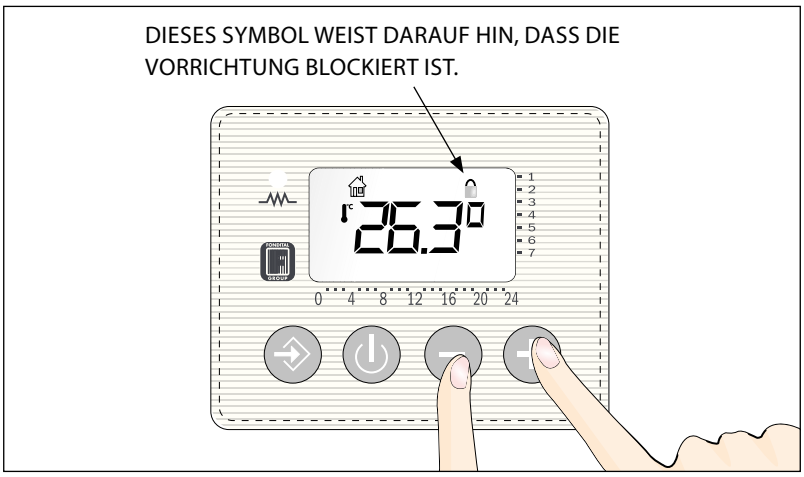
Beginnend beim Tag 1 die Uhrzeiten wählen, in denen die Temperatur TH beibehalten werden soll. Durch Drücken der Taste + wird das Segment am Display aktiviert und damit die TH, durch Drücken der Taste – wird die TH deaktiviert und die daraufhin eingestellte Temperatur wird damit TL entsprechen.



Die Wahl über die Modus-Taste bestätigen.
Für jeden weiteren Wochentag in der gleichen Weise (von 1 bis 7) verfahren.

6.5. Schutzsperre der Vorrichtung (child lock):

Die Vorrichtung kann gesperrt werden, um eine unsachgemäße oder unbeabsichtigte Anwendung zu vermeiden, z.B. zum Schutz vor einer Betätigung durch Kinder. Zum Aktivieren der Verriegelung die Plus-/Minus-Tasten circa 3 Sekunden lang gleichzeitig drücken, daraufhin wird die Tastatur blockiert.

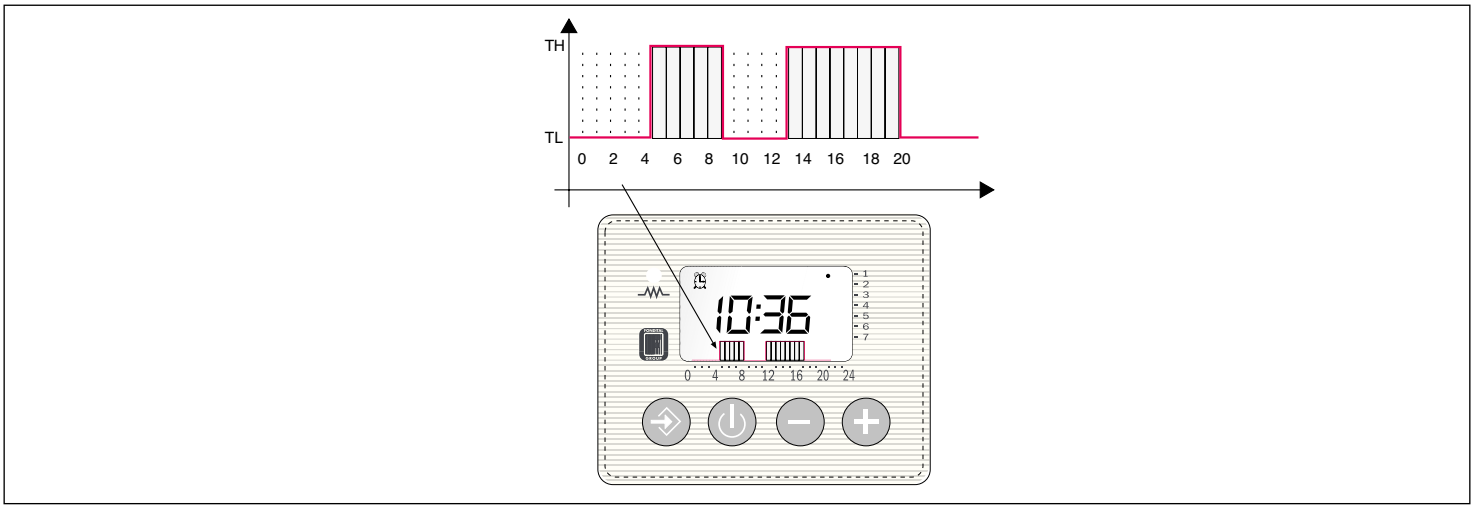


Zum Entsperren der Tastatur die Plus-/Minus-Tasten circa 3 Sekunden lang gleichzeitig drücken.

6.6. Beschreibung der Betriebsmodi:

6.6.1. Programmiermodus

In diesem Modus wird die Raumtemperatur, je nach den vom Benutzer programmierten Zeiten, auf dem Niveau TH oder TL gehalten.



6.6.2. Fil-Pilote-Modus (in Italien nicht zu verwenden).

Hierbei handelt es sich um den Modus, in dem der Heizkörper über eine Fernbedienung gesteuert werden kann.

1. Die Modus-Taste so lange drücken, bis am Display das Symbol erscheint.

2. Über die Tasten + und - die gewünschte Temperatur wählen. Der Betriebsmodus wird in diesem Fall über die Bedieneinheit des Fil-Pilote gewählt.

6.6.3. Komfort-Modus

Ist die normale Betriebsart des Heizkörpers für die Aufrechterhaltung der Raumtemperatur auf dem eingegebenen Wert.

1. Die Modus-Taste so lange drücken, bis am Display das Symbol erscheint.

2. Über die Tasten + und - die gewünschte Temperatur wählen.

6.6.4. Reduzierter Betriebsmodus ☽

Wird dieser Betriebsmodus gewählt, hält das Gerät den Raum auf der eingestellten TL Temperatur. Die Einstellung der gewünschten TL Temperatur erfolgt in der folgenden Weise:

1. Die Mode-Taste so lange drücken, bis die Beschreibung des Betriebsmodus sich in Position ☽ befindet.
2. Über die Tasten + und - die Temperatur des TL Niveaus wählen.

6.6.5. Frostschutz-Betriebsmodus ❄

Nach Wahl dieses Modus wird die Temperatur nicht unter 7 °C sinken.

6.6.6. Stand-by-Betriebsmodus ⏻

Der Heizkörper befindet sich im **Stand-by.**

Zusammenfassung der Betriebsmodi:

Modus	Beschreibung
	Programmierung Tages- und Wochenprogrammierung, die Stunde für Stunde zwei Temperaturniveaus (Komfort und Nacht) vorgibt. die vom Benutzer festgelegt wurden.
	Fil-Pilote (Steuerdraht): Die Temperatur hängt von der Steuerung „Fil-Pilote" (nur für Frankreich).
	Stand-by: Der Heizkörper ist auf die Bedingung Stand-by ausgelegt.
	Komfort: Übertragung des „Komfort"-Zustands und der entsprechenden, im Raum aufrecht zu erhaltenden Temperatur.
	Nacht: Übertragung des „Nacht"-Zustands und der entsprechenden, im Raum aufrecht zu erhaltenden Temperatur.
	Frostschutz: Min. Sicherheitstemperatur: es wird ein festgesetzter Set-point mit einem 7 °C entsprechenden Wert übertragen.
	Tastensperre: Auf das Drücken der Tasten kommt es zu keinerlei Änderung der Funktion, die Tastatur ist nicht freigeschaltet.
Err S	Der Temperatursensor ist defekt.

7. REINIGUNG DES HEIZKÖRPERS

Trennen Sie zum Schutz ihrer Sicherheit vor jeder Reinigung die Stromversorgung.

Die Reinigungsarbeiten müssen an einem ausgeschalteten und kalten Heizkörper erfolgen.

Verwenden Sie für das Reinigen des Heizkörpers keine reibenden oder ätzenden Produkte. Verwenden Sie beispielsweise Seifenwasser und trocknen Sie den Heizkörper mit einem weichen Lappen ab.

Zum Reinigen der Kunststoffteile, der Bedienungen und des Luftbefeuchters ausschließlich ein trockenes Tuch verwenden und den Kontakt mit chemischen Produkten oder Alkohol vermeiden.

8. DEFEKTE

Im Fall eines Defekts auf die Nutzung des Gerätes verzichten, es von der Stromversorgung trennen und sich an einen Fachtechniker wenden, der für Eingriffe an diesem Produkttyp befugt ist.

Ist das Netzkabel beschädigt, muss es, um jegliche Gefahr zu vermeiden, vom Hersteller, vom Kundendienst oder Personal mit ähnlichen fachlichen Qualifikationen ersetzt werden.

Dieses Gerät ist mit einer genau festgelegten wärmeleitenden Flüssigkeit gefüllt.
Die Reparaturen, die ein Öffnen des Flüssigkeitsbehälters erfordern, müssen vom Hersteller, seinen Vertretern oder vom Kundendienst ausgeführt werden.

Der Hersteller übernimmt keinerlei Haftung für Schäden an Personen, Tieren oder Gegenständen, die auf Handhabungen oder nicht korrekt ausgeführte Eingriffe am Heizkörper zurückführen lassen.

TABELLE DER TECHNISCHEN STÖRUNGEN:

PROBLEM	ZUSTAND DES HEIZKÖRPERS	MÖGLICHE URSACHE	ABHILFE
Der Heizkörper erwärmt sich nicht.	LCD ausgeschaltet.	Keine Stromversorgung.	Überprüfen, ob Netzspannung vorliegt.
Der Heizkörper erwärmt sich nicht.	LCD in Programmierfunktion eingeschaltet.	Die Programmierung sieht einen Heizkörperbetrieb bei niedrigem (low) Niveau vor.	Die Programmiereinstellungen überprüfen.
Der Heizkörper erwärmt sich nicht.	LCD im Komfort-Modus oder in Programmierfunktion eingeschaltet.	Funktionsstörung des elektrischen Heizstabs oder der Regulierplatine.	Den Technischen Kundendienst mit der Reparatur beauftragen.
Der Heizkörper erwärmt sich nicht.	LCD im Komfort-Modus, in Programmierfunktion, reduziertem oder Frostschutz-Modus eingeschaltet.	Die Raumtemperatur liegt über dem eingestellten Wert.	Die erforderliche Temperatur in der Einstellung überprüfen.
Der Heizkörper heizt im Komfort-Modus nicht ausreichend auf.	LCD im gewünschten Modus eingeschaltet.	Die Größe des Heizkörpers reicht für die Raumgröße nicht aus.	Den Heizkörper durch einen mit einer höheren Leistung ersetzen.
Einstellung der Raumtemperatur unwirksam.	Err S	Der Temperatursensor ist defekt.	Den Technischen Kundendienst mit der Reparatur beauftragen.
Der Heizkörper verliert Öl.	Alle.	Defekt am Heizkörper oder Anschlüsse nicht korrekt geschlossen.	Den Technischen Kundendienst mit der Reparatur beauftragen.

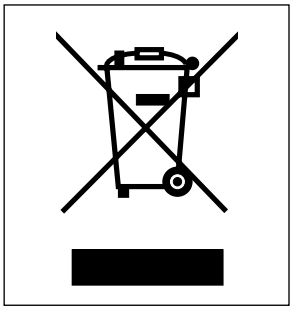
9. GARANTIE

Der aus Aluminiumlegierung hergestellte Heizkörper wird 10 Jahre ab dem Kaufdatum gegen Fabrikationsfehler garantiert.
Die elektrischen und elektronischen Komponenten werden für 2 Jahre ab dem Kaufdatum des Heizkörpers gewährleistet.
Damit die Garantie als gültig anerkannt werden kann, muss ein Dokument vorgelegt werden, welches das Datum des Kaufs bestätigt (Kassenzettel, Rechnung, Quittung).

Um die Gültigkeit der Anlage zu gewährleisten, muss die Installation in Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften und Gesetzen fachgerecht durchgeführt werden.

Die Komponenten, die einem normalen Verschleiß oder Verbrauch unterliegen, sowie Schäden durch Transport oder Montage sind von der Gewährleistung ausgeschlossen.

10. UMWELT



Das am Gerät angebrachte und nebenstehend illustrierte Symbol weist darauf hin, dass das Produkt der getrennten Sammlungspflicht von Elektrogeräten unterliegt. Am Ende seiner Lebensdauer darf das Gerät nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden, sondern muss an eine spezielle Sammelstelle in Ihrer Nähe weitergeleitet oder, beim Kauf eines neuen Geräts des gleichen, für den gleichen Einsatz bestimmten Typs, dem Händler ausgehändigt werden.
Die getrennte Sammlung von Elektro- und Elektronikgeräten ist Teil einer Politik zur Erhaltung, zum Schutz und zur Verbesserung der Qualität der Umwelt sowie zur Vermeidung potenzieller schädlicher Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit durch das Vorhandensein von im Sinne der Klassifizierungen seitens der europäischen Richtlinien gefährlicher Stoffe.
Achtung! Die falsche Entsorgung des Gerätes zieht Sanktionen nach sich.

Wird der Heizkörper entsorgt, müssen die geltenden Regeln und Gesetze bezüglich der Entsorgung des Öls eingehalten werden.

EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Hiermit wird für die

FONDITAL S.p.A.
mit Sitz in
Via Cerreto n° 40, 25079 Vobarno (BS) - Italien

erklärt, dass die

ELEKTRO- HEIZKÖRPER

Modell

SIMUN FD_

die von der **FONDITAL S.p.A.**

in Übereinstimmung mit den Europäischen Richtlinien

- RICHTLINIE 2006/95/EG vom 12. Dezember 2006 zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten betreffend elektrische Betriebsmittel zur Verwendung innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen (Niederspannung);

RICHTLINIE 2004/108/EG bezüglich der Elektromagnetischen Verträglichkeit;

- RICHTLINIE 2002/96/EG vom 27. Januar 2003 über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE)

und in Übereinstimmung mit dem harmonisierten Normen produziert wurden:

- EN 60335-1: Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke, Allgemeine Normen;
- EN 60335-30: Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke. Teil 2: Besondere Anforderungen für Raumheizgeräte
- EN 55014-1: 2000 + A1: 2001 + A2: 2002
- EN 61000-3-2: 2000
- EN 61000-3-3: 1995 +A1: 2001
- EN 55014-2: 1997 + A1: 2001
- EN 61000-4-2: 1995 +A1: 1999 +A2: 2001
- EN 61000-4-4: 1995 +A1: 2001 +A2: 2002
- EN 61000-4-5: 1995 +A1: 2001
- EN 61000-4-6: 1996 +A1: 2001
- EN 61000-4-11: 1994 +A1: 2001

FONDITAL S.p.A.
Für die Geschäftsleitung
Der Leiter der Technischen Abteilung

Ing. Roberto Cavallini

Vobarno, 30/05/2013

Cher Client,

En vous remerciant pour la préférence que vous nous avez accordée, nous vous invitons, avant d'installer et/ou utiliser le produit, à lire avec attention ce manuel qui reporte les modalités correctes d'installation, utilisation et entretien de l'appareil.

Nous vous rappelons également que ce manuel doit accompagner le radiateur en cas de déplacement sur un autre lieu d'installation.

L'EMBALLAGE COMPREND:
Radiateur en aluminium avec thermostat à régulation électronique, kit de fixation constitué de trois consoles et des chevilles correspondantes, manuel d'instructions.

SOMMAIRE

1. CARACTÉRISTIQUES ..... Page 45
2. DESCRIPTION ET SPÉCIFICATIONS TECHNIQUES DU PRODUIT ..... Page 45
3. AVERTISSEMENTS ..... Page 46
4. INSTALLATION DE L'APPAREIL ..... Page 46
5. BRANCHEMENTS ÉLECTRIQUES ..... Page 49
6. RÉGLAGE ET PROGRAMMATION ..... Page 50
7. NETTOYAGE DU RADIATEUR ..... Page 54
8. PANNES ..... Page 55
9. GARANTIE ..... Page 55
10. ENVIRONNEMENT ..... Page 55
11. DÉCLARATION CE DE CONFORMITÉ ..... Page 56

1. CARACTÉRISTIQUES

1.1. Caractéristiques de l'appareil

l'appareil satisfait les exigences de la norme NF Électricité Performance, catégorie C.

IP24: appareil protégé contre les projections d'eau

Classe II: double isolation

1.2 Caractéristiques techniques de l'électronique

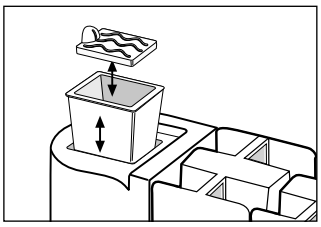
Tension de réseau	230V +/-10% AC 50 Hz	
Puissance de la résistance chauffante	Mod. FD5806	600 W
	Mod. FD5810	1000 W
	Mod. FD5812	1200 W
	Mod. FD5815	1500 W
	Mod. FD5818	1800 W
	Mod. FD5820	2000 W
Classe d'isolation	Classe II	
Degré de protection contre l'eau	IP24	
Température d'utilisation	0 ÷ 50°C	
Température de stockage	-20 ÷ 70°C	
Humidité d'utilisation	0 ÷ 85% sans condensation	
Régulation	Proportionnel et Intégral	
Échelle de température	7° ÷ 35°C	
Résolution de température	1/16 °C	
Amplitude maximale de la température	0,5 °C	
Dérive maximum	1,5 °C	

2. DESCRIPTION ET SPÉCIFICATIONS TECHNIQUES DU PRODUIT

Le radiateur est constitué d'un corps moulé en alliage d'aluminium EN AB 46100 et contient un fluide caloporteur constitué d'une huile minérale hautement raffinée à coefficient de transmission de la chaleur élevé, caractérisée par une faible viscosité et une résistance à l'oxydation élevée, ce qui garantit une longue durée de vie.

Le fluide interne est chauffé au moyen d'une résistance électrique avec isolation en Classe II; cette résistance est dotée d'un thermostat de contrôle et d'un fusible de sécurité.

L'électronique de contrôle et réglage respecte les prescriptions de la norme NF Performance et assure une précision élevée du réglage de la température ambiante.



Dans la partie gauche se trouve un petit récipient d'eau qui humidifie l'air ambiant.
Pour le remplissage ce recipient peut être enlevé.

N.B.: tous les radiateurs Fondital sont munis d'une étiquette d'identification qui assure leur traçabilité. Cette étiquette atteste la conformité aux directives CEE et aux normes électriques.

L'installation doit être exécutée dans les règles de l'art, conformément à la norme NF C15-100 et aux instructions reportées dans ce manuel.

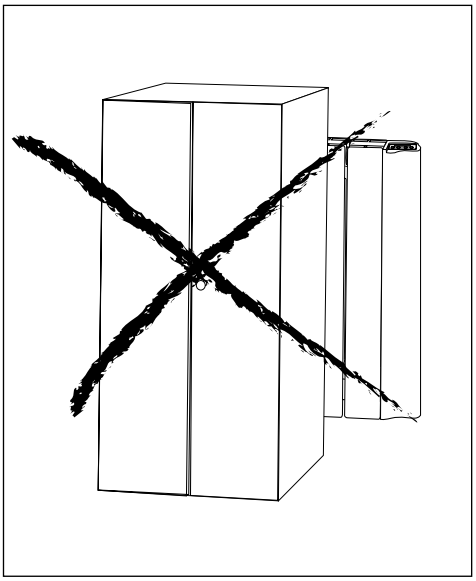
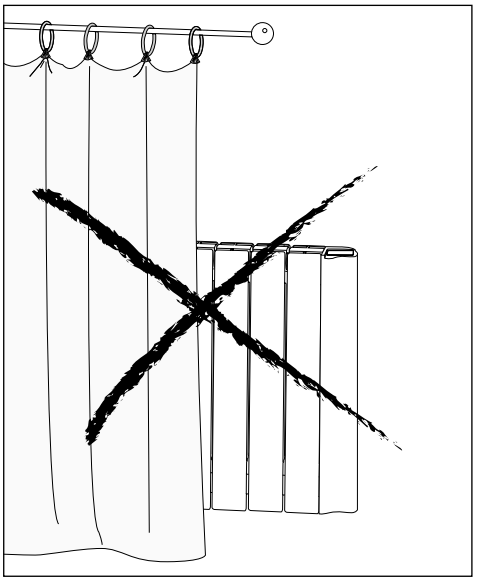
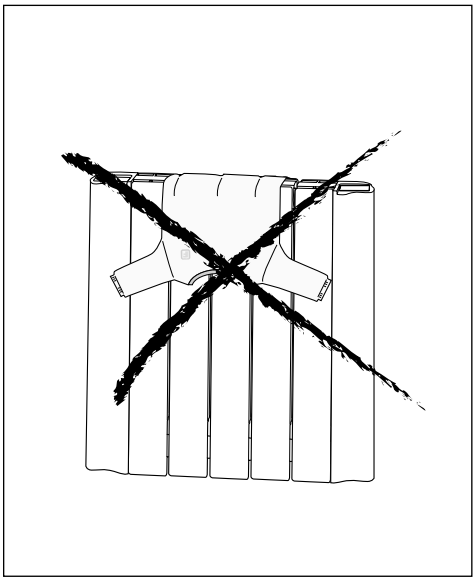
Couleur du radiateur: RAL 9010.

3. AVERTISSEMENTS

RAPPELS: Sur le radiateur est apposée une étiquette qui reporte le symbole illustré ci-contre, dont la signification est la suivante: Afin d'éviter une surchauffe de l'appareil, NE PAS COUVRIR LE RADIATEUR.

Il ne faut en aucun cas:

- couvrir, même pas partiellement, le radiateur;
- placer le radiateur en contact direct ou à proximité de rideaux, meubles, etc.

Il ne faut en aucun cas installer le radiateur:

- dans une niche;
- à moins de 10 cm des angles de la pièce;
- sous une prise de courant;
- sur une étagère.

Le radiateur doit être fixé au mur au moyen des pattes de fixation fournies.

Toute intervention sur l'appareil doit être exécutée par des professionnels agréés.

Les réparations qui nécessitent l'ouverture du réservoir du fluide caloporteur doivent être effectuées par le fabricant, par ses représentants ou par le service après-vente.

Si le câble d'alimentation est endommagé, il doit être remplacé par le fabricant, son service après vente ou des personnes de qualification similaire afin d'éviter un danger.

Cet appareil n'est pas prévu pour être utilisé par des personnes (y compris les enfants) dont les capacités physiques, sensorielles ou mentales sont réduites, ou des personnes dénuées d'expérience ou de connaissance, sauf si elles ont pu bénéficier, par l'intermédiaire d'une personne responsable de leur sécurité, d'une surveillance ou d'instructions préalables concernant l'utilisation de l'appareil.
Il convient de surveiller les enfants pour s'assurer qu'ils ne jouent pas avec l'appareil.

4. INSTALLATION DE L'APPAREIL

Pour obtenir un rendement thermique et un confort d'ambiance optimaux, nous recommandons d'installer le radiateur, si possible, sous une fenêtre ou à proximité d'une zone à déperdition thermique élevée de la pièce à chauffer.

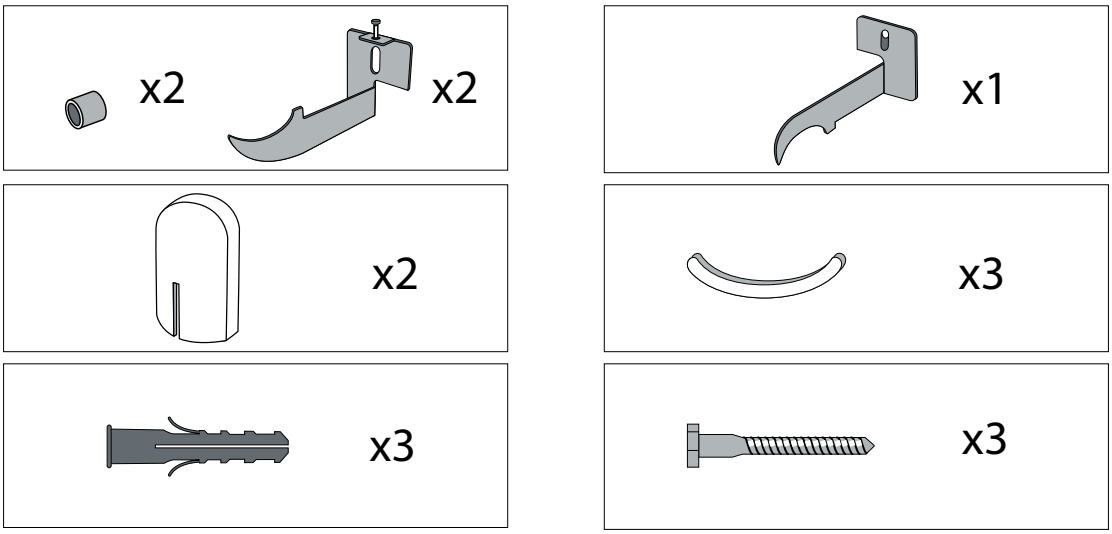
Ne pas installer le radiateur dans une niche ou sous une prise de courant.

Les rideaux, les meubles ou autres objets pouvant empêcher la distribution correcte de la chaleur; ils doivent être placés à une distance minimum de 50 cm de la façade du radiateur.

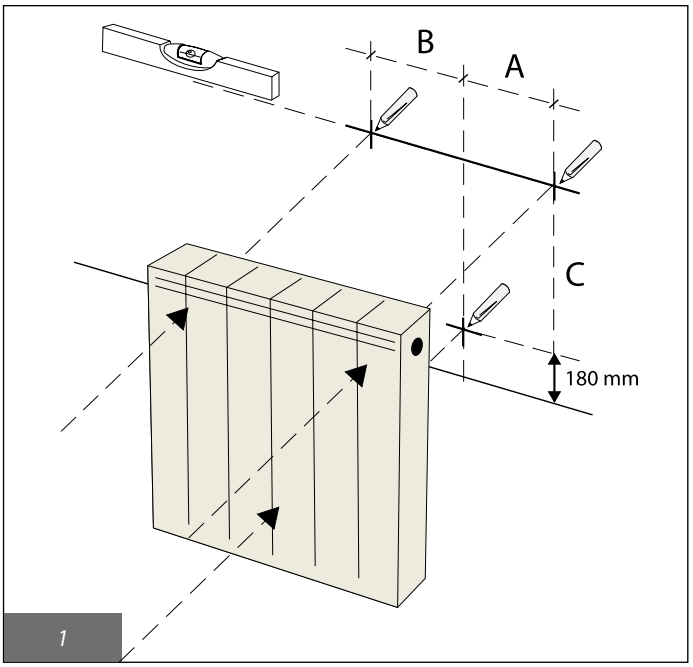
Respecter une distance minimum d'au moins 120 mm entre la limite inférieure du radiateur et le sol.

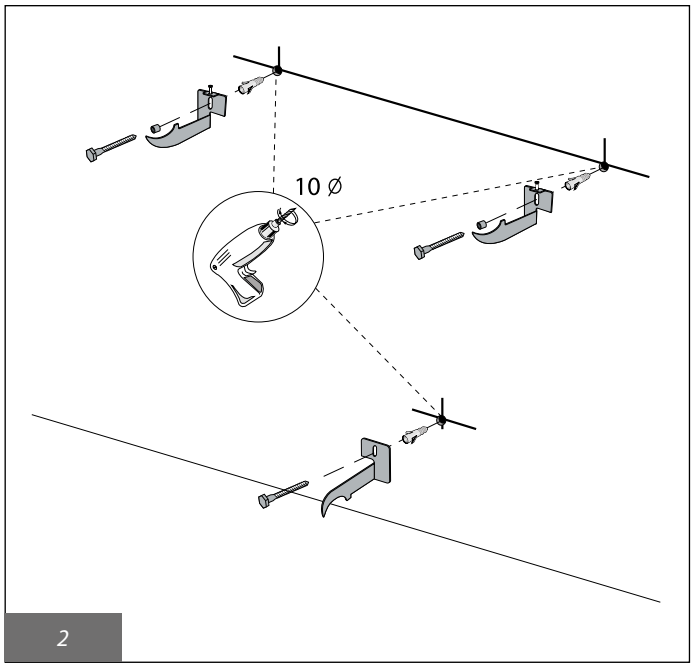
4.1. Fixation murale du radiateur

Le radiateur doit être fixé au mur au moyen des pattes de fixation fournies avec l'appareil.
Le système de fixation est constitué de :

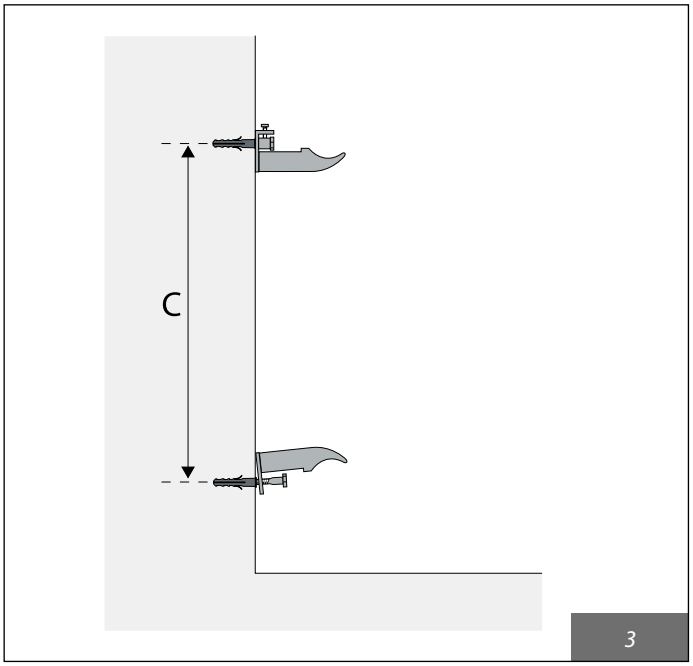


Pour le montage, agir de la façon suivante :

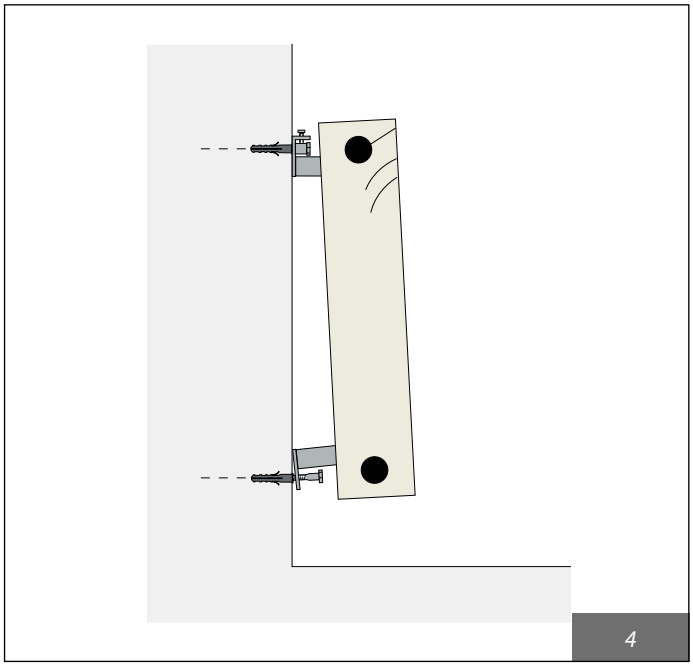


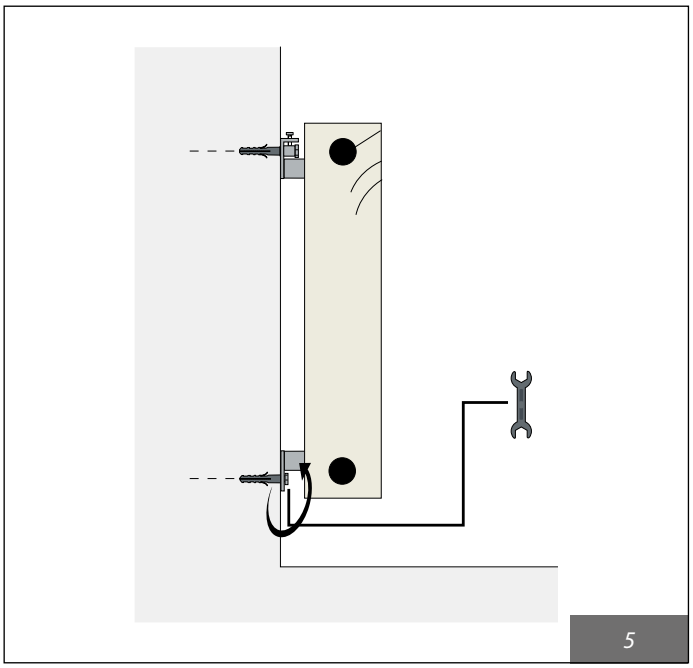


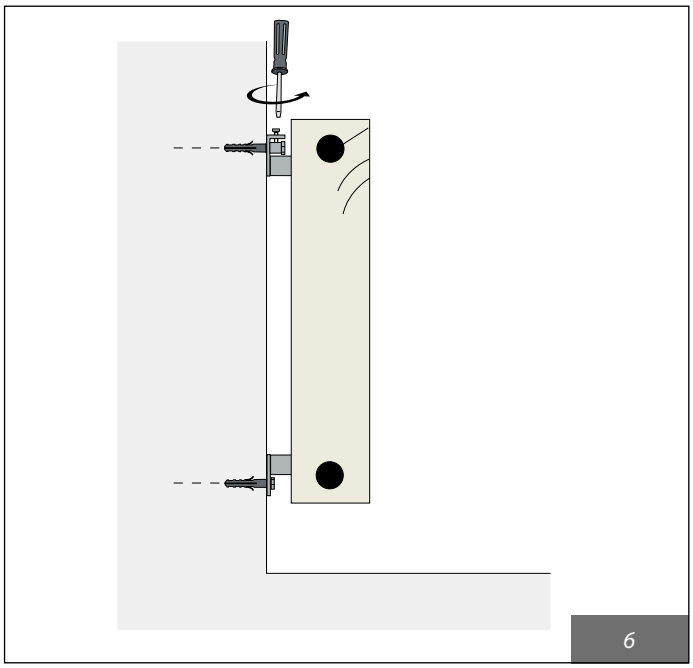
	Nombre d'éléments					
	5	**7**	**9**	**11**	**12**	**14**
COTE A	160	240	320	400	400	480
COTE B	80	160	240	320	400	400
COTE C	500	500	500	500	500	500

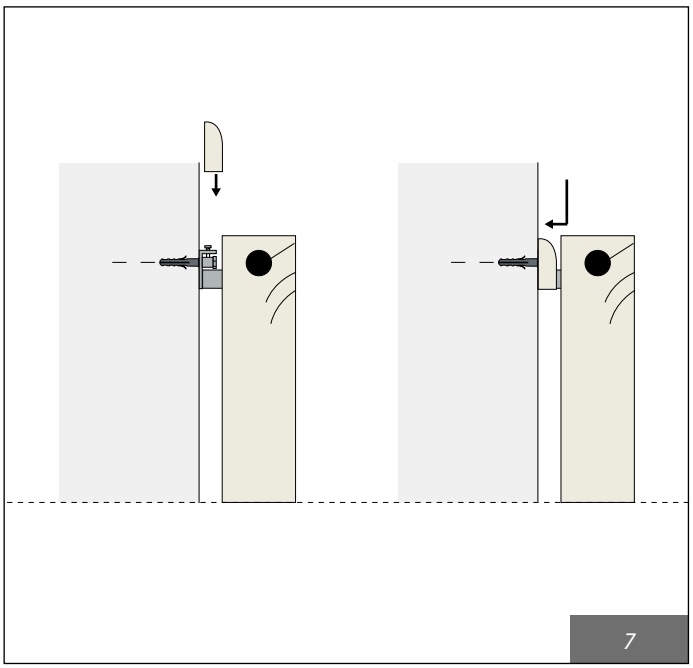


3


4


5


6


7

L'opération du point 7 n'est achevée que lorsque la vis inférieure est serrée de façon à ce que le radiateur soit fixé solidement aumur, sans possibilité de bouger.

Dans tous les cas, la distance minimum entre le radiateur et le sol doit être de 120 mm.

5. BRANCHEMENTS ÉLECTRIQUES

IMPORTANT
- En cas d'installation ou d'entretien, vérifier que le boîtier soit **hors tension.**
- Tenir hors tension le boîtier de commande jusqu'à l'achèvement du montage et la correcte clôture du boîtier.
- Après montage ou entretien vérifier que le boîtier soit solidement fixé au radateur et qu'il ne puisse pas être tourné.

Le radiateur peut être installé seulement au réseau 230 Vac. Respecter les couleurs:

Marron	Phase
Bleu ou gris	Neutre
Noir	Fil Pilote

Attention:
Si le câble "fil pilote" de couleur noir n'est pas utilisé, les règles de sécurité imposent de l'isoler et de n' absolument pas le connecter au fil de terre.

Dans le cas d'une centrale de programmation courant pourteur le fil pilote n'est pas utilisé: il doit être isolé.
Un dispositif de coupure omnipolaire est obligatoire. La distance de séparation de tous les contacts doit être d'au moins 3mm.
Il est obligatoire que les circuits alimentants les appareils électriques soient protégés par un **dispositif de protection différentiel haute sensibilité.**
Le câble d'alimentation doit être relié au réseau par l'intermédiaire d'une boîte de connexion impérativement placée à 25cm au moins du sol, sans interposition d'une fiche prise de courant.
Eviter toute pénétration d'objets métalliques à l'interieur du boîtier.
Si le câble d'alimentation est endommagé, il doit impérativement être remplacé par un électricien qualifié.

5.1. Spécifications pour l'installation dans la salle de bains

L'installation doit être conforme à la norme NF C15-100 et aux règles d'installation en vigueur.

Le radiateur est réalisé en classe II, avec degré de protection électrique IP24.
Dans la salle de bains, il peut être installé dans les zones 2 e 3 (voir fig. 1) à condition que les dispositifs de commande ne puissent pas être touchés par la personne qui utilise la douche ou la baignoire.
Il ne doit pas être raccordé à une borne de terre.

Dans une salle d'eau, veillez à protéger la ligne électrique par un dispositif différentiel haute sensibilité 30 mA

Conformément à la norme NF C15-100, il faut installer un disjoncteur multipolaire ayant une distance de séparation entre les contacts d'au moins 3 mm.

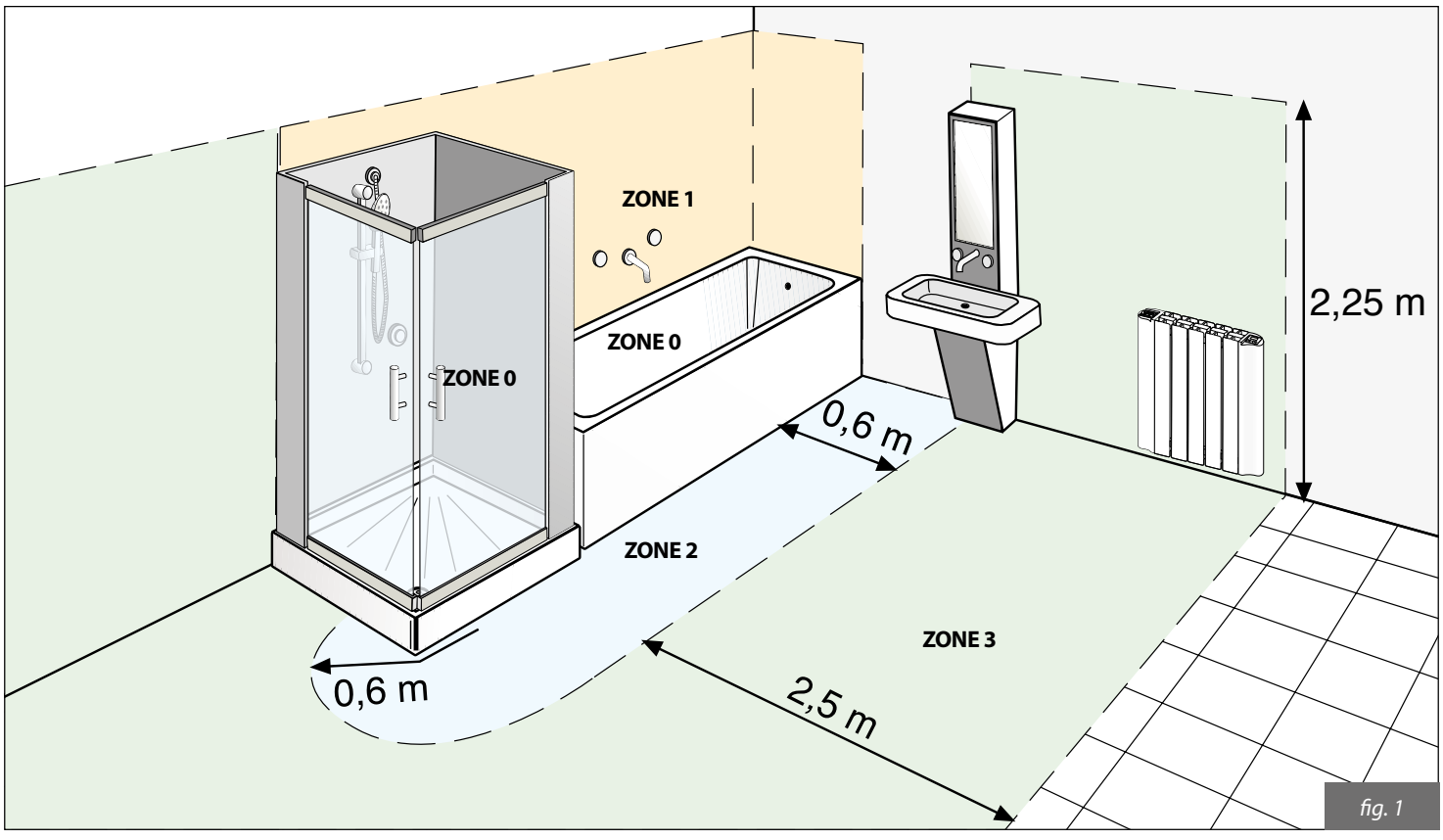


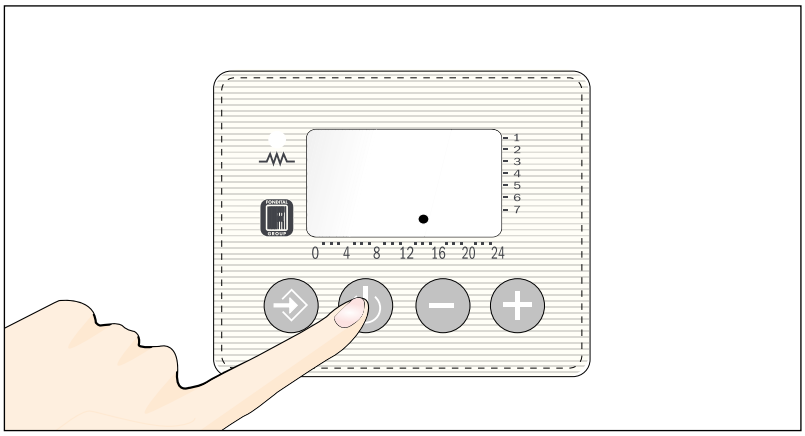
fig. 1

FRANÇAIS

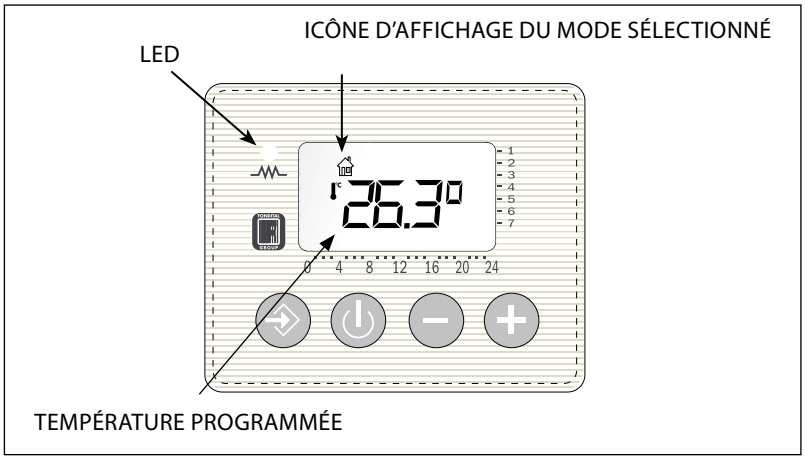
6. RÉGLAGE ET PROGRAMMATION

6.1. Mise en fonction

L'appareil de régulation est muni de quatre touches, comme on peut le voir sur la fig.. Quand le dispositif est en veille, le point noir sur l'afficheur clignote. Pour activer l'appareil, appuyer sur la touche de marche/veille, comme indiqué sur la fig. ci-après:



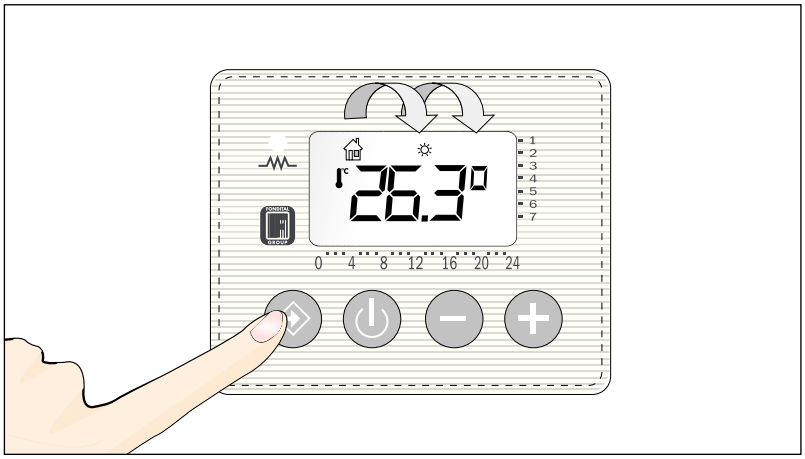
Le radiateur peut fonctionner dans tous les cas définis dans le tableau récapitulatif de la page 54.
Quand le dispositif est activé en mode horloge, l'afficheur visualise l'heure; dans les autres modes de fonctionnement, il affiche la température de consigne. Une petite icône indique le mode qui est activé.



Sur le panneau de commande se trouve un voyant qui, lorsqu'il est rouge, indique que le température de la pièce n'a pas encore atteint celle demandée par l'utilisateur.
Ce voyant devient vert lorsque la pièce a atteint la température demandée.

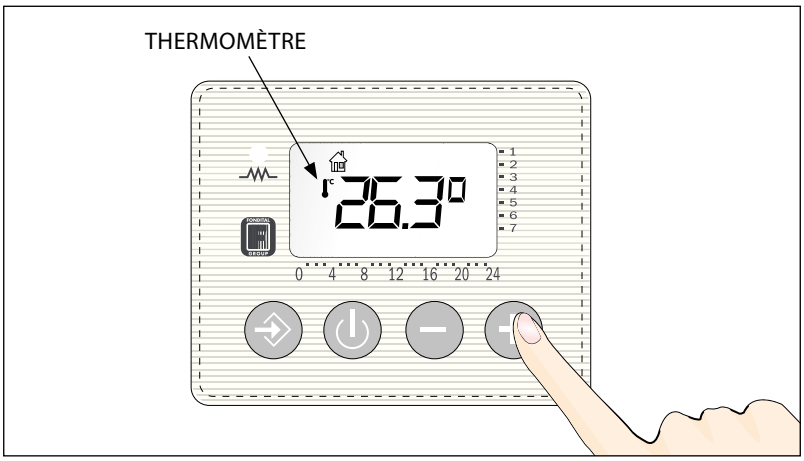
6.2. Changement de mode de fonctionnement

Appuyer sur la touche "mode" pour sélectionner le mode que l'on veut activer:

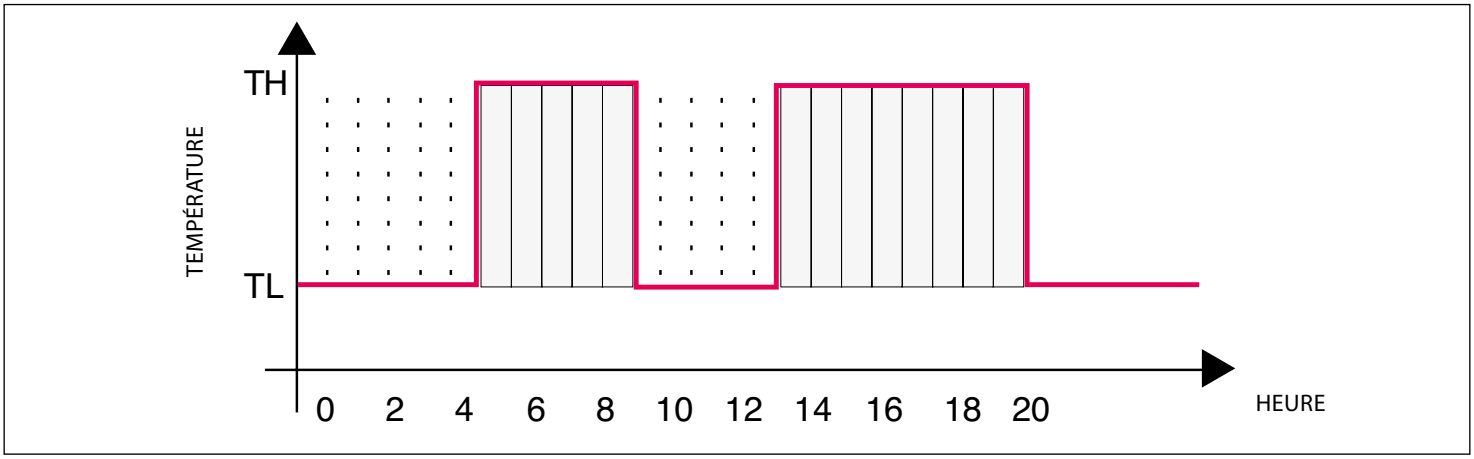


6.3. Programmation des températures TH et TL

Il est possible de programmer deux différents niveaux de température: la température ambiante à maintenir pendant les modes de fonctionnement Confort, Fil pilote ou Programmation (TH); la température ambiante réduite nocturne (TL).
Ces deux niveaux de température peuvent être programmés à l'aide des touches + et -; l'icône du thermomètre qui clignote sur l'afficheur indique que l'on est en phase de programmation de la température.
TH s'obtient en mode confort, TL s'obtient en mode réduction nocturne.



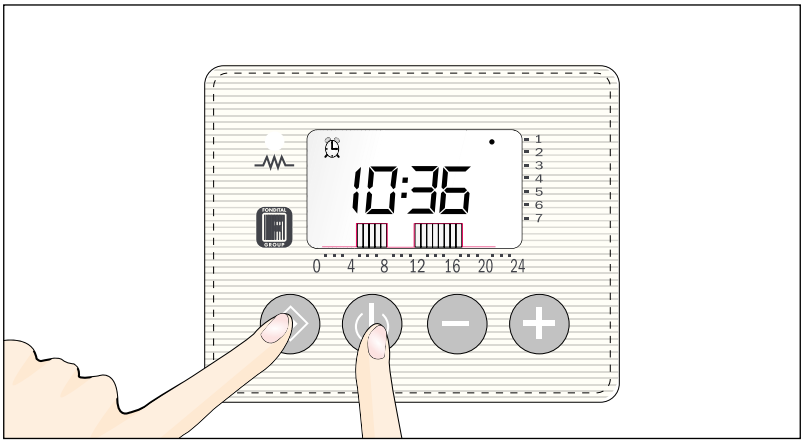
Les deux niveaux de température sont également utilisés en mode Programmation:



TH est la température ambiante à maintenir pendant les plages horaires sélectionnées, TL est la température (réduite) à maintenir en-dehors des plages horaires sélectionnées.

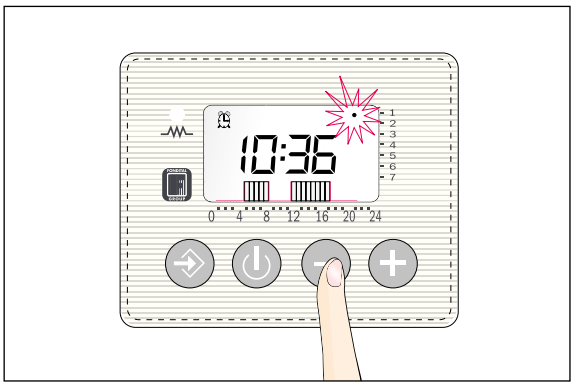
6.4. Réglage de l'heure et programmation hebdomadaire

Appuyer en même temps sur la touche marche/veille et sur la touche mode et les maintenir appuyées pendant environ trois secondes.

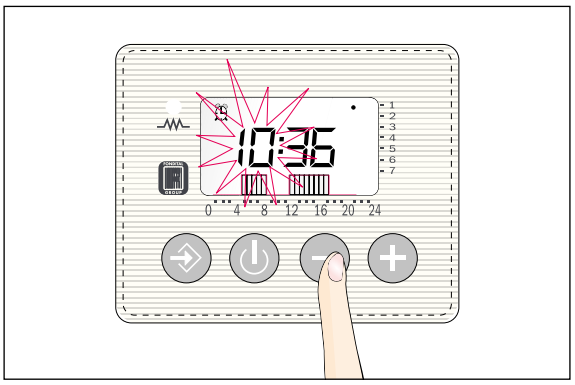


Sur l'afficheur, un point clignotant apparaît sur la position des jours (1..7). Programmer le jour à l'aide de la touche + ou -, puis valider la sélection en appuyant sur la touche mode.
Le chiffre des heures clignote. Programmer l'heure avec les touches + et -. Valider la sélection en appuyant sur la touche mode.
Le chiffre des minutes clignote. Programmer les minutes avec les touches + et -. Valider la sélection en appuyant sur la touche mode.

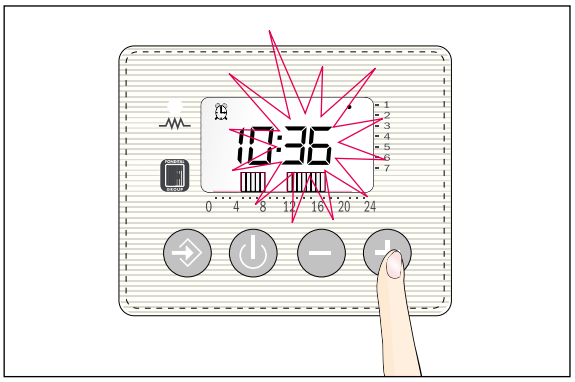
SÉLECTION JOUR



SÉLECTION HEURE

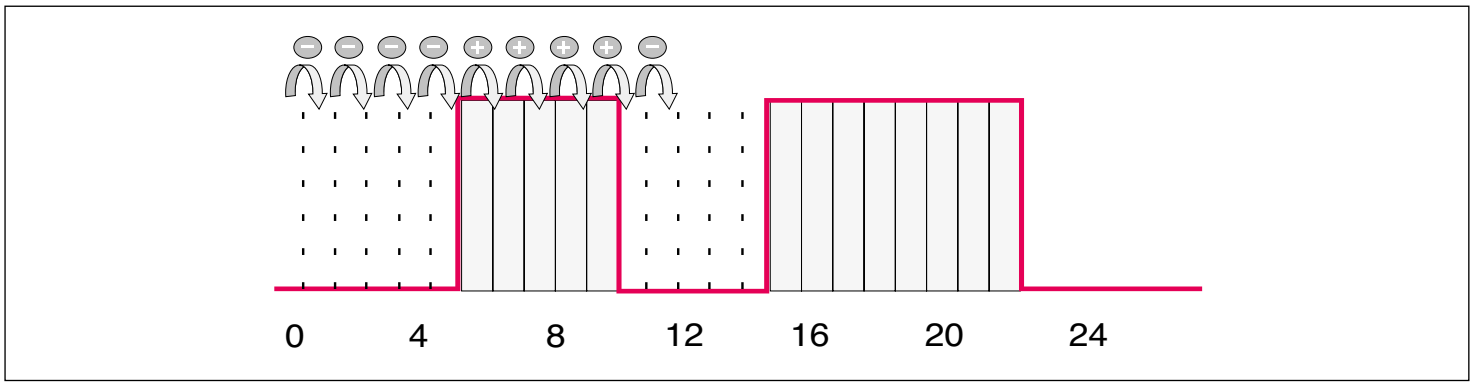


SÉLECTION MINUTES



À ce point, on peut sélectionner un programme pour chaque jour de la semaine. La présence d'un segment entre deux heures dans la barre de programmation (en bas sur l'afficheur) indique que le niveau de température TH a été sélectionné pour cette plage horaire.
L'absence du segment indique que, pendant la plage horaire concernée, le radiateur maintiendra la température au niveau TL.

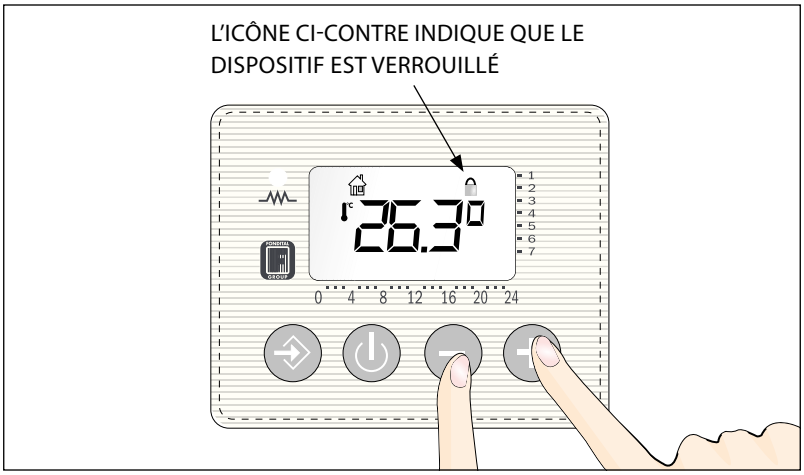
En partant du jour 1, sélectionner les périodes pendant lesquelles on veut maintenir la Température TH. Pour activer le segment sur l'afficheur, et donc la TH, appuyer sur la touche +; en revanche, pour désactiver le segment, appuyer sur la touche P, la température programmée correspond alors à TL.



Valider la sélection en appuyant sur la touche mode.
Cette même opération doit être exécutée pour chaque jour de la semaine (de 1 à 7).

6.5. Verrouillage de sécurité du dispositif (child lock)

Il est possible de verrouiller le fonctionnement des touches du dispositif afin d'éviter une utilisation incorrecte ou accidentelle, par exemple par des enfants. Pour activer le verrouillage, appuyer en même temps sur les touches + et - et les maintenir appuyées pendant environ trois secondes; le clavier est ainsi verrouillé.

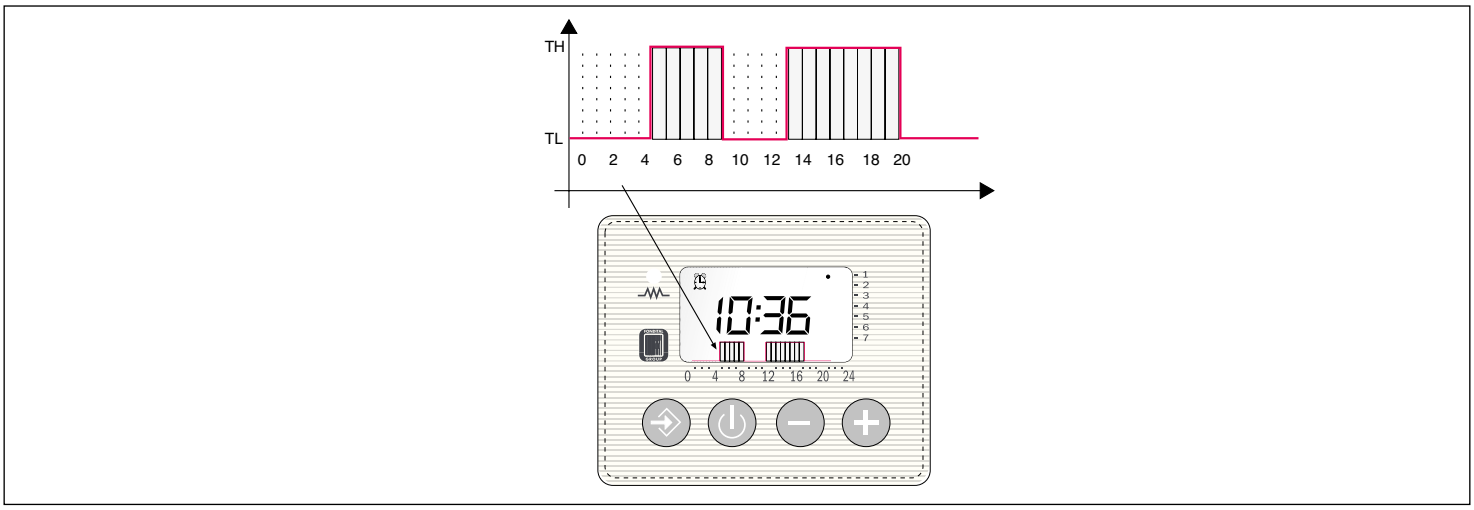


Pour déverrouiller le clavier, appuyer en même temps sur les touches + et - pendant environ trois secondes.

6.6. Description des modes de fonctionnement

6.6.1. Mode Programmation

Quand ce mode est activé, la température ambiante est maintenue au niveau TH ou TL en fonction des plages horaires programmées par l'utilisateur.



6.6.2. Mode Fil Pilote

Quand ce mode est activé, le radiateur est commandé par une centrale de programmation.

1. Appuyer sur la touche mode jusqu'à ce que l'afficheur visualise l'icône

2. Sélectionner la température désirée avec les touches + et -. Le mode de fonctionnement sera sélectionné par la centrale de programmation raccordée au fil pilote.

6.6.3. Mode Confort

Ce mode est le mode de fonctionnement normal du radiateur pour le maintien de la température ambiante à la valeur programmée.

1. Appuyer sur la touche mode jusqu'à ce que l'afficheur visualise l'icône

2. Sélectionner la température désirée avec les touches + et -.

6.6.4. Mode Réduit

Quand ce mode de fonctionnement est activé, l'appareil maintient l'ambiance à la température TL programmée. Programmer la température TL en agissant de la façon suivante:

1. appuyer sur la touche mode jusqu'à ce que l'icône d'affichage du mode de fonctionnement soit sur la position
2. Choisir la température du niveau TL à l'aide des touches + et -.

6.6.5. Mode antigel

Quand ce mode est activé, la température ambiante ne descend pas sous 7 °C.

6.6.6. Mode veille

Le radiateur est placé en condition de veille.
Les commandes transmises par le Fil Pilote sont désactivées.

Récapitulatif modes de fonctionnement:

Mode	Description
	Programmation: programmation quotidienne et hebdomadaire qui permet à l'utilisateur de définir deux niveaux de température (Confort et Nuit) pour les différentes plages horaires sélectionnées.
	Fil-Pilote: La température est gérée par la centrale de programmation raccordée au fil pilote.
	Veille: Le radiateur est placé en condition de Veille.
	Confort: Transmission de l'état Confort et de la température correspondante à maintenir dans l'ambiance.
	Nuit: Transmission de l'état Nuit et de la température correspondante à maintenir dans l'ambiance.
	Antigel: Température de sécurité minimum: transmission d'une température de consigne fixe égale à 7 °C.
	Verrouillage touches: Le clavier est désactivé: aucune fonction n'est modifiée quand on appuie sur les touches.
Err S	Erreur capteur de température.

7. NETTOYAGE DU RADIATEUR

Pour votre sécurité, avant toute opération d'entretien, couper l'alimentation de votre appareil avant de procéder à son nettoyage.
Exécuter les opérations de nettoyage avec le radiateur arrêté et froid.

Pour le corps de chauffe, ne pas utiliser de produits abrasifs ou corrosifs, utiliser par exemple de l'eau savonneuse puis essuyer le corps avec un chiffon doux.

Pour le nettoyage de la partie en plastique du thermostat, utiliser exclusivement un chiffon sec et éviter tout contact avec des produits chimiques ou de l'alcool.

8. PANNES

En cas de pannes, ne pas utiliser l'appareil et le débrancher de l'alimentation électrique. Pour la réparation, s'adresser exclusivement à des techniciens agréés et autorisés à intervenir sur ce type de produit.

Si le câble d'alimentation est endommagé, il doit être remplacé par le fabricant, son service après vente ou des personnes de qualification similaire afin d'éviter un danger.

Cet appareil a été rempli avec une quantité précise de fluide caloporteur.
Les réparations qui nécessitent l'ouverture du réservoir du fluide caloporteur doivent être effectuées par le fabricant, par ses représentants ou par le service après-vente.

Le fabricant décline toute responsabilité pour les dommages aux personnes, animaux et choses dérivant de manipulations ou interventions incorrectes sur le radiateur.

TABLEAU INCONVÉNIENTS TECHNIQUES

PROBLÈME	ÉTAT DE RADIATEUR	CAUSE POSSIBLE	SOLUTION
Le radiateur ne chauffe pas	Afficheur LCD éteint	Absence d'alimentation électrique	Contrôler la présence de la tension de secteur
Le radiateur ne chauffe pas	Afficheur LCD activé en mode Programmation	La programmation prévoit le radiateur au niveau bas	Contrôler les paramètres de programmation
Le radiateur ne chauffe pas	Afficheur LCD activé en mode Confort ou Programmation	Anomalie de fonctionnement de la résistance électrique ou de la carte de réglage	Contacter le service après-vente pour la réparation
Le radiateur ne chauffe pas	Afficheur LCD activé en mode Confort ou Programmation ou Réduit ou Antigel	La température dans la pièce est supérieure à la valeur programmée	Contrôler la température sélectionnée
Le radiateur ne chauffe pas suffisamment en position confort	Afficheur LCD activé dans le mode souhaité	La puissance du radiateur est insuffisante par rapport aux dimensions de la pièce	Remplacer le radiateur par un radiateur de puissance plus élevée
Réglage de la température ambiante inefficace	Err S	Le capteur est endommagé	Contacter le service après-vente pour la réparation
Fuites d'huile depuis le radiateur	Quelconque	Défaut du corps de chauffe ou raccords serrés incorrectement	Contacter le service après-vente pour la réparation

9. GARANTIE

Le système électrique de ce radiateur est garantie 2 ans contre tout défaut de fabrication, à compter de la date d'achat.

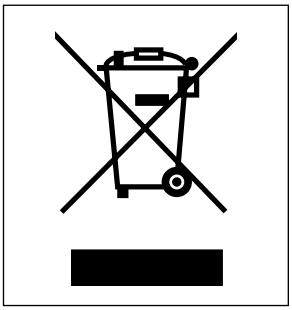
Structure fonte d'aluminium garantie 10 ans à compter de la date d'achat.

La garantie sera prise en considération sur présentation de la facture d'achat datée.

L'installation doit être conforme aux normes en vigueur et aux règles de l'art.

Les pièces d'usure, comsommables et accessories sont exclus de la garantie, aisi que les casses dues au transport et aux démontages non autorisés.

10. ENVIRONNEMENT



Le symbole placé sur l'appareil indique la récolte séparée des appareils électriques et électroniques.
A la fin de la vie utile de l'appareil, il ne faut pas l'éliminer comme déchet municipal solide mixte; il faut l'éliminer chez un centre de récolte spécifque situé dans votre zone ou bien le rende au distributeur au moment de l'achat d'un nouveau appareil du même type et prévu pour le mêmes fonctions. Cette procédure de récolte séparée des appareils électriques et électroniques se réalise dans une vision d'une politique de sauvegarde, protection et amélioration de la qualité de l'environnement et pour éviter des effets potentiels sur la santé humaine dus à la présence de substances dangereuses dans ces appareils ou bien à un emploi non autorisé d'elles ou de leurs parties.
Attention! Une élimination incorrecte des appareils électriques pourrait impliquer des pénalités.

Lorsque le radiateur est mis au rebut, respecter les normes en vigueur sur l'élimination de l'huile.

DÉCLARATION DE CONFORMITÉ

La société

FONDITAL S.p.A.
ayant son siège à
via cerreto 40, 25079 Vobarno (BS), Italie

déclare que les

RADIATEURS ÉLECTRIQUES
DE CHAUFFAGE

Modèle

SIMUN FD_

fabriqués par **FONDITAL S.p.A.**

sont réalisés conformément aux directives européennes

- DIRECTIVE 2006/95/CE du 12 décembre 2006 concernant le rapprochement des législations des États membres relatives au matériel électrique destiné à être employé dans certaines limites de tension (Basse tension)

- DIRECTIVE 2004/108/CE, relative à la compatibilité électromagnétique

- DIRECTIVE 2002/96/CE du 27 janvier 2003 relative aux déchets d'équipements électriques et électroniques (DEEE).

et conformément aux normes harmonisées :

- EN 60335-1: Sécurité des appareils électrodomestiques et analogues - Partie 1 : règles générales.
- EN 60335-2-30: Sécurité des appareils électrodomestiques et analogues Partie 2 : règles particulières pour les appareils de chauffage des locaux.
- EN 55014-1: 2000 + A1: 2001 + A2: 2002
- EN 61000-3-2: 2000
- EN 61000-3-3: 1995 +A1: 2001
- EN 55014-2: 1997 + A1: 2001
- EN 61000-4-2: 1995 +A1: 1999 +A2: 2001
- EN 61000-4-4: 1995 +A1: 2001 +A2: 2002
- EN 61000-4-5: 1995 +A1: 2001
- EN 61000-4-6: 1996 +A1: 2001
- EN 61000-4-11: 1994 +A1: 2001

FONDITAL S.p.A.
Pour la direction
Le responsable du bureau technique

Ing. Roberto Cavallini

Vobarno, 30/05/2013

BRAND NAME

NOVA FLORIDA

Uff. Pubblicità Fondital IST 04 F 019 - 01 Gennaio 2014 (01/2014)

0ZLIBMUL01

Fondital S.p.A.
Via Cerreto, 40
25079 VOBARNO (Brescia) Italy
Tel. +39 0365 878.31 Fax. +39 0365 878.548
e mail: info@fondital.it
www.novaflorida.it

Il produttore si riserva il diritto di apportare ai propri prodotti quelle modifiche che riterrà necessarie o utili, senza pregiudicarne le caratteristiche essenziali.

The manufacturer reserves the right to modify the products as it deems necessary and useful, without affecting their basic features.

Der Hersteller behält sich das Recht vor, Änderungen an seinen Produkten vorzunehmen, die er als erforderlich oder für nützlich hält, ohne die grundlegenden Funktionen zu beeinflussen.

Le Producteur se réserve le droit de modifier sans préavis les indications reportées dans la présente notice si cela nous semble opportun, tout en laissant les caractéristiques essentielles inchangées.